

IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF (MN027_CVResp = 1) OR (MN101_Longitudinal = 0)

DN001_Intro

Die Teilnahme an diesem Interview freiwillig ist und alle Informationen vertraulich behandelt werden. Ihre Antworten werden ausschließlich für Forschungszwecke verwendet. Sollten Sie eine Frage nicht beantworten wollen, sagen Sie es mir, und wir werden mit der nächsten Frage weitermachen. Jetzt möchte ich gerne mit einigen Fragen zu Ihrem persönlichen und familiären Hintergrund beginnen.

1. Weiter

ELSE

DN001a_Intro

Ich möchte wiederholen, dass diese Befragung freiwillig und vertraulich ist.

Ihre Antworten werden nur zu wissenschaftlichen Zwecken benutzt. Wenn wir zu einer Frage kommen, die Sie nicht beantworten möchten, sagen sie es und wir gehen zur Nächsten.

Während vorausgegangener Interviews haben Sie Fragen zu Ihrem Leben beantwortet. Anstelle erneut zu fragen, dürfen wir darauf zurückgreifen? Sind Sie einverstanden?

1. Ja

5. Nein

DN001b_Intro

Wir beginnen mit einigen Fragen zu Ihrer Situation.

1. Weiter

ENDIF

LOOP

DN042_Gender

BEOBACHTUNG

IWER:

KODIEREN SIE DAS GESCHLECHT DER ZIELPERSON (NACHFRAGEN, FALLS UNSICHER)

1. Männlich

2. Weiblich

DN043_BirthConf

Nur nochmal zur Bestätigung: Sie wurden im

[FLDefault{10}/FLDefault{11}/FLDefault{12}/FLDefault{13}/FLDefault{14}/FLDefault{15}/FLDefault{16}/FLDefault{17}/FLDefault{18}/FLDefault{19}/FLDefault{20}/FLDefault{21}] [STR (pYear)] geboren?

1. Ja

5. Nein

IF MN101_Longitudinal = 0

DN004_CountryOfBirth

Wurden Sie im Großherzogtum Luxemburg geboren?

1. Ja

5. Nein

IF [DN004_CountryOfBirth](#) = a5

DN005_OtherCountry

In welchem Land wurden Sie geboren? Bitte nennen Sie das Land, zu dem Ihr Geburtsort zur Zeit Ihrer Geburt gehörte.

STRING

DN006_YearToCountry

In welchem Jahr sind Sie in das Großherzogtum Luxemburg gezogen?

1875..2014

ENDIF

DN007_Citizenship

Haben Sie die luxemburgische Staatsbürgerschaft?

1. Ja

5. Nein

IF [DN007_Citizenship](#) = a1

DN503_NationalitySinceBirth

Haben Sie seit Geburt die Luxemburger Staatsbürgerschaft?

1. Ja

5. Nein

IF [DN503_NationalitySinceBirth](#) = a5

DN502_WhenBecomeCitizen

In welchem Jahr wurden Sie Luxemburger Staatsbürger?

1900..2014

ENDIF

ELSE

IF [DN007_Citizenship](#) = a5

DN008_OtherCitizenship

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

STRING

ENDIF

ENDIF

IF (((MN001_Country = a1) OR (MN001_Country = a3)) OR (MN001_Country = a8)) OR (MN001_Country = a19) OR (MN001_Country = a22)

DN009_WhereLived

Haben Sie, bevor vor Sie an Ihren jetzigen Wohnort in Luxemburg gezogen sind, im Ausland gelebt?

1. Ja, in einem Nachbarland (BE, FR, DE)
2. Ja, in einem anderen EU Mitgliedsstaat
3. Ja, in einem anderen Land
4. Nein

ENDIF

ELSE

IF MN101_Longitudinal = 1

DN501_NationalitySinceBirth

In unserem ersten Interview sagten Sie, Sie seien Luxemburger Staatsbürger. Sind Sie in Luxemburg geboren?

1. Ja
5. Nein
91. hat nicht Luxemburger Staatsbürgerschaft (falscher preload)

IF [DN501_NationalitySinceBirth](#) = a5**DN502_WhenBecomeCitizen**

In welchem Jahr wurden Sie Luxemburger Staatsbürger?

1900..2014

ELSE

IF [DN501_NationalitySinceBirth](#) = a91**DN008_OtherCitizenship**

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

STRING

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

DN504_CountryOfBirthMother

In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

STRING

DN505_CountryOfBirthFather

In welchem Land ist Ihr Vater geboren?

STRING

IF MN101_Longitudinal = 0

DN010_HighestEdu

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den Sie erreicht haben?

IWER:

Wenn ein ausländischer Abschluss genannt wird, fragen Sie bitte ob die Antwort in eine gelistete Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "andere" und spezifizieren Sie im nächsten Schritt.

1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

IF [DN010_HighestEdu](#) = a97**DN011_OtherHighestEdu**

Welchen anderen Schulabschluss haben Sie erreicht?

STRING

ENDIF

DN012_FurtherEdu

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildende Abschlüsse oder Hochschulabschlüsse haben Sie?

IWER:

Alles betreffende kodieren.

Ist die betroffene Person zur Zeit noch in Berufsausbildung od. Schule, fragen Sie bitte ob sie/er einen der anderen Abschlüsse auf der Karte, erreicht hat.

1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere

IF 97 IN [DN012_FurtherEdu](#)

DN013_WhichOtherEdu

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss haben Sie?

STRING

ENDIF

DN041_YearsEdu

Insgesamt wie viele Jahre haben Sie sich Vollzeit in schulischer und beruflicher Ausbildung befunden?

IWER:

Vollzeit bedeutet

einschließlich:

Unterricht erhalten, praktische Arbeit oder beaufsichtigtes Studium oder Prüfungen ablegen

ausschließlich:

Vollzeitarbeit, Heimunterricht, Fernunterricht, besondere Ausbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, Teilzeit private berufliche Bildung, Teilzeitstudien im Hochschulbereich

0..25

ELSE

IF MN101_Longitudinal = 1

DN044_MaritalStatus

Hat sich Ihr Familienstand seit unserem letzten Interview verändert?

1. Ja, Familienstand hat sich verändert

5. Nein, Familienstand hat sich nicht verändert

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND ([DN044_MaritalStatus](#) = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

DN014_MaritalStatus

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Was ist Ihr Familienstand?

1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend

2. In eingetragener Partnerschaft lebend

3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend

4. Ledig

5. Geschieden

6. Verwitwet

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a1

IF MN026_FirstResp = 1

DN015_YearOfMarriage

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

1890..2014

ENDIF

ELSE

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a2

DN016_YearOfPartnership

In welchem Jahr haben Sie Ihre Partnerschaft eintragen lassen?

1890..2014

ELSE

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a3

DN017_YearOfMarriage

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

1890..2014

ELSE

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a5

DN018_DivorcedSinceWhen

In welchem Jahr wurden Sie geschieden?

IWER:

BEI MEHR ALS EINER SCHEIDUNG, JAHR DER LETZTEN SCHEIDUNG EINTRAGEN

1890..2014

ELSE

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a6

DN019_WidowedSinceWhen

In welchem Jahr wurden Sie *[Witwe/Witwer]*?

IWER:

TODESJAHR DES EHEGATTEN EINTRAGEN

1890..2014

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0) AND ((([DN014_MaritalStatus](#) = a3) OR ([DN014_MaritalStatus](#) = a5)) OR ([DN014_MaritalStatus](#) = a6))

DN020_AgePart

In welchem Jahr wurde *[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre]* *[früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene]* *[Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau]* geboren?

IWER:

GEBURTSJAHR DES LETZTEN EHEGATTEN EINTRAGEN

1875..2014

DN021_HighestEduPart

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht hat?

1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

IF [DN021_HighestEduPart](#) = a97

DN022_OtherHighestEduPart

Welchen anderen Schulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

STRING

ENDIF

DN023_FurtherEduPart

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

IWER:

Code All

1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maitrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere

IF 97 IN [DN023_FurtherEduPart](#)

DN024_WhichOtherEduPart

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] ?

STRING

ENDIF

DN025_LastJobPartner

Welchen Beruf hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] zuletzt ausgeübt? Nennen Sie mir bitte die genaue Bezeichnung.

IWER:

ZUM BEISPIEL NICHT "ANGESTELLTE" SONDERN "SACHBEARBEITERIN", NICHT "ARBEITER" SONDERN "WERKZEUGEINTELLER". BEI BEAMTEN DIE OFFIZIELLE DIENSTBEZEICHNUNG ERFRAGEN, ZUM BEISPIEL "OBERAMTSRAT" ODER "STUDIENDIREKTOR". "HAUSFRAU/HAUSMANN" NUR EINTRAGEN, WENN PERSON NIEMALS EINEN BERUF AUSGEÜBT HAT.

STRING

ENDIF

IF [DN014_MaritalStatus](#) = a3

DN040_PartnerOutsideHH

Haben Sie [eine Partnerin, die/einen Partner, der] nicht in diesem Haushalt lebt?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

ENDIF

IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

LOOP

IF Preload.[PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive](#)[1] <> a5

LOOP

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 1) OR ([piIndex](#) = 2)

DN026_NaturalParentAlive

Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?

1. Ja
5. Nein

IF [DN026_NaturalParentAlive](#) = a5

```

DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
10..120
ELSE
IF (DN026_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101_Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN101_Longitudinal = 0
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
IF MN101_Longitudinal = 0
DN029_JobOfParent10
Was war der Beruf [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.
IWER:
Zum Beispiel nicht "Angestellte" sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter" sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum
Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.
STRING
ENDIF
DN051_HighestEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 2. an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht hat?
IWER:
IWER: Wenn ein ausländischer Abschluss genannt wird, fragen Sie bitte ob die Antwort in eine gelistete Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "andere" und
spezifizieren Sie im nächsten Schritt.
1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander
IF DN051_HighestEduParent = a97
DN052_OtherHighestEduParent
Welchen anderen Schulabschluss hat [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht?
STRING
ENDIF
DN053_FurtherEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildende Abschlüsse oder Hochschulabschlüsse hat [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht?
IWER:
{CodeAll}
1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere
IF a97 IN DN053_FurtherEduParent
DN054_WhichOtherEduParent
Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht?
STRING
ENDIF
IF piParentAlive = 1
IF (piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
IF DN026_NaturalParentAlive = a1
DN030_LivingPlaceParent

```

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

IF [DN030_LivingPlaceParent](#) > a1

DN032_ContactDuringPast12Months

Während der letzten zwölf Monate - wie häufig hatten Sie Kontakt mit [Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater], entweder persönlich, telefonisch oder per Post?

IWER:

ALLE ARTEN VON KONTAKT, ZUM BEISPIEL AUCH EMAIL, SMS oder MMS

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ELSE

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

LOOP

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 1) OR ([piIndex](#) = 2)

DN026_NaturalParentAlive

Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?

1. Ja
5. Nein

IF [DN026_NaturalParentAlive](#) = a5

DN027_AgeOfDeathParent

Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?

10..120

ELSE

IF ([DN026_NaturalParentAlive](#) = a1) AND (MN101_Longitudinal = 0)

DN028_AgeOfNaturalParent

Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF MN101_Longitudinal = 0

DN028_AgeOfNaturalParent

Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

DN029_JobOfParent10

Was war der Beruf **[Ihrer/Ihres]** **[Mutter/Vaters]** als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

IWER:

Zum Beispiel nicht "Angestellte" sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter" sondern "Werkzeuginstaller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.

STRING

ENDIF

DN051_HighestEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 2. an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den **[Ihr/Ihre]** **[Mutter/Vater]** erreicht hat?

IWER:

IWER: Wenn ein ausländischer Abschluss genannt wird, fragen Sie bitte ob die Antwort in eine gelistete Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "andere" und spezifizieren Sie im nächsten Schritt.

1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

IF **DN051_HighestEduParent** = a97

DN052_OtherHighestEduParent

Welchen anderen Schulabschluss hat **[Ihr/Ihre]** **[Mutter/Vater]** erreicht?

STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildende Abschlüsse oder Hochschulabschlüsse hat **[Ihr/Ihre]** **[Mutter/Vater]** erreicht?

IWER:

{CodeAll}

1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maitrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere

IF a97 IN **DN053_FurtherEduParent**

DN054_WhichOtherEduParent

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat **[Ihr/Ihre]** **[Mutter/Vater]** erreicht?

STRING

ENDIF

IF **piParentAlive** = 1

IF (**piIndex** = 2) OR (**piIndex** = 1)

IF **DN026_NaturalParentAlive** = a1

DN030_LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt **[Ihre/Ihr]** **[Mutter/Vater]**?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

IF **DN030_LivingPlaceParent** > a1

DN032_ContactDuringPast12Months

Während der letzten zwölf Monate - wie häufig hatten Sie Kontakt mit **[Ihrer/Ihrem]** **[Mutter/Vater]**, entweder persönlich, telefonisch oder per Post?

IWER:

ALLE ARTEN VON KONTAKT, ZUM BEISPIEL AUCH EMAIL, SMS oder MMS

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat

```

7. Nie
ENDIF

DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF
ELSE

DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5

LOOP

IF piParentAlive = 1

IF (piIndex = 1) OR (piIndex = 2)

DN026_NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein

IF DN026_NaturalParentAlive = a5

DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
10..120
ELSE

IF (DN026_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101_Longitudinal = 0)

DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
ELSE

IF MN101_Longitudinal = 0

DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF MN101_Longitudinal = 0

DN029_JobOfParent10
Was war der Beruf [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

IWER:
Zum Beispiel nicht "Angestellte" sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter" sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum
Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.
STRING
ENDIF

DN051_HighestEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 2. an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht hat?

IWER:
IWER: Wenn ein ausländischer Abschluss genannt wird, fragen Sie bitte ob die Antwort in eine gelistete Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "andere" und
spezifizieren Sie im nächsten Schritt.
1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP

```

- 9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
- 10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
- 11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
- 12. Enseignement secondaire général inférieur
- 13. Diplôme de fin d'études secondaires
- 97. Autres/ Ander

IF [DN051_HighestEduParent](#) = a97

DN052_OtherHighestEduParent

Welchen anderen Schulabschluss hat [\[Ihr/Ihre\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erreicht?

STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildende Abschlüsse oder Hochschulabschlüsse hat [\[Ihr/Ihre\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erreicht?

IWER:

[{CodeAll}](#)

- 1. Pas de formation professionnelle ou technique
- 2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
- 3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
- 4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
- 5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
- 6. Brevet de maîtrise artisanale
- 7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
- 8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
- 9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
- 10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
- 11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
- 95. noch in Ausbildung
- 97. Andere

IF a97 IN [DN053_FurtherEduParent](#)

DN054_WhichOtherEduParent

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [\[Ihr/Ihre\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erreicht?

STRING

ENDIF

IF [piParentAlive](#) = 1

IF [\(piIndex = 2\)](#) OR [\(piIndex = 1\)](#)

IF [DN026_NaturalParentAlive](#) = a1

DN030_LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#)?

- 1. Im gleichen Haushalt
- 2. Im gleichen Gebäude
- 3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
- 4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
- 5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
- 6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
- 7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
- 8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
- 9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

IF [DN030_LivingPlaceParent](#) > a1

DN032_ContactDuringPast12Months

Während der letzten zwölf Monate - wie häufig hatten Sie Kontakt mit [\[Ihrer/Ihrem\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#), entweder persönlich, telefonisch oder per Post?

IWER:

ALLE ARTEN VON KONTAKT, ZUM BEISPIEL AUCH EMAIL, SMS oder MMS

- 1. Täglich
- 2. Mehrmals in der Woche
- 3. Ungefähr einmal pro Woche
- 4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
- 5. Ungefähr einmal pro Monat
- 6. Weniger als einmal pro Monat
- 7. Nie

ENDIF

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

[{ReadOut}](#)

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

ENDIF

ELSE

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

[{ReadOut}](#)

- 1. Ausgezeichnet

```

2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ELSE
LOOP
IF piParentAlive = 1
IF (piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
DN026_NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
IF DN026\_NaturalParentAlive = a5
DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
10..120
ELSE
IF (DN026\_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101\_Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN101\_Longitudinal = 0
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
ENDIF
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 0
DN029_JobOfParent10
Was war der Beruf [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.
IWER:
Zum Beispiel nicht "Angestellte" sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter" sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum
Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.
STRING
ENDIF
DN051_HighestEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 2. an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht hat?
IWER:
IWER: Wenn ein ausländischer Abschluss genannt wird, fragen Sie bitte ob die Antwort in eine gelistete Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "andere" und
spezifizieren Sie im nächsten Schritt.
1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander
IF DN051\_HighestEduParent = a97
DN052_OtherHighestEduParent
Welchen anderen Schulabschluss hat [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht?
STRING
ENDIF
DN053_FurtherEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildende Abschlüsse oder Hochschulabschlüsse hat [Ihr/Ihre] [Mutter/Vater] erreicht?
IWER:
{CodeAll}
1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP

```

6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere

IF a97 IN [DN053_FurtherEduParent](#)

DN054_WhichOtherEduParent

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [\[Ihr/Ihre\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erreicht?

STRING

ENDIF

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 2) OR ([piIndex](#) = 1)

IF [DN026_NaturalParentAlive](#) = a1

DN030_LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#)?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

IF [DN030_LivingPlaceParent](#) > a1

DN032_ContactDuringPast12Months

Während der letzten zwölf Monate - wie häufig hatten Sie Kontakt mit [\[Ihrer/Ihrem\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#), entweder persönlich, telefonisch oder per Post?

IWER:

ALLE ARTEN VON KONTAKT, ZUM BEISPIEL AUCH EMAIL, SMS oder MMS

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

[{ReadOut}](#)

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ELSE

DN033_HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

IWER:

[{ReadOut}](#)

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

LOOP

IF [MN101_Longitudinal](#) = 0

DN034_AnySiblings

Hatten Sie je Geschwister?

IWER:

EINSCHLIESSLICH NICHT-LEIBLICHER GESCHWISTER

1. Ja
5. Nein

IF [DN034_AnySiblings](#) = a1

DN035_OldestYoungestBetweenChild

Wenn Sie an Ihre Geschwister denken, waren Sie das älteste Kind, das jüngste Kind oder dazwischen?

1. Ältestes
2. Jüngstes
3. Dazwischen

ENDIF

ENDIF

IF (DN034_AnySiblings = a1) OR ((Preload.PRELOAD_DN036_HowManyBrothersAlive <> 0) OR (Preload.PRELOAD_DN037_HowManySistersAlive <> 0))

DN036_HowManyBrothersAlive

Wie viele Brüder haben Sie, die noch leben?

IWER:

EINSCHLIESSLICH NICHT-LEIBLICHER GESCHWISTER

0..20

DN037_HowManySistersAlive

Und wie viele Schwestern haben Sie, die noch leben?

IWER:

EINSCHLIESSLICH NICHT-LEIBLICHER GESCHWISTER

0..20

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

ENDIF

IF (CH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN006_NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren

Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen zu Ihren Kindern stellen.

Wie viele Kinder haben Sie, die noch leben? Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Ehemannes/Ihrer Ehefrau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin].

IWER:

Stiefkind = ein Kind aus einer früheren Beziehung

Adoptivkind = ein Kind, das durch einen rechtlichen Akt der Adoption angenommen wurde

Pflegekind = ein Kind, das bei Ihnen zur Pflege lebt

0..20

IF CH001_NumberOfChildren > 0

CH201_ChildByINTRO

Auf dem Bildschirm sind alle Kinder über die [heute/heute oder im vorherigen Interview] bereits gesprochen wurde aufgelistet.

Manche Kinder können doppelt erscheinen, manche gar nicht und manche mit falschen Informationen.

Wir gehen jetzt durch diese Liste und stellen sicher, dass wir alle und richtige Informationen haben.

IWER:

Falls nötig erklären Sie, dass wir hauptsächlich an noch lebenden Kinder interessiert sind. Die Liste der Kinder wird aktualisiert, sodass diese leibliche Kinder, Stief- und Adoptivkinder enthält

1. Weiter

CH201_ChildByEnum

TABLE Section_CH.TChild

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY

LOOP

CH001a_ChildCheck

Haben Sie [[dynamic constructed text based on how the child was loaded]]?

Bitte vergessen Sie nicht Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}.

IWER:

Wenn nötig erläutern Sie:

Wir interessieren uns hauptsächlich an Kindern, die noch leben. Diese Liste wird jetzt vervollständigt, sodass sie alle leiblichen Kinder, Pflege-, Stief- und Adoptivkinder enthält [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}

1. Ja

5. Nein

IF CH001a_ChildCheck <> a5

CH004_FirstNameOfChild

{FL_CH004_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname Ihres

[ersten/zweiten/dritten/vierten/fünften/sechsten/siebten/achten/neunten/zehnten/elften/zwölften/13ten/14ten/15ten/16ten/17ten/18ten/19ten/20ten/21ten/22ten/23ten/24ten/25ten] Kindes?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

STRING

CH005_SexOfChildN

Ist {CH004_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:
NUR BEI UNKLAREM VORNAMEN NACHFRAGEN

1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

CH504_WhyChildRemoved

IWER:

Warum gehört nicht auf die Liste der Kinder?

1. Kind eines getrennt lebenden Partners
2. Kind verstarb
3. Kind unbekannt
4. Kind wurde bereits genannt
97. andere

IF CH504_WhyChildRemoved = a4

CH505_WhichChildMentionedEarlier

IWER:

wurde bereits genannt als welches Kind?

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

IF Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY

LOOP

CH001a_ChildCheck

Haben Sie {dynamic constructed text based on how the child was loaded}?

Bitte vergessen Sie nicht Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}.

IWER:

Wenn nötig erläutern Sie:

Wir interessieren uns hauptsächlich an Kindern, die noch leben. Diese Liste wird jetzt vervollständigt, sodass sie alle leiblichen Kinder, Pflege-, Stief- und Adoptivkinder enthält [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}

1. Ja
5. Nein

IF CH001a_ChildCheck <> a5

CH004_FirstNameOfChild

{FL_CH004_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname Ihres

[ersten/zweiten/dritten/vierten/fünften/sechsten/siebten/achten/neunten/zehnten/elften/zwölften/13ten/14ten/15ten/16ten/17ten/18ten/19ten/20ten/21ten/22ten/23ten/24ten/2. Kindes?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

STRING

CH005_SexOfChildN

Ist {CH004_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

NUR BEI UNKLAREM VORNAMEN NACHFRAGEN

1. Männlich

2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

CH504_WhyChildRemoved

IWER:

Warum gehört nicht auf die Liste der Kinder?

1. Kind eines getrennt lebenden Partners
2. Kind verstarb
3. Kind unbekannt
4. Kind wurde bereits genannt
97. andere

IF CH504_WhyChildRemoved = a4

CH505_WhichChildMentionedEarlier

IWER:

wurde bereits genannt als welches Kind?

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

IF (cnt = 1) AND (GridSize > 0)

LOOP

CH001a_ChildCheck

Haben Sie [dynamic constructed text based on how the child was loaded]?

Bitte vergessen Sie nicht Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}.

IWER:

Wenn nötig erläutern Sie:

Wir interessieren uns hauptsächlich an Kindern, die noch leben. Diese Liste wird jetzt vervollständigt, sodass sie alle leiblichen Kinder, Pflege-, Stief- und Adoptivkinder enthält [Ihrem Gatten/Ihrer Gattin/Ihrem Partner/Ihrer Partnerin] {FL_CH001a_3}

1. Ja
5. Nein

IF CH001a_ChildCheck <> a5

CH004_FirstNameOfChild

{FL_CH004_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname Ihres

ersten/zweiten/dritten/vierten/fünften/sechsten/siebten/achten/neunten/zehnten/elften/zwölften/13ten/14ten/15ten/16ten/17ten/18ten/19ten/20ten/21ten/22ten/23ten/24ten/
Kindes?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

STRING

CH005_SexOfChildN

Ist {CH004_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

NUR BEI UNKLAREM VORNAMEN NACHFRAGEN

1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte eingeben oder bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

CH504_WhyChildRemoved

IWER:

Warum gehört nicht auf die Liste der Kinder?

1. Kind eines getrennt lebenden Partners
2. Kind verstarb
3. Kind unbekannt
4. Kind wurde bereits genannt
97. andere

IF CH504_WhyChildRemoved = a4

CH505_WhichChildMentionedEarlier

IWER:

wurde bereits genannt als welches Kind?

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

CH203_Done

IWER: Versichern Sie sich, dass die Liste der Kinder vollständig ist.

{Children_table}

1. Weiter

ENDTABLE

CH202_ChildInfoByEnum

TABLE Section_CH.TChildInfo

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1

LOOP

IF piPreloadChildIndex = '0'

CH002_NatChild

Ist {CH004_FirstNameOfChild} ein leibliches Kind von Ihnen [und Ihrem derzeitigen Mann oder Partner/und Ihrer derzeitigen Frau oder Partnerin]?

1. Ja
5. Nein

IF CH002_NatChild = a5

IF MN005_ModeQues = a1

CH010_StepAdopFostChild

Ist {CH004_FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

1. Ein leibliches Kind
2. Ein Stiefkind

3. Ein Adoptivkind
4. Ein Pflegekind

ELSE

CH011_OwnChildN

Ist {CH004_FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

1. Ein leibliches Kind von Ihnen und Ihrem/Ihrer derzeitigen Partner(in)
2. Ein leibliches Kind aus einer früheren Beziehung
3. Ein leibliches Kind Ihres derzeitigen Partners / Ihrer derzeitigen Partnerin aus einer früheren Beziehung
4. Ein Adoptivkind
5. Ein Pflegekind

ENDIF

ENDIF

IF piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

CH012_MaritalStatusChildN

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Was ist der Familienstand von {CH004_FirstNameOfChild}?

1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend
3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet

IF CH012_MaritalStatusChildN.ORD > 2

CH013_PartnerChildN

Lebt {CH004_FirstNameOfChild} mit [einer Partnerin/einem Partner] zusammen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF ((CH007_ChLWh <> a1) AND (CH007_ChLWh <> DONTKNOW)) AND (CH007_ChLWh <> REFUSAL)

CH015_YrChldMoveHh

In welchem Jahr ist {CH004_FirstNameOfChild} aus dem Elternhaus ausgezogen?

IWER:

Den letzten Auszug zählen. "2999" eingeben, falls das Kind immer noch im Elternhaus lebt (z.B. bei der geschiedenen Mutter).

1900..2999

ENDIF

ENDIF

IF piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

CH016_ChildOcc

Bitte sehen Sie sich Karte 6 an. Welchen Erwerbsstatus hat {CH004_FirstNameOfChild}?

1. Vollzeitbeschäftigt
2. Teilzeitbeschäftigt
3. Selbständig oder im Familienbetrieb beschäftigt
4. Arbeitslos
5. In schulischer oder beruflicher Ausbildung, inkl. Umschulung
6. Inanspruchnahme von Elternzeit
7. In Rente oder Frührente
8. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
9. Hausfrau oder Hausmann
97. Anderer

IF (piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

CH017_EducChild

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den {CH004_FirstNameOfChild} erreicht hat?

IWER:

Im Fall eines ausländischem Diploms/Abschluss, fragen Sie bitte ob die betroffene Person seinen Diplom in u.g. Kategorien einstufen kann, wenn das nicht möglich ist, bitte "Autres/Ander" angeben und schreiben Sie die genaue Bezeichnung in der folgenden Seite (next screen) ein.

1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

CH018_EdInstChild

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat {CH004_FirstNameOfChild} erreicht?

IWER:

{CodeAll}

Ist die betroffene Person zur Zeit noch in Schul oder Berufsausbildung, fragen Sie bitte ob sie/er einen der anderen Abschlüsse auf der Karte erreicht hat.

1. Pas de formation professionnelle ou technique

2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere

CH019_NoChildren

Wie viele Kinder hat {CH004_FirstNameOfChild}?

IWER:

ALS KINDER ZÄHLEN: LEIBLICHE KINDER, PFLEGEKINDER, STIEFKINDER, EINGESCHLOSSEN KINDER VON EHEGATTEN ODER PARTNER/IN.
0..25

IF CH019_NoChildren > 0

CH020_YrBrthYCh

In welchem Jahr wurde das [jüngste] Kind von {CH004_FirstNameOfChild} geboren?

1875..2014

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDTABLE

IF MN101_Longitudinal = 1

IF [numberofcheckedpreloadchildren](#) > 0

CH507_IntroCheckChildren

Wir möchten gerne die Informationen zu Ihren Kindern auf den neusten Stand bringen.

1. Weiter

CH524_LocationCheckChildren

Ist [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] seit dem Interview am [((' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear))] ausgezogen?

1. Ja
5. Nein

IF CH524_LocationCheckChildren = a1

IF [CH001_NumberOfChildren](#) > 1

CH525_LocationWhom

Welches Kind ist ausgezogen?

IWER:

{CodeAll}

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16]

^FLChild[17]

^FLChild[18]

^FLChild[19]

^FLChild[20]

21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].[PRELOAD_ID](#) <> '0') AND (([CH001_NumberOfChildren](#) = 1) OR (1 IN [CH525_LocationWhom](#)))

LOOP

CH526_LocationChanged

Bitte schauen Sie auf die Karte 5: Wo lebt {FL_CH526_1}?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

```

ENDLOOP
ENDIF
IF CH001_NumberOfChildren > 1

LOOP i:= 2 TO 20

IF (( IN CH525_LocationWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')

LOOP

CH526_LocationChanged
Bitte schauen Sie auf die Karte 5: Wo lebt {FL_CH526_1}?
1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
9. nicht im Großherzogtum Luxemburg

ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF a_preloaded_child_aged_smaller_22 = 1

CH508_SchoolCheckChildren
Bitte betrachten Sie Karte 2.
Seit dem Interview am [((' + peMonthYear + ') + STR(piLastInterviewYear)] hat [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] einen Schulabschluss erreicht?
1. Ja
5. Nein

IF CH508_SchoolCheckChildren = a1

IF CH001_NumberOfChildren > 1

CH509_SchoolWhom
Welches Kind?

IWER:
{CodeAII}
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]

ENDIF
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH509_SchoolWhom))

LOOP

CH510_Leaving_certificate
Welchen Abschluss hat {FL_CH510_1} erreicht?

IWER:
Im Fall eines ausländischem Diploms/Abschluss, fragen Sie bitte ob die betroffene Person seinen Diplom in u.g. Kategorien einstufen kann, wenn das nicht möglich ist, bitte "Autres/Ander" angeben und schreiben Sie die genaue Bezeichnung in der folgenden Seite (next screen) ein.
1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

ENDLOOP
ENDIF
IF CH001_NumberOfChildren > 1

```

LOOP i:= 2 TO 20

IF ((i IN [CH509_SchoolWhom](#)) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].[PRELOAD_ID](#) <> '0')

LOOP

CH510_Leaving_certificate

Welchen Abschluss hat {[FL_CH510_1](#)} erreicht?

IWER:

Im Fall eines ausländischen Diploms/Abschluss, fragen Sie bitte ob die betroffene Person seinen Diplom in u.g. Kategorien einstufen kann, wenn das nicht möglich ist, bitte "Autres/Ander" angeben und schreiben Sie die genaue Bezeichnung in der folgenden Seite (next screen) ein.

1. Pas de formation
2. Ecole primaire
3. Primaire supérieur
4. Enseignement complémentaire
5. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
6. Certificat d'apprentissage professionnel
7. Certificat de capacité manuelle: CCM
8. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
9. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
10. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
11. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
12. Enseignement secondaire général inférieur
13. Diplôme de fin d'études secondaires
97. Autres/ Ander

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [a_preloaded_child_aged_smaller_32](#) = 1

CH511_DegreeCheckChildren

Bitte Karte 3 anschauen.

Seit dem Interview am [((' + [peMonthYear](#) + ') + STR([piLastInterviewYear](#))] hat [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] einen aufgeführten Abschluss erreicht?

1. Ja
5. Nein

IF [CH511_DegreeCheckChildren](#) = a1

IF [CH001_NumberOfChildren](#) > 1

CH512_DegreeWhom

Welches Kind?

IWER:

{[CodeAll](#)}

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]
- ^FLChild[20]
- 21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].[PRELOAD_ID](#) <> '0') AND ((1 IN [CH512_DegreeWhom](#)) OR ([CH001_NumberOfChildren](#) = 1))

LOOP

CH513_DegreeObtained

Welchen Abschluss hat {[FL_CH513_1](#)} erreicht?

IWER:

{[CodeAll](#)}

Ist die betroffene Person zur Zeit noch in Schul o. Berufsausbildung, fragen Sie bitte ob sie/er eine der anderen Abschlüsse auf der Karte, erreicht hat.

1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maitrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung

```

97. Andere
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001_NumberOfChildren > 1
LOOP i:= 2 TO 20
IF ((IN CH512_DegreeWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
LOOP
CH513_DegreeObtained
Welchen Abschluss hat {FL_CH513_1} erreicht?

IWER:
{CodeAll}

Ist die betroffene Person zur Zeit noch in Schul o. Berufsausbildung, fragen Sie bitte ob sie/er eine der anderen Abschlüsse auf der Karte, erreicht hat.
1. Pas de formation professionnelle ou technique
2. Certificat d'apprentissage professionnelle: CAP
3. Certificat de Capacité Manuelle: CCM
4. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
5. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
6. Brevet de maîtrise artisanale
7. Enseignement supérieur: BAC+2, DUT, BTS
8. Enseignement supérieur: BAC+3, Licence, Bachelor
9. Enseignement supérieur: BAC+4, Maîtrise, Master
10. Enseignement supérieur: BAC+5 ou plus sans doctorat: DEA, DESS, Master 2
11. Enseignement supérieur: Doctorat ou plus
95. noch in Ausbildung
97. Andere
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
IF a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH514_MaritalStatusCheckChildren
Hat {Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder} seit dem Interview am {(' + peMonthYear) + '} + STR(piLastInterviewYear) seinen Zivilstand geändert?
1. Ja
5. Nein

IF CH514_MaritalStatusCheckChildren = a1
IF CH001_NumberOfChildren > 1
CH515_MaritalStatusWhom
Welches Kind hat seinen Zivilstand geändert?

IWER:
{CodeAll}
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
ENDIF
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH515_MaritalStatusWhom))
LOOP
CH516_MaritalStatus
Bitte schauen Sie Karte 4 an.
Welches ist der Zivilstand von {FL_CH516_1}?
1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend
3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001_NumberOfChildren > 1

```

```

LOOP i:= 2 TO 20
IF ((i IN CH515_MaritalStatusWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
  LOOP
  CH516_MaritalStatus
  Bitte schauen Sie Karte 4 an.
  Welches ist der Zivilstand von {FL_CH516_1}?
  1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
  2. In eingetragener Partnerschaft lebend
  3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
  4. Ledig
  5. Geschieden
  6. Verwitwet
  ENDLOOP
  ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
CH517_BecomeParent
Seit dem Interview am [((' + peMonthYear) + ') + STR(piLastInterviewYear)], wurde [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] Vater oder Mutter?
IWER:
Bitte berücksichtigen Sie leibliche Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder, Stiefkinder als auch Kinder des Gatten oder Partners.
1. Ja
5. Nein
IF CH517_BecomeParent = a1
  IF CH001_NumberOfChildren > 1
  CH518_ParentWhom
  Welches Kind wurde Elternteil eines Kindes?
  IWER:
  Bitte alle Kinder prüfen
  ^FLChild[1]
  ^FLChild[2]
  ^FLChild[3]
  ^FLChild[4]
  ^FLChild[5]
  ^FLChild[6]
  ^FLChild[7]
  ^FLChild[8]
  ^FLChild[9]
  ^FLChild[10]
  ^FLChild[11]
  ^FLChild[12]
  ^FLChild[13]
  ^FLChild[14]
  ^FLChild[15]
  ^FLChild[16]
  ^FLChild[17]
  ^FLChild[18]
  ^FLChild[19]
  ^FLChild[20]
  21. ^FLDefault[1]
  ENDIF
  IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH518_ParentWhom))
  LOOP
  CH519_NewK
  Wie viele Kinder hat {FL_CH519_1} insgesamt?
  1..25
  IF CH519_NewK > 0
  CH520_YoungestBorn
  Wann wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?
  1900..2014
  ENDIF
  ENDLOOP
  ENDIF
  IF CH001_NumberOfChildren > 1
  LOOP i:= 2 TO 20
  IF ((i IN CH518_ParentWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
  LOOP
  CH519_NewK
  Wie viele Kinder hat {FL_CH519_1} insgesamt?
  1..25
  IF CH519_NewK > 0
  CH520_YoungestBorn
  Wann wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?
  1900..2014
  ENDIF
  
```

```
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
```

CH021_NoGrandChild

Wie viele Enkelkinder haben Sie [und Ihr/und Ihre/und Ihr/und Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] insgesamt?

IWER:

Bitte auch Enkelkinder des Ehegatten oder Partners aus früheren Beziehungen mit zählen

INTEGER

IF CH021_NoGrandChild > 0

CH022_GreatGrChild

Haben Sie [und Ihr/und Ihre/und Ihr/und Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] Urenkel?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

CH023_IntCheck

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIFENDLOOPENDIF

IF (PH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

PH001_Intro

Jetzt habe ich einige Fragen zu Ihrer Gesundheit.

1. Weiter

LOOP

PH003_HealthGen2

Würden Sie sagen, Ihre Gesundheit ist

IWER:

{ReadOut}

1. exzellent
2. sehr gut
3. gut
4. angemessen
5. schlecht

PH004_LSIII

Manche Menschen leiden unter chronischen Erkrankungen oder Langzeitgesundheitsproblemen; darunter verstehen wir Probleme, die über einen Zeitraum anhalten oder Sie in einem Zeitraum behindern. Haben Sie solche Gesundheitsprobleme, Krankheiten, Behinderungen oder Gebrechen?

IWER:

einschließlich psychische Probleme

1. Ja
5. Nein

PH005_LimAct

Hatten Sie, in den letzte 6 Monaten mindestens, Einschränkungen in Alltagsaktivitäten aufgrund von Gesundheitsproblemen

IWER:

{ReadOut}

1. starke Einschränkungen
2. Einschränkungen aber nicht stark
3. keine Einschränkungen

IF MN808_AgeRespondent <= 75

PH061_LimPaidWork

Haben Sie ein gesundheitliches Problem oder eine Behinderung, durch die Sie in der Art oder im Umfang Ihrer Erwerbstätigkeit eingeschränkt sind?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

PH006_DocCond

Bitte betrachten Sie Karte 7.

[Hat Ihnen ein Arzt je gesagt, Sie litten/Leiden Sie derzeit] unter Gesundheitsproblemen auf dieser Karte? [Damit meinen wir, dass Ihnen ein Arzt gesagt hat, Sie hätten diese Krankheit und dass Sie derzeit deswegen entweder behandelt werden oder darunter leiden.] Bitte sagen Sie mir die Nummer der Probleme.

IWER:

{CodeAll}

1. Einem Herzinfarkt, einschließlich des Myokardinfarkt, Koronare Thrombose oder andere Herz Probleme einschließlich kongestiver Herzinsuffizienz
2. Bluthochdruck
3. hohes Cholesterin
4. Hirnschlag
5. Diabethes oder hoher Blutzucker

- 6. Chronisches Lungenleiden wie Bronchitis oder Lungenemphysem
- 10. Krebs oder bösartige Geschwulst, auch Leukemie oder Lymphknotenerkrankung aber nicht Hautkrebs
- 11. Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür
- 12. Parkinson
- 13. grauer Star
- 14. Hüftfraktur
- 15. andere Brüche
- 16. Alzheimer, Demenz, organische Hirnleiden, oder Erinnerungsbeeinträchtigungen
- 18. andere emotionale Gefühlsstörungen, Angstzustände, psychiatrische und Nervenprobleme
- 19. rheumatische Arthritis
- 20. Arthrose oder anderen Rheumatismus
- 96. keine
- 97. andere, die nicht genannt sind

IF a97 IN PH006_DocCond

PH007_OthCond

Welche anderen Krankheiten hatten Sie?

IWER:

NACHFRAGEN

STRING

ENDIF

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF cnt IN PH006_DocCond

LOOP

IF piIndexSub = 10

PH008_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

PH009_AgeCond

Ungefähr wie alt waren Sie, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten [einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/Bluthochdruck/hohe Cholesterinwerte/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Diabetes/eine chronische Lungenerkrankung/Arthritis oder Rheuma/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/einen Grauen Star/einen Oberschenkelhalsbruch oder eine Hüftfraktur/eine andere Fraktur/Alzheimer/'[leer]' + piDefault]?

0..125

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

IF 97 IN PH006_DocCond

LOOP

IF piIndexSub = 10

PH008_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata

- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutter Schleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

PH009_AgeCond

Ungefähr wie alt waren Sie, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten [einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/Bluthochdruck/hohe Cholesterinwerte/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Diabetes/eine chronische Lungenerkrankung/{leer}/Arthritis oder Rheuma/{leer}/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/einen Grauen Star/einen Oberschenkelhalsbruch oder eine Hüftfraktur/eine andere Fraktur/Alzheimer/{leer}* + piDefault]?
0..125

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 1

LOOP

PH072_HadCondition

^FL_PH072_6

Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [({(' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF PH072_HadCondition = a1

IF piIndex = 3

PH080_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutter Schleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1)) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1)))

PH073_HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen sind Sie bereits im {FL_PH073_5} befragt worden. Sie sagten, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF PH073_HadConditionCheck = a5

PH074_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.
- 3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF PH073_HadConditionCheck = a1

PH075_HadConditionConf

Heißt das, Sie haben seit unserem Gespräch im [([' + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL_PH075_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL_PH075_5
3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)

PH076_YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

PH077_MonthCondition

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

IF (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)

PH071_HadConditionHowMany

[Wieviele Herzinfarkte hatten Sie/Wieviele Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn hatten Sie/Wie oft hatten Sie Krebs/Wieviele Hüftfrakturen hatten Sie] seit unserem Gespräch im [([' + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

LOOP

PH072_HadCondition

^FL_PH072_6

Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [([' + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF PH072_HadCondition = a1

IF piIndex = 3

PH080_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutterschleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

```
IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1)) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))
```

PH073_HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen sind Sie bereits im {FL_PH073_5} befragt worden. Sie sagten, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

1. Ja
5. Nein

```
IF PH073_HadConditionCheck = a5
```

PH074_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

1. ... es nie gehabt zu haben.
3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

```
ELSE
```

```
IF PH073_HadConditionCheck = a1
```

PH075_HadConditionConf

Heißt das, Sie haben seit unserem Gespräch im [('{ ' + peMonthYear) + ' ' + STR(piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL_PH075_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL_PH075_5
3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
IF (PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
```

PH076_YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

PH077_MonthCondition

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

```
ENDIF
```

```
IF (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
```

PH071_HadConditionHowMany

[Wieviele Herzinfarkte hatten Sie/Wieviele Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn hatten Sie/Wie oft hatten Sie Krebs/Wieviele Hüftfrakturen hatten Sie] seit unserem Gespräch im [('{ ' + peMonthYear) + ' ' + STR(piLastInterviewYear)]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
LOOP
```

PH072_HadCondition

^FL_PH072_6

Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [('{ ' + peMonthYear) + ' ' + STR(piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

```
IF PH072_HadCondition = a1
```

```
IF piIndex = 3
```

PH080_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1)) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1)))

PH073_HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen sind Sie bereits im {FL_PH073_5} befragt worden. Sie sagten, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

1. Ja
5. Nein

IF PH073_HadConditionCheck = a5

PH074_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

1. ... es nie gehabt zu haben.
3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF PH073_HadConditionCheck = a1

PH075_HadConditionConf

Heißt das, Sie haben seit unserem Gespräch im [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL_PH075_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL_PH075_5
3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)

PH076_YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

PH077_MonthCondition

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

```

ENDIF
IF (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
  PH071_HadConditionHowMany
  [Wieviele Herzinfarkte hatten Sie/Wieviele Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn hatten Sie/Wie oft hatten Sie Krebs/Wieviele Hüftfrakturen hatten Sie] seit
  unserem Gespräch im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)]?
  1. 1
  2. 2
  3. 3 oder mehr
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
LOOP
PH072_HadCondition
^FL_PH072_6
Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im
Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?
1. Ja
5. Nein
IF PH072_HadCondition = a1
  IF piIndex = 3
    PH080_OrgCan
    In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?
    IWER:
    {CodeA||}
    1. Gehirn
    2. Mundhöhle
    3. Kehlkopf
    4. Rachenhöhle
    5. Schilddrüse
    6. Lunge
    7. Brust
    8. Speiseröhre
    9. Magen
    10. Leber
    11. Bauchspeicheldrüse
    12. Niere
    13. Prostata
    14. Hoden
    15. Eierstock
    16. Gebärmutterhals
    17. Gebärmutterschleimhaut
    18. Dickdarm oder Mastdarm
    19. Blase
    20. Haut
    21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
    22. Leukämie
    97. Anderes Organ
  ENDIF
  IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1)) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND
  (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND
  (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND
  (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))
    PH073_HadConditionCheck
    Laut meinen Unterlagen sind Sie bereits im {FL_PH073_5} befragt worden. Sie sagten, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen
    im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.
    1. Ja
    5. Nein
  IF PH073_HadConditionCheck = a5
    PH074_Reason
    IWER:
    Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine
    Hüftfraktur] gehabt zu haben.
    Die Zielperson gibt an, ...
    1. ... es nie gehabt zu haben.
    3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.
  ELSE
    IF PH073_HadConditionCheck = a1
      PH075_HadConditionConf
      Heißt das, Sie haben seit unserem Gespräch im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine
      weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?
      1. Ja, hatte eine/n ^FL_PH075_5
      2. Nein, hatte keine/n ^FL_PH075_5
      3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5
    ENDIF
  ENDIF
ENDIF

```

IF (PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)

PH076_YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

PH077_MonthCondition

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

IF (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)

PH071_HadConditionHowMany

[Wieviele Herzinfarkte hatten Sie/Wieviele Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn hatten Sie/Wie oft hatten Sie Krebs/Wieviele Hüftfrakturen hatten Sie] seit unserem Gespräch im [(' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

PH089_Frailty_Symptoms

Betrachten Sie Karte 10.

Während den letzten 6 Monaten, waren Sie durch die Gesundheitsprobleme auf der Karte betroffen? Geben Sie mir bitte die Nummern an.

IWER:

{CodeAll}

1. Sturz
2. Angst vor einem Sturz
3. Schwindel, Ohnmacht oder Blackout
4. Müdigkeit
96. Keine

PH084_TroubledPain

Leiden Sie unter Schmerzen?

1. Ja
5. Nein

IF PH084_TroubledPain = a1

PH085_PainLevel

Wie stark sind die Schmerzen meistens?

IWER:

{ReadOut}

1. schwach
3. mittel
5. stark

PH087_PainJointLoc

Betrachten Sie Karte 9. In welchem Körperteil haben Sie Schmerzen

IWER:

{CodeAll}

1. Rücken
2. Hüfte
3. Knie
4. andere Gelenke
5. Mund, Zähne
6. andere Körperteile, aber keine Gelenke
7. überall

IF ((1 IN PH087_PainJointLoc) OR (2 IN PH087_PainJointLoc)) OR (3 IN PH087_PainJointLoc) OR (4 IN PH087_PainJointLoc)

PH088_PainJointSixM

Sie sagten gerade, Sie seien von Schmerzen im Rücken, den Knien, den Hüften oder anderen Gelenken geplagt. Waren Sie während den letzten 6 Monaten durch die Gelenkschmerzen geplagt?

IWER:

Diese Frage betrifft NUR Personen die mit Gelenkschmerzen geplagt sind

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

PH011_CurrentDrugs

Die nächste Frage ist zu Ihren Medikamenten, die Sie nehmen. Betrachten Sie Karte 8. Nennen Sie mindestens einmal die Woche Medikamente gegen auf der Karte gelisteten Probleme?

IWER:

{CodeAll}

1. Medikamente gegen Bluthochdruck
2. Medikamente gegen Bluthochdruck
3. Medikamente gegen Herzinfarkt und Hirnschlag
4. Medikamente gegen Herzbeschwerden
6. Medikamente gegen Diabetes
7. Medikamente gegen Gelenkschmerzen und -entzündung
8. Medikamente gegen andere Schmerzen, wie Kopfweg und Rückenschmerzen
9. Medikamente gegen Schlafprobleme
10. Medikamente gegen Angstzustände und Depression
11. Medikamente gegen Osteoporose, Knochenschwund
13. Medikamente gegen Magenschmerzen
14. Medikamente gegen chronische Bronchitis
15. Medikamente gegen Entzündung, z.B. Cortison
96. keine
97. andere nicht genannte Medikamente

PH012_Weight

Wie viele Kilo wiegen Sie ungefähr?

IWER:

Gewicht in Kilogramm

0..250

PH065_CheckLossWeight

Haben Sie während den letzten 12 Monaten abgenommen?

1. Ja
5. Nein

IF PH065_CheckLossWeight = a1

PH095_HowMuchLostWeight

Wie viel Gewicht haben Sie verloren?

IWER:

nur in ganzen Kilogramms

1..50

PH066_ReasonLostWeight

Haben Sie abgenommen, weil Sie während der letzten beiden Jahre krank waren oder eine besondere Diät eingehalten haben?

IWER:

{ReadOut}

1. Wegen Krankheit
2. Wegen besonderer Diät
3. Wegen Krankheit und besonderer Diät
97. Andere Gründe für Gewichtsverlust

ENDIF

PH013_HowTall

Wie groß sind Sie?

IWER:

Größe in cm

0..230

ENDLOOP

LOOP

PH041_UseGlasses

Tragen Sie gewöhnlich eine Brille oder Kontaktlinsen?

IWER:

alle Arten von Sehhilfen, auch Lesebrillen

1. Ja
5. Nein

IF PH041_UseGlasses = a1

PH090_BifocGlasLenses

Haben Sie Zweistärkengläser oder Gleitsichtbrille?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

PH043_EyeSightDist

Wie gut können Sie Dinge in der Entfernung [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] sehen, wie Freunde erkennen auf der anderen Straßenseite? Würden Sie sagen

IWER:

{ReadOut}

1. ausgezeichnet

2. sehr gut
3. gut
4. mittel
5. schlecht

PH044_EyeSightPap

Wie gut können Sie Dinge in der Nähe [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] sehen, wie Zeitung lesen? Würden Sie sagen

IWER:

{ReadOut}

1. ausgezeichnet
2. sehr gut
3. gut
4. mittel
5. schlecht

PH045_UseHearingAid

Tragen Sie normalerweise ein Hörgerät?

1. Ja
5. Nein

PH046_Hearing

Ihre Hörfähigkeit ist [mit Hörgerät]

IWER:

{ReadOut}

1. ausgezeichnet
2. sehr gut
3. gut
4. mittel
5. schlecht

PH091_AllNaturTeeth

Haben Sie noch ALLE Ihre natürlichen Zähne, außer Weisheitszähne?

IWER:

Normalerweise hat eine Person 28 Zähne + 4 Weisheitszähne.

Hier sind die Weisheitszähne NICHT gefragt.

1. Ja
5. Nein

IF PH091_AllNaturTeeth = a5

PH092_MissingNatTeeth

Wie viele natürlichen Zähne fehlen Ihnen?

IWER:

beste Schätzung

(normalerweise hat eine Person 28 Zähne + 4 Weisheitszähne.

hier sind die Weisheitszähne NICHT gefragt).

- 1..30

PH094_ArtificialTeeth

In welchem Umfang wurden die natürlichen Zähne durch Brücke, Prothese oder Implantat ersetzt?

IWER:

Falsche Zähne sind Brücken, Implantate und Prothesen

1. vollständig
2. teilweise
3. überhaupt nicht

ENDIF

PH048_HeADLa

Bitte betrachten Sie Karte 12.

Sagen Sie mir, ob Ihnen diese Alltagsaktivitäten Schwierigkeiten bereiten?

Schliessen Sie die Schwierigkeiten die weniger als drei Monate andauern aus.

IWER:

Bitte alle angeben

NACHFRAGEN: noch weiteres?

1. 100 Meter gehen
2. 2 Stunden sitzen
3. von einem Stuhl aufstehen, wenn Sie lange gesessen sind
4. mehrere Stockwerke Treppen steigen ohne Pause
5. ein Stockwerk Treppen steigen ohne Pause
6. bücken, knien, hocken
7. Ihre Arme über die Schultern heben
8. schwere Dinge schieben oder ziehen, wie z.B. ein Sessel
9. Dinge über 5 Kg heben, wie eine schwere Einkaufstasche
10. eine Münze vom Tisch aufheben
96. keine

PH049_HeADLb

Bitte betrachten Sie 13.

Sagen Sie mir bitte, ob Sie wegen physischer, emotionaler oder Gedächtnisproblemen gelistete Schwierigkeiten haben?

Schliessen Sie Schwierigkeiten die weniger als drei Monate andauern aus.

IWER:

Bitte alle angeben

NACHFRAGEN: noch weiteres?

1. Anziehen, Schuhe und Socken
2. Im Zimmer gehen
3. Baden und Duschen
4. Essen, die Nahrung schneiden
5. ins Bett gehen oder aufstehen
6. das Toilett gehen
7. eine Landkarte benutzen, um sich am fremden Platz zurecht zu finden
8. eine warme Mahlzeit zuzubereiten
9. Lebensmittel einkaufen
10. Telefonate führen
11. Medikamente einnehmen
12. Haus- und Gartenarbeiten
13. Geldangelegenheiten, wie Rechnungen bezahlen und Ausgaben im Blick haben
96. keine

ENDLOOP

PH054_IntCheck

IWER:

INTERVIEWER CHECK: Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDLOOP

ENDIF

IF (BR IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN101_Longitudinal = 0

BR001_EverSmokedDaily

Bei den folgenden Fragen geht es ums Rauchen und um den Genuss alkoholischer Getränke. Haben Sie jemals täglich über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr Zigaretten, Zigarren, Zigarillos oder Pfeife geraucht?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF (BR001_EverSmokedDaily = a1) OR (MN101_Longitudinal = 1)

BR002_StillSmoking

[Bei den folgenden Fragen geht es ums Rauchen und um den Genuss alkoholischer Getränke.] Rauchen Sie zur Zeit?

1. Ja
5. Nein

IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND (Preload.BR002_StillSmoking > PRELOAD_BR002_StillSmoking = a1)) AND (BR002_StillSmoking = a5)

BR022_StoppedSmoking

Haben Sie mit dem Rauchen aufgehört, seit wir Sie im [('* + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)] befragt haben?

1. Ja, ich habe seit dem letzten Interview aufgehört
2. Nein, ich habe zum Zeitpunkt des letzten Interviews nicht geraucht
3. Nein, ich rauche heute immer noch

IF BR022_StoppedSmoking = a1

BR031_YearStopped

In welchem Jahr haben Sie zum letzten mal aufgehört zu rauchen?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

BR032_MonthStopped

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

BR003_HowManyYearsSmoked

Insgesamt wie viele Jahre [rauchen Sie/haben Sie geraucht]?

IWER:
PERIODEN, IN DENEN NICHT GERAUCHT WURDE, NICHT MITZÄHLEN; MIT 1 KODIEREN, FALLS ZP WENIGER ALS EIN JAHR GERAUCHT HAT
1..150
ENDIF
ENDIF

BR010_AlcBevLastThreeMonth

Ich werde Ihnen jetzt ein paar Fragen dazu stellen, was Sie trinken - falls Sie überhaupt Alkohol trinken. Bitte sehen Sie sich Karte 14 an:
Während der letzten drei Monate, wie häufig haben Sie Alkohol getrunken, zum Beispiel Bier, Wein, Spirituosen oder Cocktails?

1. Täglich oder fast täglich
2. Fünf bis sechs Tage pro Woche
3. Drei bis vier Tage pro Woche
4. Ein- oder zweimal pro Woche
5. Ein- oder zweimal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Überhaupt nicht in den letzten drei Monaten

IF [BR010_AlcBevLastThreeMonth](#) < a7

BR019_DrinksInADay

Wenn Sie an die Tage denken, an denen Sie in den letzten drei Monaten Alkohol getrunken haben, wie viele Gläser waren das?

IWER:

EIN "GLAS" ENTSpricht DABEI ETWA:

- 1 GLAS BIER = 33 CL,
 - 1 GLAS WEIN = 12 CL,
 - 1 GLAS LIKÖR = 8CL, UND
 - 1 GLAS SCHNAPS = 4 CL.
- 1..70

BR023_SixOrMoreDrinks

Bitte schauen Sie auf die Karte 14.

In den letzten drei Monaten - wie oft haben Sie sechs oder mehr alkoholische Getränke bei einer einzigen Gelegenheit getrunken?

IWER:

EIN "GLAS" ENTSpricht DABEI ETWA: 1 GLAS BIER = 33 CL, 1 GLAS WEIN = 12 CL, 1 GLAS LIKÖR = 8CL, UND 1 GLAS SCHNAPS = 4 CL.

1. Täglich oder fast täglich
2. Fünf bis sechs Tage pro Woche
3. Drei bis vier Tage pro Woche
4. Ein- oder zweimal pro Woche
5. Ein- oder zweimal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Überhaupt nicht in den letzten drei Monaten

IF MN101_Longitudinal = 0

BR024_ProbDrink

War übermäßiger Alkoholkonsum zu irgendeiner Zeit in Ihrem Leben ein Problem?

1. Ja
5. Nein

ELSE

BR035_ProbDrink

Seit unserem letzten Interview in $(((' + peMonthYear) + ')) + STR(piLastInterviewYear)$, hatten Sie Probleme mit übermäßigem Trinken?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

IF $((BR010_AlcBevLastThreeMonth = a7) OR (BR010_AlcBevLastThreeMonth = DONTKNOW)) OR (BR010_AlcBevLastThreeMonth = REFUSAL)$

BR021_EverDrunkAlcBev

Haben Sie jemals Alkohol getrunken?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

BR015_PartInVigSprtsAct

Wir würden gerne wissen, auf welche Art und wie häufig Sie sich im Alltag körperlich betätigen. Wie oft üben Sie im Alltag eine @Banstrenkende körperliche Tätigkeit@B aus, zum Beispiel beim Sport, bei schweren Arbeiten im Haus oder im Beruf?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein bis drei Mal pro Monat
4. So gut wie nie oder nie

BR016_ModSprtsAct

Wie häufig machen Sie Dinge, die @Bmäßig@B anstrengend sind, zum Beispiel leichte Gartenarbeit, das Auto waschen oder spazieren gehen?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein bis drei Mal pro Monat
4. So gut wie nie oder nie

BR026_DairyProd

Schauen Sie Karte 15 an.

In einer normalen @bWoche@b - wie häufig nehmen Sie Milchprodukte zu sich, z.B. ein Glas Milch, ein Käsebrod, einen Becher Joghurt, oder eine Dosis Proteinpräparat?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

BR027_LegumesEggs

Schauen Sie Karte 15 an.

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Gemüse, Bohnen oder Eier zu sich?

IWER:

Laut vorlesen

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

BR028_MeatWeek

Schauen Sie Karte 15 an.

In einer normalen Woche - wie oft essen Sie Fleisch, Fisch oder Geflügel?

IWER:

Bitte vorlesen

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

IF (BR028_MeatWeek > a2) AND (MN032_socex = 1)

BR033_MeatAfford

Würden Sie sagen, ich esse nicht mehr Fleisch, Fisch oder Geflügel, weil

IWER:

{ReadOut}

1. ich es mir nicht leisten kann
2. aus anderen Gründen

ENDIF

BR029_FruitsVegWeek

Schauen Sie Karte 15 an.

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie Obst oder Gemüse zu sich?

IWER:

Bitte vorlesen

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

IF (BR029_FruitsVegWeek > a2) AND (MN032_socex = 1)

BR034_FruitAfford

Würden Sie sagen, ich esse nicht mehr Früchte oder Gemüse, weil

IWER:

{ReadOut}

1. ich es mir nicht leisten kann
2. aus anderen Gründen

ENDIF

BR017_IntCheck

Wer antwortete die Fragen diese Abschnitts?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDLOOP

ENDIF

IF (CF IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

CF019_CFInstruct

IWER:

IN DIESEM MODUL WERDEN KOGNITIVE FÄHIGKEITEN GETESTET. STELLEN SIE SICHER, DASS BEIM AUSFÜLLEN DIESER MODULS KEINE ANDERE PERSON ANWESEN IST.

BEGINN EINES MODULS, IN DEM @bKEINE ANGABEN DURCH EINEN STELLVERTRETER/PROXY ERLAUBT@b SIND. FALLS DIE ZIELPERSON NICHT IN DER LAGE SEIN SOLLTE, DIE FOLGENDEN FRAGEN SELBST ZU BEANTWORTEN, GEBEN SIE BEI JEDER FRAGE CTRL+K@B EIN

1. Weiter

IF MN101_Longitudinal = 0

CF001_SRRead

Jetzt würde ich Ihnen gerne einige Fragen zu Ihren Fertigkeiten beim Lesen und Schreiben stellen. Wie würden Sie selbst Ihre Fertigkeiten beim Lesen im Alltagsleben einstufen. Würden Sie sagen, sie sind...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

CF002_SRWrite

Wie würden Sie selbst Ihre Fertigkeiten beim Schreiben im Alltagsleben einstufen. Würden Sie sagen, sie sind...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

CF003_DateDay

Ein Teil dieser Studie beschäftigt sich mit dem Gedächtnis und der Fähigkeit, über Dinge nachzudenken. Zunächst möchte ich Sie nach dem heutigen Datum fragen. Welcher Tag des Monats ist heute?

IWER:

KODIEREN, OB TAG DES MONATS ({FLDAY}) KORREKT ANGEGEBEN WURDE.

1. Tag des Monats korrekt angegeben
2. Tag des Monats nicht korrekt angegeben/Weiß Tag nicht

CF004_DateMonth

Welchen Monat haben wir?

IWER:

KODIEREN, OB MONAT ({FLMONTH}) KORREKT ANGEGEBEN WURDE

1. Monat korrekt angegeben
2. Monat nicht korrekt angegeben/Weiß Monat nicht

CF005_DateYear

Welches Jahr haben wir?

IWER:

KODIEREN, OB JAHR ({FLYEAR}) KORREKT ANGEGEBEN WURDE

1. Jahr korrekt angegeben
2. Jahr nicht korrekt angegeben/Weiß Jahr nicht

CF006_DayWeek

Können Sie mir sagen, welcher Wochentag heute ist?

IWER:

KORREKTE ANTWORT: ({FLTODAY})

1. Wochentag korrekt angegeben
2. Wochentag nicht korrekt angegeben/Weiß Wochentag nicht

ENDIF

CF103_Memory

Wie würden Sie aktuell Ihr Gedächtnis beurteilen? Würden Sie sagen es ist ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht?

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

CF007_Learn1Intro

Ich werde Ihnen jetzt eine Liste von Wörtern von meinem Computerbildschirm vorlesen. Wir haben absichtlich eine lange Liste gemacht, so dass es für jeden schwierig sein wird, sich an alle Wörter zu erinnern. Die meisten Menschen erinnern sich nur an einige Wörter. Hören Sie bitte genau zu, denn ich kann die Liste nicht wiederholen. Wenn ich mit dem Vorlesen fertig bin, werde ich Sie bitten, möglichst viele dieser Wörter laut zu wiederholen. Auf die Reihenfolge kommt es dabei nicht an. Haben Sie alles verstanden?

IWER:

TESTPROTOKOLL BEREITHALTEN.

1. Weiter

IF CF007_Learn1Intro = RESPONSE

IF CF009_VerbFluIntro = EMPTY

CF101_Learn1

Bereit?

IWER:

WARTEN, BIS WORTLISTE AUF DEM BILDSCHIRM ERSCHEINT.

GENANNT WÖRTER AUF DAS VORGESEHENE BLATT SCHREIBEN. GEBEN SIE FÜR DIE WIEDERHOLUNG BIS ZU EINER MINUTE ZEIT.

KORREKT WIEDERHOLTE WÖRTER EINGEBEN.

1. Test beginnen

IF CF101_Learn1 <> REFUSAL

CF102_Learn1

1. Weiter

IF MN025_RandomCF102 = 1

CF104_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Hotel
2. Fluss
3. Baum
4. Haut
5. Gold
6. Markt
7. Papier
8. Kind
9. König
10. Buch
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025_RandomCF102 = 2

CF105_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Himmel
2. Ozean
3. Fahne
4. Dollar
5. Frau
6. Maschine
7. Heim
8. Erde
9. Universität
10. Butter
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025_RandomCF102 = 3

CF106_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Frau
2. Stein
3. Blut
4. Ecke
5. Schuhe
6. Brief
7. Mädchen
8. Haus
9. Tal
10. Motor
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025_RandomCF102 = 4

CF107_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Wasser
2. Kirche
3. Doktor
4. Palast
5. Feuer
6. Garten
7. Meer
8. Dorf
9. Baby
10. Tisch
96. Keins der genannten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF009_VerbFluIntro

Jetzt möchte ich Sie bitten, so viele verschiedene Tiere zu nennen, wie Ihnen einfallen. Sie haben eine Minute Zeit.

Fertig, los!

IWER:

Geben Sie genau eine Minute Zeit. Hört die Zielperson auf, bevor die Zeit abgelaufen ist, ermuntern Sie sie zum weitermachen. Schweigt sie 15 Sekunden lang, so wiederholen Sie die Anweisung ('Nennen Sie mir alle Tiere, die Ihnen einfallen.').

Das Zeitlimit wird nicht verlängert, wenn diese Anweisung wiederholt werden muss.

1. Weiter

IF [CF009_VerbFluIntro](#) = RESPONSE

IF [CF011_IntroNum](#) = EMPTY

CF010_Animals

IWER:

DAS ERGEBNIS ERGIBT SICH AUS DER SUMME ALLER AKZEPTABLEN BEZEICHNUNGEN FÜR TIERE. ALS KORREKT GELTEN ALLE VERTRETER DES TIERREICHS; REAL EXISTIERENDE UND MYTHOLOGISCHE, NICHT ABER WIEDERHOLUNGEN UND EIGENNAMEN. IM EINZELNEN HEISST DAS, DASS AUCH DIE FOLGENDEN ALS KORREKT ZÄHLEN: BEZEICHNUNGEN VON TIERARTEN UND RASSEN INNERHALB EINER ART; BEZEICHNUNGEN FÜR MÄNNLICHE UND WEIBLICHE TIERE UND DEREN NACHKOMMEN INNERHALB EINER ART. ANZAHL DER TIERE KODIEREN (0..100)

0..100

ENDIF

ENDIF

IF [MN101_Longitudinal](#) = 0

CF011_IntroNum

Nun würde ich Ihnen gerne einige Fragen stellen, bei denen es darum geht, wie Menschen im Alltagsleben mit Zahlen umgehen.

IWER:

FALLS NÖTIG, ZIELPERSON DAZU ERMUNTERN, AUF JEDE EINZELNE RECHENAUFGABE EINE ANTWORT ZU GEBEN.

1. Weiter

CF012_NumDis

Wenn die Wahrscheinlichkeit, eine bestimmte Krankheit zu bekommen, bei 10 Prozent liegt, wie viele von 1000 (eintausend) Menschen werden die Krankheit dann wahrscheinlich bekommen?

IWER:

ANTWORTEN NICHT VORLESEN

1. 100

2. 10

3. 90

4. 900

97. Andere Antworten

IF [CF012_NumDis](#) <> a1

CF013_NumHalfPrice

Bei einem Schlussverkauf kosten in einem Geschäft alle Waren nur den halben Preis. Vor dem Schlussverkauf kostete ein Sofa 300 [[FLDefault\[9\]](#)] Was kostet es beim Schlussverkauf?

IWER:

ANTWORTEN NICHT VORLESEN

1. 150 ^FLCurr

2. 600 ^FLCurr

97. Andere Antworten

ENDIF

IF [CF012_NumDis](#) = a1

CF014_NumCar

Ein Gebrauchtwagenhändler verkauft ein Auto für 6 000 [[FLDefault\[9\]](#)]. Das sind zwei Drittel dessen, was der Wagen neu gekostet hat. Wie hoch war der Preis für den Neuwagen?

IWER:

ANTWORTEN NICHT VORLESEN

1. 9,000 ^FLCurr

2. 4,000 ^FLCurr

3. 8,000 ^FLCurr

4. 12,000 ^FLCurr

5. 18,000 ^FLCurr

97. Andere Antworten

IF [CF014_NumCar](#) = a1

CF015_Savings

Nehmen wir einmal an, Sie haben 2 000 [[FLDefault\[9\]](#)] auf Ihrem Sparbuch und Sie bekommen dafür jedes Jahr 10 Prozent Zinsen. Wie viel Geld haben Sie nach zwei Jahren auf Ihrem Sparbuch?

IWER:

ANTWORTEN NICHT VORLESEN

1. 2420 ^FLCurr

2. 2020 ^FLCurr

3. 2040 ^FLCurr

4. 2100 ^FLCurr

5. 2200 ^FLCurr

6. 2400 ^FLCurr

97. Andere Antworten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF108_Serial

Jetzt geht es um Rechenaufgaben, bei denen Zahlen subtrahiert werden sollen. 100 minus 7 ist?

IWER:

Falls ZP stattdessen 7 addiert, wiederholen Sie die Frage.

0..9999999

IF ([CF108_Serial](#) < 99999998) AND NOT (([CF108_Serial](#) = REFUSAL) OR ([CF108_Serial](#) = DONTKNOW))

CF109_Serial
Und das minus 7?

IWER:
Dies ist die zweite Subtraktion.
0..9999999

IF (CF109_Serial < 99999998) AND NOT ((CF109_Serial = REFUSAL) OR (CF109_Serial = DONTKNOW))

CF110_Serial
Und das minus 7?

IWER:
Dies ist die dritte Subtraktion.
0..9999999

IF (CF110_Serial < 99999998) AND NOT ((CF110_Serial = REFUSAL) OR (CF110_Serial = DONTKNOW))

CF111_Serial
Und das minus 7?

IWER:
Dies ist die vierte Subtraktion.
0..9999999

IF (CF111_Serial < 99999998) AND NOT ((CF111_Serial = REFUSAL) OR (CF111_Serial = DONTKNOW))

CF112_Serial
Und das minus 7?

IWER:
Dies ist die fünfte Subtraktion.
0..9999999

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF CF007_Learn1Intro = RESPONSE

IF MN025_RandomCF102 = 1

CF113_Learn4

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:
Schreiben sie die Wörter auf ein Blatt
Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern
Geben Sie die richtigen Wörter ein

1. Hotel
2. Fluss
3. Baum
4. Haut
5. Gold
6. Markt
7. Papier
8. Kind
9. König
10. Buch
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025_RandomCF102 = 2

CF114_Learn4

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:
Schreiben sie die Wörter auf ein Blatt
Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern
Geben Sie die richtigen Wörter ein

1. Himmel
2. Ozean
3. Fahne
4. Dollar
5. Frau
6. Maschine
7. Heim
8. Erde
9. Universität
10. Butter
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025_RandomCF102 = 3

CF115_Learn4

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:
Schreiben sie die Wörter auf ein Blatt
Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern

Geben Sie die richtigen Wörter ein

1. Frau
2. Stein
3. Blut
4. Ecke
5. Schuhe
6. Brief
7. Mädchen
8. Haus
9. Tal
10. Motor
96. Keins der genannten

ELSE

CF116_Learn4

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:

Schreiben sie die Wörter auf ein Blatt

Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern

Geben Sie die richtigen Wörter ein

1. Wasser
2. Kirche
3. Doktor
4. Palast
5. Feuer
6. Garten
7. Meer
8. Dorf
9. Baby
10. Tisch
96. Keins der genannten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF017_Factors

IWER:

GAB ES IRGENDWELCHE FAKTOREN, DIE DIE LEISTUNG DER ZIELPERSON BEI DEN TESTS BEHINDERT HABEN KÖNNTEN?

1. Ja
5. Nein

IF [CF017_Factors](#) = a1

CF217_Impaired

IWER:

Was hat den Antwortenden während des Tests beeinträchtigt?

STRING

ENDIF

CF018_IntCheck

WER WAR WÄHREND DIESES MODULS NOCH ANWESEND?

IWER:

{CodeAll}

1. Nur Zielperson
2. Partner(in) anwesend
3. Kind(er) anwesend
4. Andere Person(en)

ENDLOOP

ENDIF

IF (MH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

MH001_Intro

Vorhin haben wir über Ihre körperliche Gesundheit gesprochen. Ein anderer Aspekt der Gesundheit ist Ihr seelisches Wohlbefinden - also wie Sie sich in Bezug auf Dinge, die um sie herum geschehen, fühlen.

1. Weiter

MH002_Depression

Waren Sie im letzten Monat traurig oder niedergeschlagen?

IWER:

WENN NACH EINER ERLÄUTERUNG GEFRAGT WIRD, SAGEN SIE BITTE "MIT TRAUIG ODER NIEDERGESCHLAGEN MEINEN WIR, SICH MISERABEL, NIEDERGEDRÜCKT ODER DEPRIMIERT ZU FÜHLEN"

1. Ja
5. Nein

MH003_Hopes

Was sind Ihre Hoffnungen für die Zukunft?

IWER:

NOTIEREN SIE NUR, OB HOFFUNGEN GENANNT WURDEN ODER NICHT

1. Irgend eine Hoffnung erwähnt

5. Keine Hoffnung genannt

MH004_WishDeath

Haben Sie sich im letzten Monat jemals gewünscht, lieber tot zu sein?

1. Irgendeine Äußerung suizidaler Gefühle oder des Wunsches, tot zu sein
5. Keine derartigen Gefühle geäußert

MH005_Guilt

Neigen Sie dazu, sich selbst Vorwürfe zu machen oder sich an irgendetwas schuldig zu fühlen?

1. Offensichtlich schweres Schuldgefühl oder Selbstvorwürfe
5. Keine solchen Gefühle
9. Äußert Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe, aber es ist unklar, ob diese offensichtliche bzw. übertriebene Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe darstellen

IF [MH005_Guilt](#) = a9

MH006_BlameForWhat

Woran fühlen Sie sich schuldig?

IWER:

KODIEREN SIE BITTE 1 NUR FÜR ÜBERTRIEBENE SCHULDGEFÜHLE, WELCHE KLAR DEN UMSTÄNDEN @bNICHT ANGEMESSEN@b SIND. IN VIELEN FÄLLEN WIRD EIN FEHLER, DER ERWÄHNT WIRD, NUR SEHR GERINGFÜGIG GEWESEN SEIN, WENN ER ÜBERHAUPT VORLAG. BERECHTIGTE ODER ANGEMESSENE SCHULDGEFÜHLE SOLLTEN ALS 5 KODIERT WERDEN.

1. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich exzessive Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar
5. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich keine exzessiven Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar.

ENDIF

MH007_Sleep

Hatten Sie in letzter Zeit Schlafstörungen?

1. Schlafstörungen oder Veränderungen des Schlafverhaltens in der letzten Zeit
5. Kein Problem mit dem Schlafen

MH008_Interest

Im letzten Monat, wie stand es da mit Ihrem Interesse an Ihrer Umgebung?

1. Weniger Interesse als üblich beschrieben
5. Keine Veränderung im Ausmaß des Interesses beschrieben
9. unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF [MH008_Interest](#) = a9

MH009_KeepUpInt

Ist das Interesse an Ihrer Umgebung gleich geblieben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

MH010_Irritability

Waren Sie in letzter Zeit reizbar?

1. Ja
5. Nein

MH011_Appetite

Wie war Ihr Appetit im letzten Monat?

1. Verminderung von Nahrungsbedürfnissen
5. Keine Verminderung von Nahrungsbedürfnissen
9. Unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF [MH011_Appetite](#) = a9

MH012_EatMoreLess

Haben Sie mehr oder weniger als üblich gegessen?

1. weniger
2. mehr
3. weder mehr noch weniger

ENDIF

MH013_Fatigue

Haben Sie im letzten Monat zu wenig Energie gehabt, um die Dinge zu tun, die Sie tun wollten?

1. Ja
5. Nein

MH014_ConcEnter

Wie steht es mit Ihrer Konzentration? Können Sie sich beispielsweise auf eine Fernsehsendung, einen Film oder eine Radiosendung konzentrieren?

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration auf Unterhaltungssendungen dargestellt
5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

MH015_ConcRead

Können Sie sich beim Lesen konzentrieren?

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration beim Lesen dargestellt
5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

MH016_Enjoyment

Was haben Sie in der letzten Zeit gerne unternommen?

1. Stellt keine Freude bei einer Aktivität dar
5. Erwähnt irgendeine Freude bei einer Aktivität

MH017_Tear

Haben Sie im letzten Monat einmal geweint?

1. Ja
5. Nein

MH023_HDA1

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen, wie sich Menschen manchmal fühlen.

Bitte sagen Sie mir nach jeder dieser Aussagen, wie oft Sie sich IN DER VERGANGENEN WOCHEN so gefühlt haben.

Nochmal - die beste Antwort ist normalerweise die, die Ihnen als erste einfällt. Denken Sie also nicht zu lange über irgendeine der Aussagen nach.

Ich hatte Angst davor, dass etwas Schlimmes passiert.

IWER:

nur vorlesen wenn notwendig

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

MH024_HDA2

Ich war nervös.

IWER:

nur vorlesen wenn notwendig

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

MH025_HDA3

Meine Hände haben gezittert.

IWER:

nur vorlesen wenn notwendig

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

MH026_HDA4

Ich hatte Angst davor, zu sterben.

IWER:

nur vorlesen wenn notwendig

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

MH027_HDA5

Ich habe mich kraftlos gefühlt.

IWER:

nur vorlesen wenn notwendig

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

MH033_Intro

Ich lese Ihnen einige Aussagen vor und frage Sie wie oft Sie diese Gefühle hatten: häufig, manchmal, selten, nie

1. Weiter

MH034_companionship

Wie oft fehlte Ihnen gesellschaftliches Beisammensein?

IWER:

Wenn nötig wiederholen

1. häufig
2. manchmal
3. selten oder nie

MH035_LeftOut

Wie oft fühlten Sie sich übergangen?

IWER:

wiederholen wenn notwendig

1. häufig
2. manchmal
3. selten oder nie

MH036_Isolated

Wie oft fühlen Sie sich ausgeschlossen?

IWER:

wiederholen wenn notwendig

1. häufig
2. manchmal
3. selten oder nie

MH037_Ionely

Wie oft fühlen Sie sich einsam?

IWER:

wiederholen wenn notwendig

1. häufig
2. manchmal
3. selten oder nie

MH032_EndNonProxy

IWER:

ENDE DER STELLVERTRETER/PROXY SEKTION

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

1. der Befragte
2. keine Antworten (Proxy Interview)

ENDLOOP

ENDIF

IF (HC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

HC001_Intro

Jetzt haben wir einige Fragen zu Ihrer Gesundheitsversorgung in den letzten 12 Monaten, Fragen zu Arztbesuchen, Klinikaufenthalten oder Medikamenten, die Sie genommen haben. Es ist auch wichtig zu erfahren, wie viel Geld Sie aus eigener Tasche bezahlt haben. Unter "aus eigener Tasche" verstehen wir Zahlungen direkt an das Krankenhaus, den Arzt oder den Apotheker, ohne dass Sie Erstattungen aus der Krankenversicherung erhalten; dies beinhaltet auch Eigenleistungen, die nur teilweise von der Krankenkasse erstattet werden.

1. Weiter

HC125_Satisfaction_with_Insurance

Beginnen wir mit der Gesundheitsversicherung. Im Allgemeinen wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen Ihrer nationalen Gesundheitsversicherung?

IWER:

{ReadOut}

1. sehr zufrieden
2. etwas zufrieden
3. etwas unzufrieden
4. sehr unzufrieden

HC111_Deductible_YesNo

Hat Ihre Krankenversicherung eine Selbstbeteiligung, das bedeutet, Sie müssen einen festgelegten Betrag selbst tragen bevor die Versicherung den Rest übernimmt.

1. Ja
5. Nein

IF HC111_Deductible_YesNo = a1

HC112_Deductible_Amount

Wie hoch war Ihre Selbstbeteiligung im Jahr [STR (Year - 1)]?

IWER:

Wenn der Befragte mehrere unterschiedliche Selbstbeteiligungen hat, diese bitte zu @beinem Betrag zusammenzählen@b.

INTEGER

ENDIF

HC113_SuppHealthInsurance

Haben Sie eine zusätzliche Krankenversicherung, die für Dienste, die nicht durch die Krankenkasse abgedeckt sind, einspringt? Diese Dienste können Arztbesuche, Untersuchungen, Zahnarzt, Behandlungen und Medikamente sein.

1. Ja
5. Nein

HC116_LongTermCareInsurance

Haben Sie eine private oder allgemeine Pflegeversicherung?

IWER:

Laut vorlese bitte:

alles Zutreffende ankreuzen:

Erläuterung: eine Pflegeversicherung deckt die Kosten der Langzeitbehandlungen ab. Im Allgemeinen sind das die Pflege zu Hause, betreutes Wohnen, Tagespflege für Erwachsene, befristete Pflege, Klinikpflege und Aufenthalte in Pflegeheimen und Wohnheimen.

Einige Pflegedienstleistungen können durch Ihre Krankenversicherung gedeckt sein

1. öffentlich
2. private Pflichtversicherung
3. private freiwillige Zusatzversicherung
96. keine

HC002_STtoMDoctor

Denken Sie bitte an die letzten zwölf Monate. Wie oft haben Sie ungefähr während der letzten zwölf Monate einen Arzt oder Krankenpflege aufgesucht und mit ihm über Ihre Gesundheit gesprochen?

Bitte zählen Sie auch Behandlungen in der Notaufnahme oder Ambulanz mit, aber nicht stationäre Aufenthalte im Krankenhaus oder Zahnarztbesuche.

IWER:

Bitte zählen Sie auch telefonische und andere Kontakte mit.

Bitte schliessen Sie jede Art von Therapeuten ein, (Physiotherapeut, Osteopath, Psychiater, Psycholog, Homöopath).

0..98

IF [HC002_STtoMDoctor](#) > 0

HC082_OOPDocsYesNo

Während den letzten 12 Monaten, haben Sie Arztbesuche aus Ihrer eigenen Tasche bezahlt, *[abzüglich Ihrer Selbstbeteiligung]*? Bitte auch diagnostische Untersuchungen und Labordiagnosen mitzählen.

1. Ja
5. Nein

IF [HC082_OOPDocsYesNo](#) = a1

HC083_OOPDocsAmount

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten für Ihre Arztbesuche bezahlt?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

HC088_OOPDRUGSYesNo

Wir sprachen über die Medikamente, die Sie einnehmen. Haben Sie in den letzten 12 Monaten Medikamente aus Ihrer eigenen Tasche bezahlt *[abzüglich Ihrer Selbstbeteiligung]*? Bitte vom Arzt verschriebene Medikamente und nicht verordnete Medikamente mitzählen.

1. Ja
5. Nein

IF [HC088_OOPDRUGSYesNo](#) = a1

HC089_OOPDRUGSAmount

Wie viel bezahlten Sie in den letzten 12 Monaten für Medikamente?

IWER:

Bitte vom Arzt verschriebene Medikamente und nicht verordnete Medikamente mit zählen.

INTEGER

IF [HC089_OOPDRUGSAmount](#) = DONTKNOW

HC130_OOPDRUGSAmountMonth

Können Sie mir sagen, wie viel Sie in einem normalen Monat für Medikamente bezahlen?

IWER:

Bitte berücksichtigen Sie vom Arzt verschriebene und nicht verordnete Medikamente

INTEGER

ENDIF

ENDIF

HC010_SNaDentist

Haben Sie in den letzten 12 Monaten einen @BZahnarzt@B oder Zahntechniker aufgesucht?

IWER:

Routineuntersuchungen eingeschlossen

1. Ja
5. Nein

IF [HC010_SNaDentist](#) = a1

HC092_OOPDentistYesNo

Haben Sie in den letzten 12 Monaten Zahnarztrechnungen aus Ihrer Tasche bezahlt? Bitte Zahlungen für Diagnosen, Behandlungen und Prothesen mit zählen.

1. Ja
5. Nein

IF [HC092_OOPDentistYesNo](#) = a1

HC093_OOPDentistAmount

Wie viel haben Sie für Zahnarztbehandlungen in den letzten 12 Monaten bezahlt *[abzüglich Ihrer Selbstbeteiligung]*?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

HC114_UnmetNeedCost

Gab es einen Moment in den letzten 12 Monaten wo Sie einen Arzt brauchten, diesen aber wegen der Kosten nicht besuchen konnten?

IWER:

Jede Art von Arzt, Notbehandlung, oder nicht-stationäre Behandlung

1. Ja
5. Nein

HC115_UnmetNeedWait

Gab es einen Moment in den letzten 12 Monaten wo Sie einen Arzt brauchten, diesen aber wegen der langen Wartezeit nicht besuchen konnten?

IWER:

Jede Art von Arzt, Notbehandlung, oder nicht-stationäre Behandlung

1. Ja
5. Nein

HC012_PTinHos

Waren Sie während der letzten zwölf Monate zur stationären Behandlung im Krankenhaus? Bitte berücksichtigen Sie Aufenthalte sowohl in allgemeinen Krankenhäusern als auch in chirurgischen, psychiatrischen oder sonstigen Spezialkrankenhäusern.

1. Ja
5. Nein

IF [HC012_PTinHos](#) = a1

HC013_TiminHos

Wie oft waren Sie während der letzten zwölf Monate zur stationären Behandlung im Krankenhaus?

IWER:

NUR ZEITLICH VONEINANDER GETRENNTE AUFENTHALTE ZÄHLEN. GEBEN SIE "10" EIN, FALLS 10 ODER MEHR AUFENTHALTE GENANNT WERDEN.

1..10

HC014_TotNightsinPT

Wie viele Nächte haben Sie insgesamt während der letzten zwölf Monate im Krankenhaus verbracht?

1..365

ENDIF

HC064_InOthInstLast12Mon

Während den letzten 12 Monaten, waren Sie stationär in Behandlung, außer im Krankenhaus; z.B. in Rehamaßnahmen. Bitte nicht Aufenthalte im Pflegeheim mit zählen.

1. Ja

5. Nein

IF [HC064_InOthInstLast12Mon](#) = a1

HC066_TotNightStayOthInst

Während den letzten 12 Monaten, wie viele Nächte insgesamt haben Sie in solchen Einrichtungen, ohne Krankenhaus und Pflegeheim, verbracht?

1..365

ENDIF

IF ([HC064_InOthInstLast12Mon](#) = a1) OR ([HC012_PTinHos](#) = a1)

HC094_PayedOutOfPocketHospital

Haben Sie in den letzten 12 Monaten [für Ihren Klinikaufenthalt oder Aufenthalt in anderen Gesundheitseinrichtungen/für Ihren Klinikaufenthalt/für Ihren Aufenthalt in anderen Gesundheitseinrichtungen außer Kliniken/für Ihren Klinikaufenthalt und Aufenthalt in anderen Gesundheitseinrichtungen/für Ihren Klinikaufenthalt/für Ihren Aufenthalt in anderen Gesundheitseinrichtungen außer Kliniken] aus eigener Tasche bezahlt?

IWER:

Bitte auch alle Kosten die nichts mit Pflege zu tun haben einschliessen, (z.B.Kosten für Essen).

1. Ja

5. Nein

IF [HC094_PayedOutOfPocketHospital](#) = a1

HC095_HowMuchPayedHospital

Wie viel haben Sie insgesamt für Klinikaufenthalt in den letzten 12 Monaten bezahlt?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

HC127_AtHomeCare

Wir sprachen bereits über Schwierigkeiten, die Sie wegen Gesundheitsproblemen haben. Betrachten Sie Karte 40. Haben Sie während den letzten 12 Monaten zu hause professionelle oder bezahlte Hilfe erhalten, die auf der Karte aufgeführt sind wegen körperlicher, geistiger emotionaler oder Erinnerungsprobleme?

IWER:

{CodeAll}

1. Hilfe für @bpersönliche Pflege@b (aufstehen, hinlegen, anziehen, baden und duschen)

2. @BHaushaltshilfe@B (putzen, bügeln, kochen)

3. Essen auf Rädern (Mahlzeiten von öffentlichen oder privaten Einrichtungen)

4. Hilfe bei anderen Tätigkeiten (Medikamenteneinnahme)

96. Keine der genannten

IF NOT (a96 IN [HC127_AtHomeCare](#))

HC128_OOP_AtHomeCareYesNo

Haben Sie in den letzten 12 Monaten {FL_HC128_2} aus der eigenen Tasche bezahlt?

1. Ja

5. Nein

IF [HC128_OOP_AtHomeCareYesNo](#) = a1

HC129_OOP_AtHomeCareAmount

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten für persönliche Pflege, Haushaltshilfe, Essen auf Rädern oder Hilfe bei anderen Tätigkeiten bezahlt? Bitte die Rückerstattungen der Krankenkasse und Pflegeversicherung nicht einrechnen.

INTEGER

ENDIF

ENDIF

IF [MN024_NursingHome](#) = a1

HC029_NursHome

Waren Sie während der letzten zwölf Monate @Bstationär in einem Pflegeheim@B untergebracht?

IWER:

ERKLÄREN: EIN PFLEGEHEIM STELLT FÜR SEINE BEWOHNER ALLE FOLGENDEN LEISTUNGEN BEREIT: AUSGABE VON MEDIKAMENTEN, 24-STUNDEN BETREUUNG UND VERSORGUNG (NICHT NOTWENDIGERWEISE DURCH EINE SCHWESTER), UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG. DAUERHAFT BEDEUTET OHNE UNTERBRECHUNG WÄHREND DER LETZTEN 12 MONATE. FALLS EINE ZIELPERSON VOR WENIGER ALS 12 MONATEN ENDGÜLTIG IN EIN PFLEGEHEIM GEZOGEN IST, KODIEREN SIE 1 (JA, ZEITWEISE)

1. Ja, zeitweise

3. Ja, dauerhaft

5. Nein

IF [HC029_NursHome](#) = a1

HC031_WksNursHome

Während der letzten zwölf Monate - wie viele Wochen haben Sie insgesamt in einem Pflegeheim verbracht?

IWER:

4 WOCHEN FÜR JEDEN GANZEN MONAT ZÄHLEN, 1 FÜR JEDE ANGEFANGENE WOCHEN ZÄHLEN

```

1..52
ENDIF
IF (HC029_NursHome = a1) OR (HC029_NursHome = a3)
  HC096_OOP_NursingHomeYesNo
  Haben Sie in den letzten 12 Monaten einen od. mehrere Pflegeheimaufenthalte aus Ihrer eigenen Tasche bezahlt?
  1. Ja
  5. Nein
  IF HC096_OOP_NursingHomeYesNo = a1
    HC097_OOP_NursingHomeAmount
    Wieviel haben Sie insgesamt in den letzten 12 Monaten für Pflegeheimaufenthalte bezahlt?
    INTEGER
  ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (MC IN Test) OR (ALL IN Test)
  LOOP
    IF MN031_michi = 1
      MC001_Intro
      In diesem Abschnitt des Interviews möchten wir Fragen zu Ihrer Kindheit stellen. Bitte denken Sie an die Zeit zurück als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren.
      IWER:
      Press 1 and to continue.
      1. Weiter
      MC002_actyp
      Wir interessieren uns über Ihre Wohnung wo Sie wohnten als Sie 10 Jahre alt waren. War es eine Privatwohnung
      IWER:
      Wohnung bezieht sich auf Appartements oder Haus.
      Privatwohnung meint eine Wohnung, die den Eltern oder den Erziehungsberechtigten gehörte oder die sie gemietet hatten.
      1. Ja
      5. Nein
      MC003_csesrms
      Etwas Mehr zu Ihrer damaligen Wohnung als Sie 10 Jahre alt waren. Wie viele Zimmer standen Ihrem Haushalt zur Verfügung, einschließlich Schlafzimmer, aber ohne Küche,
      Badezimmer und Flur
      IWER:
      Bitte Abstellraum, Keller, Dachboden usw. nicht mit zählen
      0..50
      MC004_csespeop
      Einschließlich Sie selbst, wie viele Personen lebten in dem Haushalt, als Sie 10 Jahre alt waren?
      0..50
      MC005_csesbook
      Betrachten Sie 41. Ungefähr wie viele Bücher gab es dort wo sie lebten, als Sie 10 Jahre alt waren? Ohne Zeitungen, Magazine und Schulbücher.
      1. keine oder sehr wenige (0-10 Bücher)
      2. genug für ein Regal voll (11-25 Bücher)
      3. genug für einen Bücherschrank (26-100 Bücher)
      4. genug für zwei Bücherschränke (101-200 Bücher)
      5. genug für zwei und mehr Bücherschränke (mehr als 200 Bücher)
      MC006_csesgrmt
      Bitte denken Sie an Ihre Schulzeit als Sie 10 Jahre alt waren. Wie gut waren Sie in Mathematik (im Rechnen) verglichen mit anderen Kindern Ihrer Klasse? Viel besser, besser,
      ungefähr gleich gut, schlechter, viel schlechter als der Durchschnitt.
      1. viel besser
      2. besser
      3. ungefähr gleich gut
      4. schlechter
      5. viel schlechter
      9. ging nicht zur Schule
      IF MC006_csesgrmt <> a9
        MC007_csesgrlan
        Wie gut waren Sie in letzeburgisch verglichen mit anderen Kindern in Ihrer Klasse? Viel besser, besser, ungefähr gleich gut, schlechter, viel schlechter als der Durchschnitt.
        1. viel besser
        2. besser
        3. gleich gut
        4. schlechter
        5. viel schlechter
      ENDIF
      MC008_Health_Intro
      Bitte denken Sie an die Zeit Ihre Kindheit von Geburt bis Sie 15 Jahre alt waren zurück.
      IWER:
      Press 1 and to continue.
      1. Weiter
      MC009_HRS_ChildhoodSES

```

Bitte denken Sie Ihre Familie in der Zeit Ihrer Kindheit von Geburt bis Sie 15 Jahre. Würden Sie sagen, Ihrer Familie ging es finanziell gut, durchschnittlich, oder schlecht?

1. finanziell gut
2. durchschnittlich
3. schlecht
4. es war unterschiedlich

MC010_chstatus

Würden Sie sagen, in der Kindheit war Ihre Gesundheit ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittel oder schlecht?

1. ausgezeichnet
2. sehr gut
3. gut
4. mittel
5. schlecht
6. zum größten Teil sehr unterschiedlich

MC011_chmiss

Haben Sie einen Monat oder mehr Unterricht verpasst wegen Gesundheitsproblemen während Ihrer Kindheit (von Geburt bis 15 Jahre)?

1. Ja
5. Nein

MC012_chilness1

Betrachten Sie Karte 42. Hatten Sie Krankheiten dieser Liste während Ihrer Kindheit (von Geburt bis 15 Jahre)?

IWER:

BITTE ALLES ZUTREFFENDE ANGEBEN

1. Infektionskrankheiten, z.b. Masern, Röteln, Windpocken, Mumps, Diphtherie, Scharlach
2. Polio, Kinderlähmung
3. Astma
4. andere Atemprobleme außer Astma
5. Allergien außer Astma
6. schwerer Durchfall
7. Meningitis, Hirnhautentzündung
8. chronische Hörprobleme
9. Sprechprobleme
10. Sehstörungen auch mit Brille
11. Tuberkulose
96. keines

MC013_chilness2

Bitte betrachten Sie 43. Hatten Sie in Ihrer Kindheit (von Geburt bis ins 15. Jahr) Krankheiten oder Gesundheitsprobleme, die auf dieser Karte aufgeführt sind?

IWER:

{CodeAll}

1. schwere Kopfschmerzen oder Migräne
2. Epilepsie, Anfälle oder Krämpfe
3. Nerven-, Gemüts- oder psychiatrische Probleme
4. gebrochene Knochen, Frakturen
5. Blinddarmentzündung
6. Kinderdiabetes oder hohe Zuckerwerte
7. Herzprobleme
8. Leukemie oder Lymphknotenerkrankung
9. Krebs oder bösartige Geschwulst außer Hautkrebs
96. keines
97. andere schwere Erkrankungen, bitte angeben

IF a97 IN [MC013_chilness2](#)

MC014_chilness3

Bitte angeben

STRING

ENDIF

MC015_chhvacc

Sind Sie in Ihrer Kindheit (von Geburt bis in 15. Jahr) geimpft worden?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN029_linkage = 1

LOOP

IF (MN001_Country = a2) OR (MN001_Country = a5)

LI006_consent

Die Einführung und die Zustimmungsfrage

(l'intro et la question de consentement doivent être adaptés à chaque pays!!)

1. Stimmt zu
5. Stimmt nicht zu

IF (MN001_Country = a2) AND ([LI006_consent](#) = a1)

LI007_SSN

Wie lautet Ihre Sozialversicherungsnummer?

IWER:

Fragen Sie die Sozialversicherungsnummer und tragen Sie die elfstellige Zahl in CAPI ein.

Wird die Angabe der Sozialversicherungsnummer abgelehnt,
tragen Sie eine Bemerkung ein indem Sie CTRL+M drücken.
Danach drücken Sie CTRL+K um das Interview fortzusetzen.

STRING[10]

ENDIF

ELSE

IF ((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)) OR (MN001_Country = a19)

LI004_Intro

Wir ändern nun das Thema. Die Forscher dieser Erhebung interessieren sich auch an Ihrer Erwerbsgeschichte. Wichtige Daten sind bei der Inspection générale de la sécurité sociale (IGSS) gespeichert. Wir würden gerne darauf zurückgreifen und mit dem Interview verbinden. Dazu benötigen aus Datenschutzgründen wir Ihr Einverständnis, das vollkommen freiwillig ist. Wären sie einverstanden?

Bitte nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie diese Hinweise durch.

IWER:

Übergeben Sie das Formblatt; nehmen Sie die andere Einverständniserklärung und tragen Sie die respondent ID {RespondentID} ein.

1. Weiter

IF ((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)

LI001_Number

Tragen Sie in das Datenabgleich Formblatt die ID Nummer {RespondentID} ein.

Nehmen Sie einen Barcode und kleben Sie diesen auf das Datenabgleich Formblatt und tragen Sie die Barcode Nummer ins CAPI Programm ein

STRING[6]

LI002_Number_Check

IWER:

wiederholen Sie bitte die Barcode Nummer

STRING[12]

ENDIF

LI003_Consent

IWER:

Ist der Antwortende mit dem Datenabgleich einverstanden?

Bitte übergeben Sie das Formblatt und seien Sie nötigenfalls behilflich. Verschließen Sie den Umschlag mit der DRV Adresse und bringen ihn zur Post.

1. Ja, der Antwortende ist einverstanden, füllte das Formblatt aus und gab es im verschlossenen Umschlag mir zurück
2. Ja, der Antwortende ist einverstanden, aber sendet das Formblatt später selbst zurück
5. Nein, der Antwortende ist nicht mit dem Datenabgleich einverstanden

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (EP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN024_NursingHome = a1

EP001_Intro

Kommen wir zum nächsten Thema.

Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrer gegenwärtigen Erwerbssituation stellen.

1. Weiter

EP005_CurrentJobSit

Bitte sehen Sie sich Karte 19 an. Ganz allgemein, was beschreibt Ihre @bderzeitige@b Erwerbssituation am besten?

IWER:

NUR EINE ANTWORT KODIEREN.

NUR FALLS SICH DIE ZIELPERSON UNSICHER IST, ERLÄUTERN SIE:

1. IM RUHESTAND (AUS DEM BERUFSLEBEN AUSGESCHIEDEN, EINSCHLIESSLICH ALTERSTEILZEIT, VORRUHESTAND, FRÜHVERRENTUNG, ETC.)
 2. ABHÄNGIG ODER SELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGT (BEZAHLTE ARBEIT, EINSCHLIESSLICH UNBEZAHLTER ARBEIT IM FAMILIENBETRIEB)
 3. ARBEITSLLOS (OHNE ARBEIT, AUCH TEMPORÄRE ARBEITSLSIGKEIT)
 4. DAUERHAFT ERWERBSUNFÄHIG (EINSCHLIESSLICH TEILINVALIDITÄT)
 5. HAUSFRAU-MANN (EINSCHLIESSLICH HAUS UND FAMILIENARBEIT).
- RUHESTAND BEZIEHT SICH AUF DIE RENTE DER EIGENEN ARBEIT.
PERSONEN, DIE HINTERBLIEBENENRENTEN ABER KEINE RENTE AUS EIGENER ERWERBSTÄTIGKEIT BEZIEHEN, SOLLTEN NICHT ALS IM RUHESTAND BEFINDLICH BETRACHTET WERDEN.
SOLLTEN SIE NICHT IN DIE KATEGORIEN 2-5 EINGEORDNET WERDEN KÖNNEN, BITTE ALS 97. "ANDERE" KODIEREN.

1. Im Ruhestand
2. Abhängig oder selbständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/-mann
97. Andere Erwerbssituation (z.B.: lebe von Vermögen, studiere, arbeite ehrenamtlich)

IF EP005_CurrentJobSit = a1

EP329_RetYear

In welchem Jahr sind Sie in den Ruhestand gegangen?

1900..2014

IF EP329_RetYear > 2008

EP328_RetMonth

Erinnern Sie sich daran, in welchem Monat das war?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP005_CurrentJobSit = a1)) AND (EP336_RetAfterW2 = a1))

EP064_ResForRet

Sehen Sie sich bitte Karte 18 an. Aus welchen Gründen sind Sie in Rente oder Pension gegangen?

IWER:

{CodeAll}

1. Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze
2. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Betriebsrente
3. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine private Altersrente
4. Erhielt Angebot für eine Vorruhestandsregelung
5. Wurde gekündigt (erhalte z.B. Vorruhestandsbezüge, Arbeitslosengeld, o.ä.)
6. Mein schlechter Gesundheitszustand
7. Der schlechte Gesundheitszustand von Familienangehörigen oder Freunden
8. Um zur gleichen Zeit wie Ehegatte oder Partner/in in Ruhestand zu gehen
9. Um mehr Zeit mit der Familie zu verbringen
10. Um das Leben zu genießen

ENDIF

IF EP005_CurrentJobSit = a3

EP337_LookingForJob

Suchen Sie zur Zeit eine neue Arbeit?

1. Ja
5. Nein

EP067_HowUnempl

Würden Sie uns sagen, wie Sie arbeitslos wurden? Geschah dies...

IWER:

{ReadOut}

1. Weil Ihr Betrieb oder Ihre Dienststelle geschlossen wurde
2. Weil Sie gekündigt haben
3. Weil Ihnen gekündigt wurde
4. Im gegenseitigen Einverständnis zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber
5. Weil eine zeitlich befristete Stelle auslief
6. Weil Sie in eine andere Stadt gezogen sind
97. Aus einem anderen Grund

ENDIF

IF EP005_CurrentJobSit <> a2

EP002_PaidWork

[Uns interessiert Ihre Erwerbsgeschichte seit dem letzten Interview.] Sind Sie [seit unserem letzten Interview im/in den letzten vier Wochen] [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] irgendeiner bezahlten Tätigkeit nachgegangen, abhängig oder selbständig, auch wenn es sich dabei nur um ein paar Stunden gehandelt hat?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 0

IF (((EP005_CurrentJobSit.ORD = 4) OR (EP005_CurrentJobSit.ORD = 5)) OR (EP005_CurrentJobSit.ORD = 97)) AND (EP002_PaidWork = a5)

EP006_EverWorked

Sind Sie jemals einer bezahlten Beschäftigung nachgegangen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 1

IF (EP005_CurrentJobSit = a2) OR (EP002_PaidWork = a1)

EP125_ContWork

Mich interessiert jede bezahlte Tätigkeit, die Sie seit [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)], bis heute, ausgeübt haben. Waren Sie in dieser Zeit durchgängig erwerbstätig?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF EP125_ContWork = a1

EP141_ChangeInJob

Bitte sehen Sie sich Karte 20 an. Haben Sie eine der hier aufgelisteten Veränderungen erlebt, obwohl Sie seit [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] ununterbrochen erwerbstätig waren?

IWER:

{CodeAll}

1. Eine Veränderung in der Art Ihrer Beschäftigung (z.B. von abhängig zu selbstständig beschäftigt)
2. Ein neuer Arbeitgeber

3. Eine Beförderung
4. Ein Wechsel des Dienstortes
5. Veränderung der Vertragslaufzeit (von kurz- zu langfristig oder umgekehrt)
96. Keine der genannten Veränderungen

ENDIF

IF [EP125_ContWork](#) = a5

EP331_Intro

Wann haben Sie gearbeitet? Falls Sie mehr als eine Beschäftigung hatten, nennen Sie mir bitte für jede das Datum, an dem Sie angefangen und wieder aufgehört haben.

1. Weiter

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Von welchem @bMonat@b und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]*?

@bMONAT: @b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP128_PeriodFromYear

Von welchem Monat und @bJahr@b an *[haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]*?

MONAT ([EP127_PeriodFromMonth](#))

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP129_PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr *[haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]*?

@bMONTH@b:

YEAR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF [EP129_PeriodToMonth](#) <> a13

EP130_PeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b *[haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]*?

MONAT: ^[EP129_PeriodToMonth](#)

@bJAHR@b:

[IWER](#):

[Bis Jahr](#)

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp

Gab es noch andere Zeiten seit [([' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

LOOP cnt:= 2 TO 20

IF PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT: @b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP128_PeriodFromYear

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT {EP127_PeriodFromMonth}

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP129_PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONTH@b:

YEAR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP129_PeriodToMonth <> a13

EP130_PeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp

Gab es noch andere Zeiten seit [([' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP006_EverWorked = a1)) AND (EP005_CurrentJobSit = a5) OR (((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP005_CurrentJobSit = a5)) AND (EP002_PaidWork = a1)) AND (EP335_Today = a5))

EP069_ResStopWork

Sie haben gesagt, dass Sie derzeit [Hausmann/Hausfrau] sind, aber früher erwerbstätig waren. Warum haben Sie aufgehört zu arbeiten?

IWER:

ANTWORTEN LAUT VORLESEN

1. Wegen gesundheitlicher Probleme
2. Es war zu anstrengend
3. Es war zu teuer, jemanden für den Haushalt oder die Betreuung der Familie anzustellen
4. Weil Sie sich um die Kinder oder Enkelkinder kümmern wollten
5. Weil Sie entlassen wurden, oder weil Ihre Dienststelle geschlossen wurde
6. Weil das Haushaltseinkommen ausreichend war
97. Anderer Grund

ENDIF

IF MN101_Longitudinal = 1

IF ((EP005_CurrentJobSit <> a3) AND ((EP125_ContWork = a5) OR ((EP005_CurrentJobSit <> a2) AND (EP002_PaidWork = a5)))) AND (MN808_AgeRespondent <= 75)

EP325_UnEmpl

Jetzt möchte ich etwas über Zeiten seit unserem letzten Interview erfahren, in denen Sie überhaupt keiner bezahlten Beschäftigung nachgegangen sind. Gab es seit [('' + peMonthYear) + ''] + STR(piLastInterviewYear) Zeiten, in denen Sie arbeitslos und arbeitsuchend waren?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF EP005_CurrentJobSit = a3

EP332_Intro

Jetzt möchte ich etwas über die Zeiten seit unserem Interview bis heute erfahren, in denen Sie arbeitslos und arbeitsuchend waren.

1. Weiter

ENDIF

IF (EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)

EP333_Intro

Wann waren Sie arbeitslos und arbeitsuchend? Falls Sie mehrmals arbeitslos waren, nennen Sie mir bitte jeweils das Datum, an dem Ihrer Arbeitslosigkeit begonnen und wieder geendet hat.

1. Weiter

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT: @b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP128_PeriodFromYear

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT (EP127_PeriodFromMonth)

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP129_PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONTH@b:

YEAR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni

- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember
- 13. Heute

IF [EP129_PeriodToMonth](#) <> a13

EP130_PeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp

Gab es noch andere Zeiten seit [([' + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDLOOP

LOOP cnt:= 22 TO 40

IF PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].[EP133_PeriodOtherEp](#) = a1

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT: @b:

JAHR:

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

EP128_PeriodFromYear

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT {[EP127_PeriodFromMonth](#)}

@bJAHR@b

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014

EP129_PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONTH@b:

YEAR:

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober

11. November
12. Dezember
13. Heute

IF [EP129_PeriodToMonth](#) <> a13

EP130_PeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp

Gab es noch andere Zeiten seit [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

EP110_RecPubBen

Betrachten Sie Karte 21. Haben Sie seit dem letzten Interview im {FL_EP110_2} eine der folgenden öffentlichen Leistungen erhalten?

IWER:

{CodeAll}

1. Altersrente
2. Vorruhestandsgeld
3. Arbeitslosengeld
4. Krankengeld
5. Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente
6. Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)
96. Keine dieser Leistungen

LOOP cnt2:= 1 TO 7

IF cnt2 IN [EP110_RecPubBen](#)

LOOP

EP334_Intro

Wann haben Sie [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsunfähigkeits- oder Erwerbsminderungsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] bezogen? Falls Sie bei unterschiedlichen Gelegenheiten, d.h. mit Unterbrechungen, [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsunfähigkeits- oder Erwerbsminderungsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] bezogen haben sollten, nennen Sie mir bitte jeweils die Daten, zu denen die Zahlungen begonnen und wieder aufgehört haben.

1. Weiter

LOOP

EP111_ReceivePaymentPeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP112_ReceivePaymentPeriodFromYear

Ab welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

MONAT: ^EP111_ReceivePaymentPeriodFromMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008

5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr, haben Sie [eine Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

IWER:

Falls noch andauernd, "13. Heute" eintragen

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

EP114_ReceivePaymentPeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

MONAT: ^EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP116_ReceivePaymentOtherEp

Gab es seit [((' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)] noch weitere Perioden, während derer Sie [eine Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt:= 2 TO 20

IF EPPayments[cnt - 1].EP116_ReceivePaymentOtherEp = a1

LOOP

EP111_ReceivePaymentPeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP112_ReceivePaymentPeriodFromYear

Ab welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

MONAT: ^EP111_ReceivePaymentPeriodFromMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr, haben Sie [eine Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

IWER:

Falls noch andauernd, "13. Heute" eintragen

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

EP114_ReceivePaymentPeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten?

MONAT: ^EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

EP116_ReceivePaymentOtherEp

Gab es seit [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] noch weitere Perioden, während derer Sie [eine

Altersrente/Vorruhestandsgeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Sozialhilfe, Mindestlohn (RMG)/public-longterm care insurance] erhalten haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP326_ReceivedSeverancePayment

Haben Sie seit unserem letzten Interview im {FL_EP326_3} eine Abfindung erhalten (bei Entlassung)?

1. Ja
5. Nein

IF EP326_ReceivedSeverancePayment = a1

EP123_ReceiveSeveranceYear

Wann, also in welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie eine Abfindung erhalten?

IWER:

FALLS MEHR ALS EINE, DATUM DER LETZTEN ABFINDUNG EINTRAGEN

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

ENDIF

IF ((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP008_Intro1

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre derzeitige Hauptbeschäftigung.

IWER:

EINSCHLIESSLICH SAISONARBEIT.

DIE HAUPTBESCHÄFTIGUNG IST JENE, BEI DER DIE ZIELPERSON DIE MEISTEN ARBEITSSTUNDEN VERBRINGT. FALLS DIE ZIELPERSON BEI VERSCHIEDENEN BESCHÄFTIGUNGEN GLEICH LANG ARBEITET, WÄHLEN SIE JENE MIT DEM HÖCHSTEN VERDIENST.

1. Weiter

EP009_EmployeeOrSelf

Waren Sie bei dieser Beschäftigung als Arbeiter(in) oder Angestellte(r), als Beamter/Beamtin, oder selbstständig beschäftigt?

1. Arbeiter(in)/Angestellte(r)
2. Beamter/Beamtin
3. Selbstständig

IF ((MN101_Longitudinal = 0) OR NOT (a96 IN [EP141_ChangeInJob](#))) OR ([EP125_ContWork](#) = a5)

EP010_CurJobYear

In welchem Jahr haben Sie diese Beschäftigung aufgenommen?

1900..2014

EP016_NTofJob

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an. Was beschreibt diese Tätigkeit am besten?

1. Angehöriger gesetzgebender Körperschaften, leitende/r Verwaltungsbedienstete/r oder Führungskraft in der Privatwirtschaft
2. Wissenschaftler/in
3. Techniker/in oder gleichrangiger nichttechnischer Beruf
4. Bürokräft, kaufmännische/r Angestellte/r
5. Dienstleistungsberuf, Verkäufer/in (im Geschäft oder auf Märkten)
6. Fachkraft in der Landwirtschaft oder Fischerei
7. Handwerks- oder verwandter Beruf
8. Anlagen- und Maschinenbediener/in oder Montierer/in
9. Hilfsarbeitskraft
10. Soldat/in

EP018_WhichIndustry

Bitte sehen Sie sich Karte 17 an. In welcher Branche arbeiten Sie?

1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
2. Bergbau oder Torfgewinnung
3. Herstellung von Waren
4. Energie- und Wasserversorgung
5. Bau
6. Handel, Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
7. Beherbergung oder Gaststätten
8. Verkehr oder Nachrichtenübermittlung
9. Kreditinstitute oder Versicherungen
10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
12. Erziehung und Unterricht
13. Gesundheits-, Veterinär- oder Sozialwesen
14. Erbringung von sonstigen öffentlichen oder privaten Dienstleistungen

IF [EP009_EmployeeOrSelf](#). ORD = 3

EP024_NrOfEmployees

Wie viele Personen beschäftigen Sie bei dieser Tätigkeit?

IWER:

OHNE ZIELPERSON

0. Keine
1. 1 bis 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

IF ([EP009_EmployeeOrSelf](#) = a1) OR ([EP009_EmployeeOrSelf](#). ORD = 2)

EP011_TermJob

Ist dieses Beschäftigungsverhältnis befristet oder unbefristet?

IWER:

UNTER BEFRISTET VERSTEHEN WIR KÜRZER ALS 3 JAHRE

1. Befristet
2. Unbefristet

ENDIF

ENDIF

EP013_TotWorkedHours

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit.] [wie viele/Wie viele] Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise bei dieser Beschäftigung, ausgenommen Essenspausen [aber einschließlich bezahlter und unbezahlter Überstunden]?

0.0..168.0

EP014_NumberMPerYear

Wie viele Monate im Jahr üben Sie diese Tätigkeit normalerweise aus (einschließlich bezahlte Urlaubstage)?

1..12

EP301_DaysFromWork

Konnten Sie in den letzten 12 Monaten wegen einer Erkrankung nicht zur Arbeit gehen?

1. Ja
5. Nein

IF [EP301_DaysFromWork](#) = a1

EP302_HowManyDays

Ungefähr wie viele Tage konnten Sie nicht zur Arbeit gehen?

1..365

ENDIF

ENDIF

IF (((a1 IN [EP141_ChangeInJob](#)) OR (a2 IN [EP141_ChangeInJob](#))) OR (a3 IN [EP141_ChangeInJob](#))) OR (a4 IN [EP141_ChangeInJob](#))) OR (a5 IN [EP141_ChangeInJob](#))

EP025_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 22 an. Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, mit denen Menschen gelegentlich ihre Arbeit beschreiben. Wir würden gerne wissen, ob Sie Ihre derzeitige (FL_EP025_1) Beschäftigung auch so beschreiben würden. Sagen Sie mir bitte, ob Sie jeder dieser Aussagen voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

1. Weiter

EP026_SatJob

Alles in allem bin ich mit meiner Arbeit zufrieden.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP027_JobPhDem

Meine Arbeit ist körperlich anstrengend.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP028_TimePress

Aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens besteht häufig großer Zeitdruck.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP029_LitFreeWork

Ich habe sehr wenig Freiheit, selbst zu entscheiden, wie ich meine Arbeit erledige.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP030_NewSkill

Ich habe die Möglichkeit, mir neue Fertigkeiten anzueignen.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP031_SuppDiffSit

Ich erhalte in schwierigen Situationen angemessene Unterstützung.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder ganz nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP032_RecognWork

Ich erhalte von meinen Vorgesetzten oder Kollegen die Anerkennung, die ich verdiene.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP033_SalAdequate

Wenn ich an all die erbrachten Leistungen denke, halte ich mein [Gehalt/Einkommen] für angemessen.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

KARTE 22 VORLEGEN. IM ZWEIFEL ERLÄUTERN: WIR MEINEN ANGEMESSEN FÜR DIE GETANE ARBEIT.

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

IF [EP005_CurrentJobSit](#) = a2

EP034_JobPromPoor

Die *[Aufstiegschancen/Chancen für ein berufliches Weiterkommen]* in meinem Bereich sind schlecht.
Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

[KARTE 22 VORLEGEN](#)

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP035_JobSecPoor

Mein eigener Arbeitsplatz ist gefährdet.

Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

[KARTE 22 VORLEGEN](#)

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

ENDIF

ENDIF

IF (([EP005_CurrentJobSit](#) = a2) OR (([MN101_Longitudinal](#) = 0) AND ([EP002_PaidWork](#) = a1))) OR (([MN101_Longitudinal](#) = 1) AND ([EP335_Today](#) = a1))

IF [EP005_CurrentJobSit](#) = a2

EP036_LookForRetirement

Jetzt benutzen wir nicht mehr Karte [SHOWCARD]. Wenn Sie an Ihre derzeitige Beschäftigung denken, würden Sie dann gerne so früh wie möglich in Pension gehen?

1. Ja
5. Nein

EP037_AfraidHRet

Befürchten Sie, dass Sie aus gesundheitlichen Gründen Ihre derzeitige Beschäftigung nicht bis zum Erreichen des regulären Rentenalters ausüben können?

1. Ja
5. Nein

EP007_MoreThanOneJob

Bislang haben wir über Ihre Hauptbeschäftigung gesprochen. Gehen Sie derzeit darüber hinaus noch einer zweiten Tätigkeit nach?

1. Ja
5. Nein

IF [EP007_MoreThanOneJob](#) = a1

EP321_TotWorkedHrsSecJob

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit.] [wie viele/Wie viele] Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise bei dieser Beschäftigung, ausgenommen Essenspausen [aber einschließlich bezahlter und unbezahlter Überstunden]?

0.0..168.0

EP322_NumMPerYearSecJob

Wie viele Monate im Jahr üben Sie diese Nebentätigkeit normalerweise aus (einschließlich bezahlte Urlaubstage)?

1..12

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF ([MN101_Longitudinal](#) = 0) AND ((([EP006_EverWorked](#) = a1) OR ([EP005_CurrentJobSit](#) = a1)) OR ([EP005_CurrentJobSit](#) = a3))

EP048_IntroPastJob

Lassen Sie uns nun über Ihre letzte Beschäftigung *[bevor Sie in Rente gegangen sind/bevor Sie arbeitslos geworden sind]* sprechen .

1. Weiter

EP050_YrLastJobEnd

In welchem Jahr endete Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis?

1900..2014

EP049_YrsInLastJob

Wie viele Jahre bestand Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis?

0..99

EP051_EmployeeORSelf

Waren Sie bei dieser Tätigkeit als Arbeiter(in) oder Angestellte(r), als Beamter/Beamtin, oder selbstständig beschäftigt?

1. Arbeiter(in)/Angestellte(r)
2. Beamter/Beamtin
3. Selbstständig

EP052_NTofJob

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an. Was beschreibt diese Tätigkeit am besten?.

IWER:

[ANTWORTEN 1-10 KODIEREN](#)

1. Angehöriger gesetzgebender Körperschaften, leitende/r Verwaltungsbedienstete/r oder Führungskraft in der Privatwirtschaft
2. Wissenschaftler/in

3. Techniker/in oder gleichrangiger nichttechnischer Beruf
4. Bürokräft, kaufmännische/r Angestellte/r
5. Dienstleistungsberuf, Verkäufer/in (im Geschäft oder auf Märkten)
6. Fachkraft in der Landwirtschaft oder Fischerei
7. Handwerks- oder verwandter Beruf
8. Anlagen- und Maschinenbediener/in oder Montierer/in
9. Hilfsarbeitskraft
10. Soldat/in

EP054_WhichIndustry

Bitte sehen Sie sich 17 an. In welcher Branche haben Sie gearbeitet?

IWER:

ANTWORTEN 1-14 KODIEREN

1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
2. Bergbau oder Torfgewinnung
3. Herstellung von Waren
4. Energie- und Wasserversorgung
5. Bau
6. Handel, Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
7. Beherbergung oder Gaststätten
8. Verkehr oder Nachrichtenübermittlung
9. Kreditinstitute oder Versicherungen
10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
12. Erziehung und Unterricht
13. Gesundheits-, Veterinär- oder Sozialwesen
14. Erbringung von sonstigen öffentlichen oder privaten Dienstleistungen

IF EP051_EmployeeORSelf.ORD = 3

EP061_NrOfEmployees

Wie viele Angestellte hatten Sie in Ihrem Unternehmen oder Betrieb?

0. Keine
1. 1 bis 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDIF

EP203_IntroEarnings

Wir würden nun gerne mehr über Ihr Einkommen im letzten Jahr, also [STR (Year - 1)], erfahren.

1. Weiter

EP204_AnyEarnEmpl

Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkommen aus abhängiger Beschäftigung?

1. Ja
5. Nein

IF EP204_AnyEarnEmpl = a1

EP205_EarningsEmplAT

Ungefähr wie hoch war Ihr Erwerbseinkommen im Jahr [STR (Year - 1)] nach Abzug von Steuern und Beiträgen zur Sozialversicherung?

Bitte beziehen Sie auch zusätzliche und Sonderzahlungen und Abfindungen, wie 13. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld oder Urlaubsgeld, mit ein.

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

ENDIF

EP206_AnyIncSelfEmpl

Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] irgendwelche Einkünfte aus selbständiger Arbeit oder als Mithelfender im Familienbetrieb?

1. Ja
5. Nein

IF EP206_AnyIncSelfEmpl = a1

EP207_EarningsSelfAT

Ungefähr wie hoch war Ihr jährliches Einkommen aus selbständiger Tätigkeit im Jahr [STR (Year - 1)] nach Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen und nach Abzug Ihrer Ausgaben für Arbeitsmaterial, Maschinen oder andere Betriebsmittel?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}

INTEGER

ENDIF

EP303_Intro

Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem Einkommen aus verschiedenen gesetzlichen Renten und Leistungen stellen. Selbst wenn wir Sie bereits zum Teil danach gefragt haben sollten, so ist es für uns doch sehr wichtig, alle Details genau zu verstehen. Erst werde ich nach den Beträgen fragen, dann danach, wie oft Sie diese Zahlungen erhalten, und schließlich danach, wie oft Sie diese erhalten haben.

1. Weiter

EP071_IncomeSources

Sehen Sie sich bitte Karte 23 an. Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkünfte aus einer der dort genannten Quellen?

IWER:

{CodeAll}

1. Prérétraite
2. Pension de vieillesse du secteur privé
3. Pension de vieillesse du secteur public
4. Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur privé
5. Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur public
6. Pension d'invalidité
7. Prestations suppl aux ouvriers mineurs, métallurgists
8. Allocation de soins
9. Allocation dépendance
10. Allocation pour personne gravement handicapée
11. RMG ou complément RMG
12. Rente viagère
13. Dommage de guerre, rente de captivité
14. Rente d'accident permanente
15. Prestation pour incapacité de travail et maladie
16. Indemnité de chômage
96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 1 TO 10

IF cnt IN EP071_IncomeSources

LOOP

EP078_AvPaymPens

Nach Steuern, ungefähr wie hoch war eine normale Zahlung aus [Prérétraite/Pension de vieillesse du secteur privé/Pension de vieillesse du secteur public/Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur privé/Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur public/Pension d'invalidité/Prestations suppl aux ouvriers mineurs, métallurgists/Allocation de soins/Allocation dépendance/Allocation pour personne gravement handicapée/RMG ou complément RMG/Rente viagère/Dommage de guerre, rente de captivité/Rente d'accident permanente/Prestation pour incapacité de travail et maladie/Indemnité de chômage] im Jahr [STR (Year - 1)]?

IWER:

Betrag in [FLDefault{9}]

Es geht im eine normale regelmässige Zahlung, ohne Extras wie Boni, 13. Gehalt, etc.

REAL{10}

EP074_PeriodBenefit

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Kalendermonat/4 Wochen
4. Drei Monate/13 Wochen
5. Sechs Monate/26 Wochen
6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF EP074_PeriodBenefit = a97

EP075_OthPeriodBenefits

IWER:

ANDEREN ZEITRAUM NOTIEREN

STRING

ENDIF

EP208_MonthsReclncSource

Insgesamt wie viele Monate haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Leistungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] bezogen?

IWER:

NICHT DIE ANZAHL DER ZAHLUNGEN, SONDERN DIE DAUER, WÄHREND DER ZAHLUNGEN GELEISTET WURDEN. BEISPIEL: FALLS DIE RENTE DAS GANZE JAHR ÜBER BEZOGEN WURDE, LAUTET DIE ANTWORT 12.

1..12

IF NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND (piIndex < 11))

EP213_YearReclncSource

In welchem Jahr haben Sie zum ersten Mal Zahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

1900..2013

ENDIF

EP081_LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche pauschale Abfindungen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

IWER:

BITTE ACHTEN SIE, DASS DER BEFRAGTE ALLE EXTRAZAHLUNGEN BERÜCKSICHTIGEN, Z.B. 13. MONATSGEHALT, WEIHNACHTSGELD, URLAUBSGELD

1. Ja
5. Nein

IF EP081_LumpSumPenState = a1

EP082_TotAmountLS

Insgesamt wie viel an zusätzlichen oder Sonderzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der

Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] haben Sie im letzten Jahr nach Abzug von Steuern erhalten?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]].

Alle zusätzlichen oder Einmalzahlungen einschliessen.

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP324_OccPensInc

Zusätzlich zu öffentlichen Altersrenten, können auch betriebliche Renten ausbezahlt werden. Bitte sehen Sie sich Karte 24 an.

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkommen aus einer der dort aufgeführten Quellen bezogen?

IWER:

{CodeAll}

1. Betriebliche Altersrente aus der letzten Beschäftigung
2. Betriebliche Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung
3. Betriebliche Altersrente aus einer dritten Beschäftigung
4. Betriebliche Vorruhestandsbezüge
5. Betriebliche Erwerbsminderungsrenten
6. Betriebliche Hinterbliebenenrente
96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 11 TO 16

IF (cnt - 10) IN EP324_OccPensInc

LOOP

EP078_AvPaymPens

Nach Steuern, ungefähr wie hoch war eine normale Zahlung aus [Préretaire/Pension de vieillesse du secteur privé/Pension de vieillesse du secteur public/Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur privé/Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur public/Pension d'invalidité/Prestations suppl aux ouvriers mineurs, métallurgists/Allocation de soins/Allocation dépendance/Allocation pour personne gravement handicapée/RMG ou complément RMG/Rente viagère/Dommage de guerre, rente de captivité/Rente d'accident permanente/Prestation pour incapacité de travail et maladie/Indemnité de chômage] im Jahr [STR (Year - 1)]?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]].

Es geht im eine normale regelmässige Zahlung, ohne Extras wie Boni, 13. Gehalt, etc.

REAL[10]

EP074_PeriodBenefit

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Kalendermonat/4 Wochen
4. Drei Monate/13 Wochen
5. Sechs Monate/26 Wochen
6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF EP074_PeriodBenefit = a97

EP075_OthPeriodBenefits

IWER:

ANDEREN ZEITRAUM NOTIEREN

STRING

ENDIF

EP208_MonthsReIncSource

Insgesamt wie viele Monate haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Leistungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] bezogen?

IWER:

NICHT DIE ANZAHL DER ZAHLUNGEN, SONDERN DIE DAUER, WÄHREND DER ZAHLUNGEN GELEISTET WURDEN. BEISPIEL: FALLS DIE RENTE DAS GANZE JAHR ÜBER BEZOGEN WURDE, LAUTET DIE ANTWORT 12.

1..12

IF NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND (piIndex < 11))

EP213_YearReIncSource

In welchem Jahr haben Sie zum ersten Mal Zahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

1900..2013

ENDIF

EP081_LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche pauschale Abfindungen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

IWER:

BITTE ACHTEN SIE, DASS DER BEFRAGTE ALLE EXTRAZAHLUNGEN BERÜCKSICHTIGEN, Z.B. 13. MONATSGEHALT, WEIHNACHTSGELD, URLAUBSGELD

1. Ja
5. Nein

IF [EP081_LumpSumPenState](#) = a1

EP082_TotAmountLS

Insgesamt wie viel an zusätzlichen oder Sonderzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] haben Sie im letzten Jahr nach Abzug von Steuern erhalten?

IWER:

Betrag in [[FLDefault\[9\]](#)].

Alle zusätzlichen oder Einmalzahlungen einschliessen.

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP089_AnyRegPay

Bitte sehen Sie sich Karte 25 an. Haben Sie im Jahr [[STR \(Year - 1\)](#)] regelmäßig Zahlungen aus einer der dort genannten Quellen erhalten?

IWER:

{CodeAll}

1. Regelmäßige Zahlungen aus Lebensversicherungen
2. Regelmäßige Zahlungen aus privaten Rentenversicherungen
3. Unterhaltszahlungen
4. Regelmäßige Zahlungen von gemeinnützigen Organisationen
5. Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung
96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF [cnt](#) IN [EP089_AnyRegPay](#)

LOOP

EP094_TotalAmountBenLP

Ungefähr wie hoch war im Jahr [[STR \(Year - 1\)](#)] eine durchschnittliche [Zahlung aus Lebensversicherungen/Zahlung aus privaten Rentenversicherungen/Unterhaltszahlung/Zahlung aus einer privaten Pflegeversicherung] nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen?

IWER:

Betrag in [[FLDefault\[9\]](#)]

REAL[10]

EP090_PeriodPaym

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Kalendermonat/4 Wochen
4. Drei Monate/13 Wochen
5. Sechs Monate/26 Wochen
6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
97. Anderen (bitte angeben)

IF [EP090_PeriodPaym](#) = a97

EP091_OthPeriodPaym

IWER:

ANDEREN ZEITRAUM NOTIEREN

STRING

ENDIF

EP096_MonthsRegPaym

Insgesamt wie viele Monate haben Sie im Jahr [[STR \(Year - 1\)](#)] [Zahlungen aus Lebensversicherungen/Zahlungen aus privaten Rentenversicherungen/Unterhaltszahlungen/Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung] erhalten?

1..12

EP092_AddPayments

Haben Sie aus [der Lebensversicherung/der privaten Rentenversicherung/den Unterhaltsverpflichtungen/der privaten Pflegeversicherung] im Jahr [[STR \(Year - 1\)](#)] zusätzliche oder Einmalzahlungen erhalten?

1. Ja
5. Nein

IF [EP092_AddPayments](#) = a1

EP209_AddPaymAT

Ungefähr wie viel haben Sie nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen aus zusätzlichen Zahlungen erhalten?

IWER:

Betrag in [[FLDefault\[9\]](#)]

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

IF (MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097_PensClaim

Jetzt sprechen wir über zukünftige Renten- oder Pensionsansprüche.

Bitte sehen Sie sich Karte 26 an. Haben Sie - neben Ansprüchen die Sie möglicherweise bereits einlösen - zukünftig Anspruch auf mindestens eine der dort aufgeführten Renten oder Pensionen?

1. Ja
5. Nein

IF [EP097_PensClaim](#) = a1

EP098_TypeOfPension

Auf welche Renten- oder Pensionsarten werden Sie Anspruch haben?

IWER:

ALLE ZUTREFFENDEN KODIEREN. ZIELPERSON DARF DIESE RENTEN- ODER PENSIONSARTEN NOCH NICHT BEZIEHEN

1. Préretraite
2. Pension de vieillesse du secteur privé
3. Pension de vieillesse du secteur public
4. Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur privé
5. Pension de veuf, veuve ou orphelin du secteur public
6. Pension d'invalidité
7. Prestations suppl aux ouvriers mineurs, métallurgists
8. Allocation de soins
9. Allocation dépendance
10. Allocation pour personne gravement handicapée
11. RMG ou complément RMG
12. Rente viagère
13. Dommage de guerre, rente de captivité
14. Rente d'accident permanente
15. Prestation pour incapacité de travail et maladie
16. Indemnité de chômage
96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF cnt IN [EP098_TypeOfPension](#)

LOOP

EP101_NameFund

Wie heißt das Programm oder die Institution von der Sie Ihre Rente erhalten werden?

IWER:

Hier ist eine Liste der möglichen Programme:

- 1.CNAP – caisse nationale d'assurance pension
 - 2.AVI – établissement d'assurance contre la vieillesse et l'invalidité
 - 3.CPEP – caisse de pension des employés privés
 - 4.CPACI – caisse de pension des artisans, des commerçants et industriels
 - 5.CPA – caisse de pensions agricole
 - 6.CPFEC – caisse de prévoyance des fonctionnaires et employés communaux
 - 7.AAA – association d'assurance contre les accidents, secteur agricole et forestière
 - 8.AAI – association d'assurance contre les accidents section industrielle
 - 9.CNPF – caisse nationale des prestations familiales
 - 10.APE – association luxembourgeoise du personnel de l'état
 - 11.FOA – fonds orientations agricole
 - 12.SNAS – service national d'action sociale
 - 13.FNS – fonds national de solidarité
 - 14.FDC – fonds de compensation
 - 15.Autre
- STRING

EP102_CompVolun

Handelt es sich bei [der gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/den Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/der Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes] um eine verpflichtende oder um eine freiwillige Altersvorsorge?

1. Verpflichtend
2. Freiwillig

EP103_YrsContrToPlan

Seit wie vielen Jahren zahlen Sie Beiträge in die [gesetzliche Altersrente oder Beamtenpension/Vorruhestandsbezüge/Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes]?

0..120

EP106_ExpRetAge

Ab welchem Alter erwarten Sie selbst, erstmals Leistungen aus dieser Altersvorsorge zu beziehen?

30..75

IF [EP005_CurrentJobSit](#) = a2

EP109_PWExpPensStatAge

Bitte denken Sie an das Jahr, in dem Sie zum ersten Mal diese Leistungen erhalten werden. Ungefähr wie viel Prozent Ihres letzten Einkommens werden die Leistungen aus [der gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/der Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes] entsprechen?

IWER:

LETZTES NETTOEINKOMMEN VOR AUSZAHLUNG VON LEISTUNGEN AUS DER ALTERSVORSORGE

0..150

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

EP210_IntCheck

```

Wer beantwortete diesen Abschnitt?
1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy
ENDLOOP
ENDIF
IF (IT IN Test) OR (ALL IN Test)
LOOP
IT005_Continue
Jetzt möchten wir über Computer sprechen
1. Weiter

IF Sec_EP.EP005\_CurrentJobSit = a2

IT001_PC_work
Brauchen Sie bei Ihrem jetzigen Beruf einen Computer?

IWER:
entweder PC, tablet, iPod oder ähnliches
1. Ja
5. Nein

ELSE
IF Sec_EP.EP005\_CurrentJobSit = a1

IT002_PC_work
Brauchten Sie bei Ihrem letzten Beruf vor der Pension einen Computer?

IWER:
entweder PC, tablet, iPod oder ähnliches
1. Ja
5. Nein

ENDIF
ENDIF

IT003_PC_skills
Wie schätzen Sie Ihre Computerkenntnisse ein? Sind sie

IWER:
{ReadOut}
1. ausgezeichnet
2. sehr gut
3. gut
4. mittel
5. schlecht
6. Ich habe nie mit Computer gearbeitet

IT004_UseWWW
Haben Sie während den letzten 7 Tagen mindestens einmal das Internet benutzt, um Emails zu schreiben, Information zu suchen, einzukufen, oder anderes
1. Ja
5. Nein

ENDLOOP
ENDIF
IF (GS IN Test) OR (ALL IN Test)
LOOP

GS001_Willingness
Jetzt möchte ich mit einer Greifübung messen, wie kräftig ihre Hände sind. Ich werde bis drei zählen und Sie dann bitten, diesen Griff so fest wie möglich zusammenzudrücken - nur für ein paar Sekunden, dann können Sie wieder loslassen. Ich werde abwechselnd Ihre rechte und Ihre linke Hand messen, beide Hände zweimal. Sind Sie damit einverstanden, dass ich Ihre Handkraft messe?

IWER:
FUNKTION DES HANDKRAFTMESSERS DEMONSTRIEREN.

Beginn eines @BNon-proxy Abschnitts@B. Kein Stellvertreter erlaubt. Wenn die Zielperson nicht selbst antworten kann, bei jeder Frage @BCTRL-K@B eingeben.
1. ZP stimmt Greiftest zu
2. ZP verweigert Greiftest
3. ZP nicht zu Greiftest in der Lage

IF GS001\_Willingness <> a1

GS010_WhyNotCompl

IWER:
WARUM KONNTE ZP GREIFTEST NICHT DURCHFÜHREN? ALLE ZUTREFFENDEN GRÜNDE ANGEBEN
1. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
2. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
3. ZP hat verweigert, ohne Angabe von Gründen
4. ZP hat Test versucht, war aber nicht in der Lage, ihn zu beenden
5. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
6. ZP hatte innerhalb der letzten 6 Monate eine Operation, Verletzung, Schwellung, etc. an beiden Händen
97. Andere (bitte angeben)

IF a97 IN GS010\_WhyNotCompl

```

GS011_OthReason
BITTE ANDEREN GRUND ANGEBEN
STRING
ENDIF
ENDIF

GS002_RespStatus

IWER:
ZUSTAND DER ZIELPERSON EINTRAGEN
1. Zielperson kann beide Hände benutzen
2. Zielperson kann rechte Hand nicht benutzen
3. Zielperson kann linke Hand nicht benutzen

IF GS001_Willingness <> a1

GS003_StopTest
INTERVIEWER TEST ABBRECHEN.

IWER:
KEINE MESSUNG DER HANDKRAFT DURCHFÜHREN
1. Weiter

ENDIF

IF GS001_Willingness = a1

IF GS002_RespStatus = a1

GS004_DominantHand
Sind Sie Links- oder Rechtshänder?
1. Rechtshänder
2. Linkshänder

ENDIF

GS005_IntroTest

IWER:
ZIELPERSON IN DIE RICHTIGE POSITION BRINGEN. DYNAMOMETER DURCH DREHEN DES HEBELS AN DIE GRÖSSE DER HAND ANPASSEN, PFEIL AUF NULL STELLEN. MESSVORGANG DER ZIELPERSON NOCH EINMAL ERKLÄREN, MIT EINER HAND EINEN VERSUCH MACHEN LASSEN. FÜR DAS ERMITTELN DER ERGEBNISSE ERGEBNISKARTE BENUTZEN; NACH TESTENDE ERGEBNISSE AUF DEN COMPUTER ÜBERTRAGEN.
1. Weiter

IF (GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a2)

GS006_FirstLHand
LINKE HAND, ERSTE MESSUNG..

IWER:
ERGEBNISSE GERUNDET AUF DIE NÄCHSTE GANZE ZAHL EINTRAGEN
0..100

GS007_SecondLHand
LINKE HAND, ZWEITE MESSUNG.

IWER:
ERGEBNISSE GERUNDET AUF DIE NÄCHSTE GANZE ZAHL EINTRAGEN
0..100

ENDIF

IF (GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a3)

GS008_FirstRHand
RECHTE HAND, ERSTE MESSUNG.

IWER:
ERGEBNISSE GERUNDET AUF DIE NÄCHSTE GANZE ZAHL EINTRAGEN.
0..100

GS009_SecondRHand
RECHTE HAND, ZWEITE MESSUNG

IWER:
ERGEBNISSE GERUNDET AUF DIE NÄCHSTE GANZE ZAHL EINTRAGEN.
0..100

ENDIF

GS012_Effort

IWER:
WIE SEHR HAT SICH DIE ZP BEIM TEST ANGESTRENGT?
1. ZP hat volle Leistung gebracht
2. ZP konnte nicht volle Leistung bringen, wg. Krankheit, Schmerzen, oder anderer Gebrechen
3. ZP schien nicht die volle Leistung zu bringen, ohne offensichtlichen Grund

GS013_Position

IWER:
IN WELCHER POSITION HAT DIE ZP DEN TEST DURCHGEFÜHRT?
1. Stehend
2. Sitzend

3. Liegend

GS014_RestArm

IWER:

HAT DIE ZP DIE ARME WÄHREND DES TESTS AUFGESTÜTZT?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN028_bio = 1

LOOP

BS001_introduction

In den vergangenen Jahren haben uns viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer von SHARE erlaubt, physische Messungen vorzunehmen, wie beispielsweise die Greifkraft oder die Lungenkraft. Um die Gesundheit noch besser messen zu können, möchten wir dieses Jahr wieder ein paar Blutstropfen aus der Fingerkuppe unserer Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer abnehmen – ganz so, wie dies auch Millionen von Diabetikern jeden Tag zu Hause tun. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie an diesem Teil des Interviews teilnehmen würden. Dies ist ein sehr wichtiger Teil unserer Studie, denn die Analyse des Bluts wird uns eine Menge Erkenntnisgewinn über die Gesundheit der Bevölkerung bringen. Ich werde Ihnen das Verfahren näher erklären.

Natürlich ist die Teilnahme an diesem Teil des Interviews absolut freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen wollen, überspringen wir diesen Teil und fahren mit dem Rest des Interviews ohne Blutabnahme fort.

Bevor wir beginnen, möchte ich Sie bitten, diese Informationsschrift und Einwilligungserklärung zu lesen und zu unterschreiben.

IWER:

Nehmen Sie die 2 Einwilligungsformulare und übergeben Sie eines davon der Zielperson: Lassen Sie die Zielperson in Ruhe lesen und unterschreiben. Ein Exemplar der Einwilligungserklärung verbleibt bei der Zielperson.

- 1. Weiter

BS002_consent

IF [BS002_consent](#) = a5

BS003_EndDBS

- 1. Weiter

ELSE

BS004_ForbiddenAnalyses

STRING

BS005_ExplainDBSS

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [BS005_ExplainDBSS](#) = a1

BS006_MedicalReasons

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [BS006_MedicalReasons](#) = a5

BS007_StartDBSS

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [BS007_StartDBSS](#) = a1

BS008_DBSSinstruction

- 1. Weiter

BS009_BarcodeFirst

STRING[8]

BS010_BarcodeSecond

STRING[8]

BS011_Thanks

1. Weiter

BS012_Problems

BS013_WhoPricked

BS014_HowManyPricks

BS015_Circles

BS016_Compliance

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (([BS005_ExplainsDBSS](#) = a5) OR ([BS006_MedicalReasons](#) = a1)) OR ([BS007_StartDBSS](#) = a5)

BS017_NoMeasurement

ELSE

BS018_Compliance

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (CS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

CS001_Intro

Der nächste Test misst die Kraft und Ausdauer Ihrer Beine. Ich möchte Sie bitten, Ihrer Arme vor der Brust zu verschränken und sich so hinzusetzen, dass Ihre Füße den Boden berühren. Dann stehen Sie bitte mit weiter verschränkten Armen auf. Genau so ...

IWER:

VORFÜHREN

Beginn eines @BNon-proxy Abschnitts@B. Kein Stellvertreter erlaubt. Wenn die Zielperson nicht selbst antworten kann bei jeder Frage @BCTRL-K@B eingeben

1. Weiter

CS002_Safe

Meinen Sie, dass es für Sie sicher ist, zu versuchen vom Stuhl aufzustehen, ohne dass Sie Ihre Arme benutzen?

1. Ja
5. Nein

IF [CS002_Safe](#) = a1

CS003_SetUpTest

IWER:

TEST VORBEREITEN UND ANWEISUNGEN IM INTERVIEWER TESTPROTOKOLL FOLGEN

1. Weiter

CS004_SingleCSRes

IWER:

ERGEBNISSE DES EINFACHEN STUHL-TESTS NOTIEREN

1. ZP ist aufgestanden ohne die Arme zu benutzen
2. ZP benutzte beim aufstehen die Arme
3. Test nicht vollständig durchgeführt

IF [CS004_SingleCSRes](#) = a3

CS005_WhyNotComplTest

IWER:

WARUM HAT DIE ZIELPERSON DEN STUHL-TEST NICHT DURCHGEFÜHRT? (ALLE ZUTREFFENDEN GRÜNDE ANGEBEN)

1. Hat es versucht, war aber nicht in der Lage
2. ZP konnte ohne Hilfe nicht stehen
3. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
4. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
5. ZP hat sich geweigert, am Test teilzunehmen oder ihn zu beenden
6. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
97. Anderer Grund (bitte angeben)

IF a97 IN [CS005_WhyNotComplTest](#)

CS006_OthReas

IWER:

ANDEREN GRUND NOTIEREN

STRING

ENDIF

ELSE

IF [CS004_SingleCSRes](#) = a1

CS007_SafeFive

Meinen Sie, dass es für Sie sicher wäre, zu versuchen fünfmal vom Stuhl aufzustehen, ohne dass Sie Ihre Arme benutzen?

1. Ja
5. Nein

IF [CS007_SafeFive](#) = a1

CS008_TimeFive

Ich möchte Sie bitten SO SCHNELL WIE MÖGLICH aufzustehen, ohne zwischendurch zu stoppen.

Nach jedem Aufstehen, setzen Sie sich hin und stehen Sie wieder auf. Halten Sie bitte Ihre Arme vor der Brust verschränkt. Bei "Los" nehme Ich die Zeit mit der Stoppuhr.

IWER:

NOTIEREN SIE DIE ZEIT - IN SEKUNDEN - FÜR FÜNFMALIGES AUFSTEHEN.

GEBEN SIE 99 EIN, FALLS DIE ZP ES NICHT GESCHAFFT HABEN SOLLTE, FÜNFMAL INNERHALB EINER MINUTE AUFZUSTEHEN

0..99

IF [CS008_TimeFive](#) = 99

CS009_WhyNotCompl5

IWER:

WARUM HAT DIE ZIELPERSON DEN FÜNFFACHEN STUHL-TEST NICHT VOLLSTÄNDIG DURCHGEFÜHRT? (ALLE ZUTREFFENDEN GRÜNDE ANGEBEN)

1. Hat es versucht, war aber nicht in der Lage
2. ZP konnte ohne Hilfe nicht stehen
3. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
4. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
5. ZP hat sich geweigert, am Test teilzunehmen oder ihn zu beenden
6. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
97. Anderer Grund (bitte angeben)

IF a97 IN [CS009_WhyNotCompl5](#)

CS010_OthReas5

IWER:

ANDEREN GRUND NOTIEREN

STRING

ENDIF

ENDIF

CS011_EffortR

IWER:

WIE SEHR HAT SICH DIE ZIELPERSON BEI DIESEM TEST ANGESTRENGT?

1. ZP hat volle Leistung gebracht
2. ZP konnte nicht volle Leistung bringen, wg. Krankheit, Schmerzen, oder anderer Gebrechen
3. ZP schien nicht die volle Leistung zu bringen, ohne offensichtlichen Grund

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (SP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

SP001_Intro

Wir interessieren uns dafür, wie Menschen einander helfen. Bei den nächsten Fragen geht es um Hilfe, die Sie Menschen in Ihrem Umfeld gegeben haben und um Hilfe, die Sie von Menschen aus Ihrem Umfeld bekommen haben.

1. Weiter

IF MN006_NumFamR = 1

SP002_HelpFrom

Schauen Sie bitte Karte 27

Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken - hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] ein Familienmitglied von @bauerhalb Ihres Haushalts@b, ein Freund oder Nachbar bei der persönlichen Pflege oder bei der Hausarbeit geholfen?

1. Ja
5. Nein

IF [SP002_HelpFrom](#) = a1

LOOP

SP003_FromWhoHelp

Welches [andere] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher Freund oder Nachbar hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in den letzten 12 Monaten [am häufigsten] geholfen?

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChildName[1]

^FLChildName[2]

^FLChildName[3]

^FLChildName[4]

^FLChildName[5]

^FLChildName[6]

^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [SP003_FromWhoHelp](#) = a19

SP023_NameOthChild

IWER:

NOTIEREN SIE DEN NAMEN DES KINDES

STRING

ENDIF

SP005_HowOftenHelpRec

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) von dieser Person Hilfe erhalten? War das ...

IWER:

[\(ReadOut\)](#)

1. Beinahe täglich
2. Beinahe wöchentlich
3. Beinahe jeden Monat
4. Weniger oft

IF [piIndex](#) <> 3

SP007_OtherHelper

Schauen Sie bitte auf Karte 27.

Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushalts, andere Freunde oder Nachbarn, die Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) persönliche Hilfe geleistet haben oder im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt1: = 2 TO 3

IF [HelpFromOther\[cnt1 - 1\].SP007_OtherHelper](#) = a1

LOOP

SP003_FromWhoHelp

Welches [\[andere\]](#) Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher Freund oder Nachbar hat Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) in den letzten 12 Monaten [\[am häufigsten\]](#) geholfen?

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [SP003_FromWhoHelp](#) = a19

SP023_NameOthChild

IWER:

NOTIEREN SIE DEN NAMEN DES KINDES

STRING

ENDIF

SP005_HowOftenHelpRec

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] von dieser Person Hilfe erhalten? War das ...

IWER:

{ReadOut}

1. Beinahe täglich
2. Beinahe wöchentlich
3. Beinahe jeden Monat
4. Weniger oft

IF pilIndex <> 3

SP007_OtherHelper

Schauen Sie bitte auf Karte 27.

Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushalts, andere Freunde oder Nachbarn, die Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] persönliche Hilfe geleistet haben oder im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

SP008_GiveHelp

Schauen Sie auf Karte 27.

Jetzt würde ich Ihnen gerne einige Fragen zu der Hilfe stellen, die Sie anderen @bgeleistet@b haben.

In den letzten 12 Monaten - haben Sie persönlich einem Familienmitglied das außerhalb Ihres Haushaltes lebt, einem Freund oder einem Nachbarn bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen?

Das Beaufsichtigen der Enkelkinder bitte ausschließen.

IWER:

Informieren Sie bitte die Zielperson, dass wir später hierüber sprechen werden.

1. Ja
5. Nein

IF SP008_GiveHelp = a1

LOOP

SP009_ToWhomGiveHelp

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, Freund oder Nachbarn haben Sie während den letzten 12 Monate, bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen?

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChildName[1]

^FLChildName[2]

^FLChildName[3]

^FLChildName[4]

^FLChildName[5]

^FLChildName[6]

^FLChildName[7]

^FLChildName[8]

^FLChildName[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52]

^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

IF SP009_ToWhomGiveHelp = a19

SP024_NameOthChild

IWER:

NAMEN DES KINDES NOTIEREN

STRING
ENDIF

SP011_HowOfGiveHelp

In den letzten 12 Monaten - wie häufig haben Sie dieser Person insgesamt bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen? War das...

IWER:

Laut vorlesen bitte

1. Beinahe täglich
2. Beinahe wöchentlich
3. Beinahe jeden Monat
4. Weniger oft

IF [piIndex](#) <> 3

SP013_GiveHelpToOth

Schauen Sie bitte Karte 27.

Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie geholfen haben bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt2:= 2 TO 3

IF [HelpFromOutside\[cnt2 - 1\].SP013_GiveHelpToOth](#) = a1

LOOP

SP009_ToWhomGiveHelp

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, Freund oder Nachbarn haben Sie während den letzten 12 Monate, bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen?

[*FLDefault\[35\]](#)
[*FLDefault\[36\]](#)
[*FLDefault\[37\]](#)
[*FLDefault\[38\]](#)
[*FLDefault\[39\]](#)
[*FLDefault\[40\]](#)
[*FLDefault\[41\]](#)
[*FLDefault\[42\]](#)
[*FLDefault\[43\]](#)
[*FLChildName\[1\]](#)
[*FLChildName\[2\]](#)
[*FLChildName\[3\]](#)
[*FLChildName\[4\]](#)
[*FLChildName\[5\]](#)
[*FLChildName\[6\]](#)
[*FLChildName\[7\]](#)
[*FLChildName\[8\]](#)
[*FLChildName\[9\]](#)
[*FLDefault\[44\]](#)
[*FLDefault\[45\]](#)
[*FLDefault\[46\]](#)
[*FLDefault\[47\]](#)
[*FLDefault\[48\]](#)
[*FLDefault\[49\]](#)
[*FLDefault\[50\]](#)
[*FLDefault\[51\]](#)
[*FLDefault\[52\]](#)
[*FLDefault\[53\]](#)
[*FLDefault\[54\]](#)
[*FLDefault\[55\]](#)
[*FLDefault\[56\]](#)
[*FLDefault\[57\]](#)
[*FLDefault\[58\]](#)

IF [SP009_ToWhomGiveHelp](#) = a19

SP024_NameOthChild

IWER:

NAMEN DES KINDES NOTIEREN

STRING

ENDIF

SP011_HowOfGiveHelp

In den letzten 12 Monaten - wie häufig haben Sie dieser Person insgesamt bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen? War das...

IWER:

Laut vorlesen bitte

1. Beinahe täglich
2. Beinahe wöchentlich
3. Beinahe jeden Monat
4. Weniger oft

IF [piIndex](#) <> 3

SP013_GiveHelpToOth

Schauen Sie bitte Karte 27.

Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie geholfen haben bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt?

1. Ja
5. Nein

```
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF Sec_CH.CH021_NoGrandChild > 0
```

SP014_LkAftGrCh

In den letzten 12 Monaten - haben Sie regelmäßig oder gelegentlich in Abwesenheit der Eltern auf [Ihr Enkelkind/Ihre Enkelkinder] aufgepasst?

1. Ja
5. Nein

```
IF SP014_LkAftGrCh = a1
```

SP015_ParentLkAftGrChild

Von welchem Ihrer Kinder [ist/sind] [dieses Enkelkind/diese Enkelkinder] nach denen Sie geschaut haben?

IWER:

{CodeAll}

```
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
```

```
LOOP cnt3:= 1 TO 20
```

```
IF cnt3 IN SP015_ParentLkAftGrChild
```

```
LOOP
```

SP016_HowOfGrCh

Wie oft haben Sie, im Durchschnitt, auf Kinder von {FLChildName[i]} in den letzten 12 Monaten aufgepasst? War das...

IWER:

{ReadOut}

1. Beinahe täglich
2. Beinahe wöchentlich
3. Beinahe jeden Monat
4. Weniger oft

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
IF MN013_HHSize > 1
```

SP018_GiveHelpInHH

Lassen Sie uns jetzt über Hilfe innerhalb Ihres Haushalts sprechen. Lebt in diesem Haushalt jemand, dem Sie in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen haben, z.B. beim Waschen, Aufstehen oder Anziehen?

IWER:

Unter regelmäßig verstehen wir täglich oder fast täglich während einer Zeit von mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit von Familienmitgliedern soll nicht erfasst werden.

1. Ja
5. Nein

```
IF SP018_GiveHelpInHH = a1
```

SP019_ToWhomGiveHelpInHH

Wer ist das?

IWER:

{CodeAll}

```
^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
```

^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF a19 IN [SP019_ToWhomGiveHelpInHH](#)

SP025_NameOthChild

IWER:

NAMEN DES KINDES NOTIEREN

STRING

ENDIF

ENDIF

IF NOT (a96 IN Sec_PH.Health_B2.[PH048_HeADLa](#))

SP020_RecHelpPersCareInHH

Und lebt in diesem Haushalt jemand, der Ihnen in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen hat, z.B. beim Waschen, Aufstehen oder Anziehen?

IWER:

Unter regelmäßig verstehen wir täglich oder fast täglich während einer Zeit von mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit von Familienmitgliedern soll nicht erfasst werden.

1. Ja
5. Nein

IF [SP020_RecHelpPersCareInHH](#) = a1

SP021_FromWhomHelpInHH

Wer ist das?

IWER:

{CodeAll}

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF a19 IN [SP021_FromWhomHelpInHH](#)

SP026_NameOthChild

IWER:

NAME DES KINDES NOTIEREN

STRING

ENDIF

ENDIF
ENDIF
ENDIF

SP022_IntCheck

Wer hat diesen Abschnitt beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDLOOP

ENDIF

IF (FT IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN007_NumFinR = 1

FT001_Intro

Manche Menschen machen Geld- oder Sachgeschenke oder unterstützen andere, z.B. ihre Eltern, Kinder, Enkelkinder, andere Verwandte oder Freunde und Nachbarn, während andere dies nicht tun.

1. Weiter

FT002_GiveFiGift250

Denken Sie jetzt bitte an die letzten 12 Monate.

Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in dieser Zeit eine Person innerhalb oder außerhalb ihres Haushalts mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault{32}] [FLDefault{9}] oder mehr @Bunterstützt@B?

IWER:

NEBEN ZUWENDUNGEN IN BAR SIND UNTER GELDGESCHENKEN AUCH DIE ÜBERNAHME VON BESTIMMTEN KOSTEN, Z.B. FÜR MEDIZINISCHE VERSORGUNG, VERSICHERUNGEN, AUSBILDUNG ODER ANZAHLUNGEN FÜR WOHNHEIGENTUM ZU VERSTEHEN. KREDITE ODER SPENDEN AN GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN NICHT ZÄHLEN

1. Ja
5. Nein

IF FT002_GiveFiGift250 = a1

LOOP

FT003_ToWhomFiGift250

Wem [sonst] haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihre/Ihr/Ihre/Ihr] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] solche Zuwendungen oder Geschenke gemacht [in den letzten zwölf Monaten]?

IWER:

Das Programm geht bis zu drei Mal durch die Frage.

^FLDefault{35}
^FLDefault{36}
^FLDefault{37}
^FLDefault{38}
^FLDefault{39}
^FLDefault{40}
^FLDefault{41}
^FLDefault{42}
^FLDefault{43}
^FLChildName{1}
^FLChildName{2}
^FLChildName{3}
^FLChildName{4}
^FLChildName{5}
^FLChildName{6}
^FLChildName{7}
^FLChildName{8}
^FLChildName{9}
^FLDefault{44}
^FLDefault{45}
^FLDefault{46}
^FLDefault{47}
^FLDefault{48}
^FLDefault{49}
^FLDefault{50}
^FLDefault{51}
^FLDefault{52}
^FLDefault{53}
^FLDefault{54}
^FLDefault{55}
^FLDefault{56}
^FLDefault{57}
^FLDefault{58}

IF FT003_ToWhomFiGift250 = a19

FT022_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

ENDIF

IF piIndex <> 3

FT007_OthPFiGift250

Während den letzten 12 Monaten: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie

[oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault{32}] [FLDefault{9}] oder mehr unterstützt haben?

1. Ja
5. Nein

```

|||
ENDIF
ENDLOOP
LOOP cnt1:= 2 TO 3

IF FT_Given_FinancialAssistance_LOOP[cnt1 - 1].FT007_OthPFiGift250 = a1

LOOP

FT003_ToWhomFiGift250
Wem [sonst] haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihre/Ihr/Ihre/Ihr] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] solche Zuwendungen oder Geschenke gemacht [in den letzten zwölf Monaten]?

IWER:
Das Programm geht bis zu drei Mal durch die Frage.
^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF FT003_ToWhomFiGift250 = a19

FT022_NameOthChild

IWER:
Notieren Sie den Namen des Kindes
STRING
ENDIF
IF piIndex <> 3

FT007_OthPFiGift250
Während den letzten 12 Monaten: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie
[oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr unterstützt
haben?
1. Ja
5. Nein

ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF

FT008_Intro2
Eben ging es um Geld- oder Sachgeschenke, mit denen Sie andere möglicherweise unterstützt haben. Jetzt würden wir gerne wissen, ob Sie selbst eventuell Geld- oder
Sachgeschenke bekommen haben.
1. Weiter

FT009_RecFiGift250
Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate. Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie
[oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in dieser Zeit von einer Person innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts Geld- oder Sachgeschenke im
Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr erhalten?

IWER:
Neben Zuwendungen in bar sind unter Geldgeschenken auch die Übernahme von bestimmten Kosten, z.B. für medizinische Versorgung, Versicherungen, Ausbildung oder Raten
für Wohneigentum zu verstehen. Kredite und Erbschaften hier nicht mitzählen.
1. Ja
5. Nein

IF FT009_RecFiGift250 = a1

LOOP

FT010_FromWhoFiGift250
Wem [sonst] habt Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] ein Geschenk oder Zuwendungen gemacht [in den letzten zwölf Monaten]?

```

[Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]

IWER:

IWER: Programm erlaubt drei Mal durch diese Frage zu gehen, in dem Fall kann man drei Personen nennen.

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF FT010_FromWhoFiGift250 = a19

FT023_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

ENDIF

IF piIndex <> 3

FT014_FromOthPFiGift250

(Bleiben wir bei den letzten 12 Monaten.). Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihren/Ihre/Ihren/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr unterstützt hat?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt2:= 2 TO 3

IF FT_Provide_FinancialAssistance_LOOP[cnt2 - 1].FT014_FromOthPFiGift250 = a1

LOOP

FT010_FromWhoFiGift250

Wem [sonst] habt Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] ein Geschenk oder Zuwendungen gemacht [in den letzten zwölf Monaten]? [Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]

IWER:

IWER: Programm erlaubt drei Mal durch diese Frage zu gehen, in dem Fall kann man drei Personen nennen.

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]

^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [FT010_FromWhoFiGift250](#) = a19

FT023_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 3

FT014_FromOthPFiGift250

(Bleiben wir bei den letzten 12 Monaten.). Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihren/Ihre/Ihren/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von [\[FLDefault\[32\]\]](#) [\[FLDefault\[9\]\]](#) oder mehr unterstützt hat?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

FT015_EverReclnh5000

[\[Abgesehen von größeren Geschenken über die wir vielleicht schon geredet haben/Seit dem letzten Interview im\]](#) [\[Monat und Jahr des letzten Interviews\]](#) - haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) [\[Monat und Jahr des letzten Interviews\]](#) eine Erbschaft in Geld, Gegenständen oder Immobilien gemacht, deren Wert über [\[FLDefault\[33\]\]](#) [\[FLDefault\[9\]\]](#) lag?

IWER:

OHNE GESCHENKE, DIE BEREITS ERWÄHNT WURDEN

1. Ja
5. Nein

IF [FT015_EverReclnh5000](#) = a1

LOOP

FT016_YearReclnh5000

[\[Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten haben.\]](#) In welchem Jahr haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) dieses erhalten?

1890..2014

FT017_FromWhomReclnh5000

Von wem haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [FT017_FromWhomReclnh5000](#) = a19

FT024_NameOthChild

IWER:

Name des Kindes notieren

```

| | STRING
| | ENDIF
| | IF piIndex <> 5
| |
| | FT020_MoreReclnh5000
| | Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Jahr des letzten Interviews/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [seit dem letzten Interview] in [(( ' + peMonthYear) + ') + STR
| | (piLastInterviewYear)] noch ein weiteres Geschenk erhalten oder eine weitere Erbschaft über gemacht, [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]?
| | 1. Ja
| | 5. Nein
| |
| | ENDIF
| | ENDLOOP
| | LOOP cnt3:= 2 TO 5
| |
| | IF FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreReclnh5000 = a1
| |
| | LOOP
| |
| | FT016_YearReclnh5000
| | [Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre]
| | [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses erhalten?
| | 1890..2014
| |
| | FT017_FromWhomReclnh5000
| | Von wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?
| | ^FLDefault[35]
| | ^FLDefault[36]
| | ^FLDefault[37]
| | ^FLDefault[38]
| | ^FLDefault[39]
| | ^FLDefault[40]
| | ^FLDefault[41]
| | ^FLDefault[42]
| | ^FLDefault[43]
| | ^FLChildName[1]
| | ^FLChildName[2]
| | ^FLChildName[3]
| | ^FLChildName[4]
| | ^FLChildName[5]
| | ^FLChildName[6]
| | ^FLChildName[7]
| | ^FLChildName[8]
| | ^FLChildName[9]
| | ^FLDefault[44]
| | ^FLDefault[45]
| | ^FLDefault[46]
| | ^FLDefault[47]
| | ^FLDefault[48]
| | ^FLDefault[49]
| | ^FLDefault[50]
| | ^FLDefault[51]
| | ^FLDefault[52]
| | ^FLDefault[53]
| | ^FLDefault[54]
| | ^FLDefault[55]
| | ^FLDefault[56]
| | ^FLDefault[57]
| | ^FLDefault[58]
| |
| | IF FT017_FromWhomReclnh5000 = a19
| |
| | FT024_NameOthChild
| |
| | IWER:
| | Name des Kindes notieren
| | STRING
| | ENDIF
| | IF piIndex <> 5
| |
| | FT020_MoreReclnh5000
| | Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Jahr des letzten Interviews/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [seit dem letzten Interview] in [(( ' + peMonthYear) + ') + STR
| | (piLastInterviewYear)] noch ein weiteres Geschenk erhalten oder eine weitere Erbschaft über gemacht, [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]?
| | 1. Ja
| | 5. Nein
| |
| | ENDIF
| | ENDLOOP
| | ENDIF
| | ENDLOOP
| | ENDIF
| |
| | FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE
| | Haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] {FL_FT025_7} jemals Gegenstände oder Besitz im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] verschenkt?
| |
| | IWER:
| | OHNE GESCHENKE, DIE BEREITS ERWÄHNT WURDEN
| | 1. Ja
| | 5. Nein
| |
| | IF FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
| |
| | LOOP
| |
| | FT026_YearGivInh5000

```

[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben] In welchem Jahr haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?
1890..2014

FT027_ToWhomGivnh5000

Wem haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [FT027_ToWhomGivnh5000](#) = a19

FT028_NameOthChild

IWER:

Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 5

FT031_MoreGivnh5000

Haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] noch ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [[FLDefault\[33\]](#)] [[FLDefault\[9\]](#)] gemacht?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt4: = 2 TO 5

IF [FT_Give_FinancialAssistance_LOOP\[cnt4 - 1\].FT031_MoreGivnh5000](#) = a1

LOOP

FT026_YearGivnh5000

[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben] In welchem Jahr haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?
1890..2014

FT027_ToWhomGivnh5000

Wem haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]

^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF [FT027_ToWhomGivnh5000](#) = a19

FT028_NameOthChild

IWER:

Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 5

FT031_MoreGivnh5000

Haben Sie *[oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin]* noch ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [\[FLDefault\[33\]\]](#) [\[FLDefault\[9\]\]](#) gemacht?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

FT021_IntCheck

Wer beantwortete diesen Abschnitt?

IWER:

INTERVIEWER CHECK: WER HAT DIE FRAGEN IN DIESEM MODUL BEANTWORTET?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (HO IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF [MN008_NumHHR](#) = 1

IF [MN024_NursingHome](#) = a2

HO061_YrsAcc

Seit wie vielen Jahren wohnen Sie in Ihrer derzeitigen Wohnung?

IWER:

Auf volle Jahre runden

1..120

HO062_PayNursHome

Müssen Sie für das Wohnen im Pflegeheim aus eigener Tasche zahlen?

1. Ja
5. Nein

IF [HO062_PayNursHome](#) = a1

HO063_Period

Wenn Sie an Ihre letzte Mietzahlung denken - auf welchen Zeitraum hat sich diese bezogen?

IWER:

{ReadOut}

1. Eine Woche
2. Einen Monat
3. Drei Monate
4. Sechs Monate
5. Ein Jahr
97. Einen anderen Zeitraum

IF [HO063_Period](#) = a97

HO064_OthPer

Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?

STRING

ENDIF

HO065_LastPayment

Wie hoch war die letzte Zahlung?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#)

0.99..9999999999999999.99

HO066_PayCoverNursHome

Was ist durch diese Zahlung abgedeckt worden?

IWER:

Alle zutreffenden kodieren.

vorlesen

1. Unterkunft (Zimmer)
2. Mahlzeiten
3. Kranken- und Pflegeleistungen
4. Rehabilitations- und andere Gesundheitsleistungen
96. Keines der genannten

IF ((a1 IN [HO066_PayCoverNursHome](#)) OR (a2 IN [HO066_PayCoverNursHome](#))) OR (a3 IN [HO066_PayCoverNursHome](#)) OR (a4 IN [HO066_PayCoverNursHome](#))

HO071_LastPayIncl

Sind in diesem Betrag alle Nebenkosten wie Wasser, Strom, Gas oder Heizung enthalten?

1. Ja
5. Nein

IF [HO071_LastPayIncl](#) = a5

HO008_ExtRentIncl

Ungefähr wie viel haben Sie [in der letzten Woche/im letzten Monat/in den letzten drei Monaten/in den letzten sechs Monaten/piHO004_OthPer] für Nebenkosten bezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?

IWER:
BETRAG IN {FLCURR}
INTEGER

ENDIF

ENDIF

ENDIF

HO075_OwnRealEstate

Besitzen Sie eine Zweitwohnung, eine Ferienwohnung oder Bauland oder Wald, einschließlich der Wohnung die Sie zuvor bewohnten?

IWER:
Bitte nicht mitzählen: teilzeit arrangements oder das eigene Geschäft

1. Ja
5. Nein

IF [HO075_OwnRealEstate](#) = a1

HO076_ValueRE

Ihrer Meinung nach - wie viel ist dieser Eigentum wert, wenn Sie ihn verkaufen?

INTEGER

HO077_RecIncRe

Haben Sie in [STR (Year - 1)] Einkommen aus diesem Eigentum erzielt?

1. Ja
5. Nein

IF [HO077_RecIncRe](#) = a1

HO078_AmIncRe

Wie viel Einkommen nach Steuern haben Sie von diesem Eigentum während dem letzten Jahr erzielt?

IWER:
Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF MN024_NursingHome = a1

HO001_Place

IWER:
FINDET DAS INTERVIEW IM HAUS ODER DER WOHNUNG DER ZIELPERSON STATT?

1. Ja
5. Nein

IF MN101_Longitudinal = 1

HO044_ChangeResidence

Nun habe ich ein paar Fragen zu Ihrer Wohnung.

Sind Sie seit [(' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)] in eine andere Wohnung oder in ein anderes Haus gezogen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

HO002_OwnerTenant

Bitte sehen Sie sich Karte 28 an. Wohnen Sie und Ihr Haushalt hier als ...

IWER:
{ReadOut}
1. Eigentümer
2. Mitglied einer Genossenschaft
3. Hauptmieter
4. Untermieter
5. Mietfrei

IF (([HO002_OwnerTenant](#) = a1) OR ([HO002_OwnerTenant](#) = a2)) OR ([HO002_OwnerTenant](#) = a5)

HO067_PaymSimDwel

Wie hoch wäre Ihrer Meinung nach die monatliche Miete für eine ähnliche (unmöblierte) Unterkunft auf dem freien Immobilienmarkt?

IWER:

Ohne Strom- oder Heizkosten. Betrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

ENDIF

IF (HO002_OwnerTenant <> a1) AND (HO002_OwnerTenant <> a5)

HO003_Period

[Zurück zu den laufenden Mieten, denken Sie an die letzte Zahlung/Denken Sie an die letzte Mietzahlung], auf welchen Zeitraum hat sich Ihre letzte Zahlung bezogen? War das

IWER:

{ReadOut}

1. Eine Woche
2. Einen Monat
3. Drei Monate
4. Sechs Monate
5. Ein Jahr
97. Einen anderen Zeitraum

IF HO003_Period = a97

HO004_OthPer

Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?

STRING

ENDIF

HO005_LastPayment

Wie hoch war Ihre letzte Mietzahlung?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}

INTEGER

IF HO002_OwnerTenant = a3

HO079_SocialHousing

Wohnen Sie in einer Sozialwohnung, einer öffentlich geförderten Wohnung oder ähnlichem?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF ((HO002_OwnerTenant = a3) OR (HO002_OwnerTenant = a4)) OR (HO002_OwnerTenant = a5)

HO007_LastPayIncl

Waren in Ihrer letzten Mietzahlung alle Nebenkosten enthalten, zum Beispiel für Wasser, Müllabfuhr, oder Heizung?

1. Ja
5. Nein

IF HO007_LastPayIncl = a5

HO008_ExtRentIncl

Ungefähr wie viel haben Sie [in der letzten Woche/im letzten Monat/in den letzten drei Monaten/in den letzten sechs Monaten/piHO004_OthPer] für Nebenkosten bezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}

INTEGER

ENDIF

IF (HO002_OwnerTenant = a3) OR (HO002_OwnerTenant = a4)

HO010_BehRent

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten jemals mehr als zwei Monate mit der Miete im Rückstand?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)

HO070_PercHouseOwn

Welcher Anteil (in Prozent) an dieser Unterkunft gehört Ihnen [oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin]?

IWER:

Bitte Prozent eingeben.

0 wenn weder dem Antwortenden noch seinem Partner ein Anteil gehört.

0..100

IF HO070_PercHouseOwn > 0

IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

HO011_AcqProp

Wie haben Sie dieses Eigentum erworben? Haben Sie sie ...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausschließlich mit eigenen Mitteln gebaut oder gekauft
2. Mit Hilfe der Familie gebaut oder gekauft
3. Als Erbschaft erhalten
4. Als Geschenk erhalten
5. Mit anderen Mitteln erworben

HO012_YearHouse

In welchem Jahr war das?

1900..2014

ENDIF

HO013_MortLoanProp

Ist dieses Eigentum mit Hypotheken oder Krediten belastet?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HO013_MortLoanProp](#) = a1

HO014_YrsLMortLoan

Wie viele Jahre laufen diese Hypotheken oder Kredite noch?

IWER:

wenn weniger als ein Jahr 1 eingeben

wenn mehr als 50 oder ohne Laufzeitbegrenzung 51 eingeben

1..51

HO015_AmToPayMortLoan

Wie viel müssen Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) noch bezahlen, bis die Hypotheken oder Kredite getilgt sind (ohne Zinsen)?

IWER:

Gesamtbetrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#)

INTEGER

HO017_RepayMortgLoans

Leisten Sie regelmäßig Zahlungen zur Tilgung der Hypotheken oder Kredite?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HO017_RepayMortgLoans](#) = a1

HO020_RegRepayMortLoan

In den letzten zwölf Monaten, ungefähr wie viel haben Sie für alle Hypotheken und Kredite, mit denen diese Immobilie belastet ist, gezahlt?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#)

INTEGER

HO022_BehRepayMortLoan

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten mit Ihren Rückzahlungen jemals mehr als zwei Monate im Rückstand?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [HO002_OwnerTenant](#) <> a5

HO023_SuBLAcc

[\[Vermieten/Untervermieten\]](#) Sie Teile dieser Wohnung?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HO023_SuBLAcc](#) = a1

HO074_IncSuBLAcc

Wie viel Einkommen haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihr/Ihr/Ihr\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partner\]](#) nach Steuern aus der Vermietung dieser Wohnung im [\[STR \(Year - 1\)\]](#) erzielt?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#)

INTEGER

ENDIF

ENDIF

IF ([HO002_OwnerTenant](#) = a1) OR ([HO002_OwnerTenant](#) = a2)

HO024_ValueH

Was glauben Sie - wenn Sie Ihre Immobilie heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#)

INTEGER

ENDIF

IF (([MN101_Longitudinal](#) = 1) AND ([HO044_ChangeResidence](#) = a1)) OR ([MN101_Longitudinal](#) = 0)

HO032_NoRoomSqM

Wie viele Zimmer gibt es, die den Mitgliedern Ihres Haushalts selbst zur Verfügung stehen - ohne Küche, Toilette und Bad oder Diele [\[sowie ohne Zimmer, die möglicherweise vermietet oder untervermietet sind\]](#)?

IWER:

Ohne Keller, Speicher, Abstellraum, usw.

1..25

HO033_SpecFeat

Gibt es bei Ihnen besondere Einrichtungselemente, um Menschen mit körperlichen Behinderungen oder gesundheitlichen Problemen zu helfen?

IWER:

Z.B. VERBREITERTE KORRIDORE, RAMPEN, AUTOMATISCHE TÜREN, TREPPENLIFTE, ALARMKNÖPFE, BESONDERHEITEN IN KÜCHE ODER BAD

- 1. Ja
- 5. Nein

HO034_YrsAcc

Seit wie vielen Jahren wohnen Sie schon in dieser Wohnung?

IWER:

AUF GANZE JAHRE AUFRUNDEN

0..120

IF MN002_Person[2].Respld <> EMPTY

HO060_PartnerYrsAcc

Seit wie vielen Jahren lebt [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in Ihrer jetzigen Wohnung?

IWER:

Auf volle Jahre runden

0..120

ENDIF

IF HO001_Place = a5

HO036_TypeAcc

In welcher Art von Gebäude leben Sie?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Bauernhaus
- 2. Frei stehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
- 3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus
- 4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen
- 5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, aber nicht mehr als 8 Stockwerke
- 6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
- 7. Altenwohnanlage
- 8. Altenheim

IF (HO036_TypeAcc = a4) OR (HO036_TypeAcc = a5)

HO042_NumberFloorsBldg

Einschließlich Erdgeschoss, wie viele Stockwerke hat das Haus, in dem Sie leben?

1..99

ENDIF

IF HO036_TypeAcc > a3

HO043_StepstoEntrance

Wie viele Stufen müssen Sie steigen, um zu Ihrer Wohnungstür zu gelangen?

IWER:

ZÄHLEN SIE KEINE STUFEN, DIE MAN DURCH DIE BENUTZUNG EINES AUFZUGES VERMEIDEN KANN.

- 1. Bis zu 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 25
- 4. Mehr als 25

ENDIF

ENDIF

HO054_Elevator

Gibt es in Ihrem Haus einen Aufzug?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

HO026_OwnSecHome

Besitzen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien, Land oder Forst?

IWER:

BITTE FERIEWOHNRECHTE (Z.B. TIME-SHARING) UND DEN EIGENEN BETRIEB UNBERÜCKSICHTIGT LASSEN

- 1. Ja
- 5. Nein

IF HO026_OwnSecHome = a1

HO027_ValueRE

Was glauben Sie - wenn Sie diese Immobilie(n) heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

IWER:

WENN SICH DIE IMMOBILIE IM AUSLAND BEFINDET, WERT IN {FLCURR} ANGEBEN

INTEGER

HO029_ReIncRe

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] im Jahr [STR (Year - 1)] Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF HO029_ReIncRe = a1

HO030_AmIncRe

Wie hoch waren im Jahr [STR (Year - 1)] die Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte aus diesen Immobilien nach Abzug von Steuern?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}

```

||| INTEGER
| ENDIF
| ENDIF
| ENDIF
| ENDIF
| ENDIF
HO041_IntCheck
Wer hat diesen Abschnitt beantwortet?

IWER:
Wer hat diesen Abschnitt beantwortet?
1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (HH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN008_NumHHR = 1

IF MN024_NursingHome = a1

HH001_OtherContribution
Obwohl wir Sie [oder andere Mitglieder ihres Haushaltes] möglicherweise schon früher danach gefragt haben, möchten wir noch einmal auf die wirtschaftliche Situation Ihres Haushalts zurückkommen, damit wir auch alles richtig verstanden haben. Gab es im letzten Jahr, also im Jahr [STR (Year - 1)], ein Haushaltsmitglied, das zum Einkommen Ihres Haushalts beigetragen hat, das aber nicht an diesem Interview teilnimmt?

IWER:
WENN NÖTIG, NAMEN DER FÜR EIN INTERVIEW AUSGEWÄHLTEN PERSONEN VORLESEN: An diesem Interview nehmen Teil: {MN015_Eligibles}
1. Ja
5. Nein

IF HH001_OtherContribution = a1

HH002_TotIncOth
Können Sie uns den ungefähren Gesamtbetrag aller Einkünfte der anderen Haushaltsmitglieder im Jahr [STR (Year - 1)] nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nennen?

IWER:
WENN KEINE EINKÜNFTE, 0 KODIEREN; BETRAG IN {FLCURR}. Wenn der Befragte das Einkommen der anderen Haushaltsmitglieder nicht kennt, soll er/sie ihren Beitrag zum Haushaltseinkommen nennen.
INTEGER
ENDIF

HH010_OtherIncome
Manche Haushalte erhalten staatliche Leistungen wie z.B. Wohngeld, Kindergeld oder Sozialhilfe. Hat Ihr Haushalt oder eine Person in diesem Haushalt im Jahr [STR (Year - 1)] solche Zahlungen erhalten?
1. Ja
5. Nein

IF HH010_OtherIncome = a1

HH011_TotAddHHinc
Bitte sagen Sie uns, ungefähr wie viel Ihr Haushalt im Jahr [STR (Year - 1)] insgesamt an solchen staatlichen Leistungen erhalten hat (nach Steuern und Abgaben).

IWER:
BETRAG IN {FLCURR}
0.99..9999999999999999.99
ENDIF
IF MN032_socex = 1

HH021_Intro
Bitte schauen Sie auf Karte 22. Ich lese einige Aussagen zu Ihrer Nachbarschaft innerhalb 20 Minuten Gehzeit oder einem Kilometer Umkreis. Bitte sagen Sie mir, ob Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen
1. Weiter

HH022_LocalFeelPart
Ich fühle mich als Teil der Nachbarschaft. Stimmen sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder stimmen Sie gar nicht zu?

IWER:
Karte 22
1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

HH023_LocalVandalism
Vandalismus oder Kriminalität ist ein großes Problem in der Nachbarschaft. Stimmen Sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder stimmen Sie gar nicht zu?

IWER:
Karte 22
1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

HH024_LocalClean
Dies Nachbarschaft ist sauber. Stimmen sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder stimmen Sie gar nicht zu?

```

IWER:

Karte 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

HH025_LocalPeopleHelpful

Gibt es Ärger, dann sind hier Leute, die mir helfen. Stimmen sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder stimmen Sie gar nicht zu?

IWER:

Show card 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

HH026_Intro

Betrachten Sie Karte 35. Ich nenne Ihnen Orte, wo man manchmal hingehen muss. Sagen Sie mir wie einfach es ist diesen Ort zu erreichen: sehr einfach, einfach, schwierig, sehr schwierig

1. Weiter

HH027_LocalBank

Wie schwierig ist es zur nächsten Bank oder Bankautomat? sehr einfach, einfach, schwierig, sehr schwierig

IWER:

Karte 35

1. sehr einfach
2. einfach
3. schwierig
4. sehr schwierig

HH028_LocalGroceryShop

Wie einfach ist es zum nächsten Lebensmittelladen oder Supermarkt? sehr einfach, einfach, schwierig, sehr schwierig

IWER:

Karte 35

1. sehr einfach
2. einfach
3. schwierig
4. sehr schwierig

HH029_LocalGeneralPractitioner

Wie einfach ist es zum Allgemeinmediziner oder zum nächsten Gesundheitszentrum? sehr einfach, einfach, schwierig, sehr schwierig

IWER:

Karte 35

1. sehr einfach
2. einfach
3. schwierig
4. sehr schwierig

HH030_LocalPharmacy

Wie einfach ist es zur nächsten Apotheke? sehr einfach, einfach, schwierig, sehr schwierig

IWER:

Karte 35

1. sehr einfach
2. einfach
3. schwierig
4. sehr schwierig

ENDIF

HH014_IntCheck

WER HAT AUF DIE FRAGEN IN DIESEM MODUL GEANTWORTET?

IWER:

INTERVIEWER CHECK: WER HAT AUF DIE FRAGEN IN DIESEM MODUL GEANTWORTET?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (CO IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN008_NumHHR = 1

IF MN024_NursingHome = a1

CO001_Intro1

Wir möchten jetzt gerne einige Fragen dazu stellen, welche Ausgaben in Ihrem Haushalt normalerweise anfallen und wie Ihr Haushalt finanziell zurecht kommt.

1. Weiter

CO002_ExpFoodAtHome

Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken:

ungefähr wie viel hat Ihr Haushalt in einem typischen Monat für Nahrungsmittel ausgegeben, die zu Hause verbraucht wurden?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

CO003_ExpFoodOutsHme

Bleiben wir bei den letzten zwölf Monaten:

ungefähr wie viel hat Ihr Haushalt in einem typischen Monat für Speisen und Getränke ausgegeben, die nicht zu Hause konsumiert wurden?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

CO010_HomeProducedFood

Konsumieren Sie [und andere Haushaltsmitglieder] Gemüse, Obst oder Fleisch, das Sie selbst angebaut, gezüchtet, gesammelt oder gejagt haben?

1. Ja

5. Nein

IF CO010_HomeProducedFood = a1

CO011_ValHomeProducedFood

Welchen Wert haben die in Ihrem Haushalt selbst hergestellten Nahrungsmittel, die Sie in einem typischen Monat des letzten Jahres verbraucht haben? Mit anderen Worten - wie viel hätten Sie für diese Nahrungsmittel bezahlen müssen, wenn Sie sie hätten kaufen müssen?

REAL[10]

ENDIF

HH017_TotAvHHincMonth

Alles in allem - wie hoch war [STR (Year - 1)] das gesamte Einkommen Ihres kompletten Haushalts in einem durchschnittlichen Monat, nach Abzug von Steuern und Abgaben?

0.99..9999999999999999.99

CO007_AbleMakeEndsMeet

Wenn Sie jetzt an das gesamte Monatseinkommen Ihres Haushalts denken - was würden Sie dann sagen, wie Ihr Haushalt finanziell über die Runden kommt...

IWER:

{ReadOut}

1. Mit großen Schwierigkeiten

2. Mit einigen Schwierigkeiten

3. Einigermäßen leicht

4. Leicht

IF ((CO007_AbleMakeEndsMeet = a1) OR (CO007_AbleMakeEndsMeet = a2)) OR (CO007_AbleMakeEndsMeet = a3)

CO020_HowMuchNeeded

Welchen gesamten Mindestbetrag bräuchte Ihr Haushalt pro Monat, um leicht über die Runden zu kommen?

INTEGER

ENDIF

IF MN032_socex = 1

CO201_AffordGroceries

Kann sich Ihr Haushalt es sich leisten die notwendigen Lebensmittel und Haushaltsgegenstände zu kaufen?

1. Ja

5. Nein

CO202_AffordHoliday

Kann sich Ihr Haushalt es sich leisten eine Woche lang in Ferien weg von zu Hause zu gehen, einmal im Jahr?

1. Ja

5. Nein

CO206_AffordExpense

Kann Ihr Haushalt es sich leisten unerwartete Ausgaben von {AffordExpenseAmount} [FLDefault[9]] zu tätigen, ohne Geld auszuleihen ?

1. Ja

5. Nein

CO207_PovertyWornOutClothing

Bitte denken Sie an die Finanzsituation in den letzten 12 Monaten. Um die Lebenshaltungskosten gering zu halten, haben Sie abgetragene Kleidung weiter getragen, weil Sie sich neue nicht leisten konnten?

1. Ja

5. Nein

CO208_PovertyWornOutShoes

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um die Lebenshaltungskosten gering zu halten, haben Sie abgetragene Schuhe weiter getragen, weil Sie sich neue nicht leisten konnten?

1. Ja

5. Nein

CO209_PovertyPutUpWithCold

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um die Lebenshaltungskosten gering zu halten, haben Sie gefroren, weil Sie Heizkosten sparen müssen?

1. Ja

5. Nein

CO211_PovertyPostponedDentist

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um die Lebenshaltungskosten gering zu halten, haben Sie einen Zahnarztbesuch aufgeschoben?

1. Ja

5. Nein

CO213_PovertyGlasses

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um die Lebenshaltungskosten gering zu halten, sind Sie ohne Brille oder ohne zu schwachen Gläsern ausgegangen, weil Sie sich neue nicht leisten konnten?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

CO009_IntCheck

Wer beantwortete diesen Abschnitt?

IWER:

IWER: Wer beantwortete diesen Abschnitt?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (AS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN007_NumFinR = 1

AS001_Intro1

Bei den nächsten Fragen geht es um verschiedene Arten von Sparen und Geldanlagen, die Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] möglicherweise haben.

1. Weiter

AS065_HasIndRetAcc

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in einer vertraglich festgelegten Altersvorsorge angelegt?

1. Ja
5. Nein

IF AS065_HasIndRetAcc = a1

IF MN005_ModeQues <> a1

AS020_IndRetAcc

Wer verfügt über eine persönliche, festgelegte Altersvorsorge? Sie [, Ihr/, Ihre/, Ihr/, Ihre] [Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin] [oder/oder/oder/oder] [beide/beide/beide/beide]?

1. Nur Zielperson
2. Nur ^FL_AS020_5
3. Beide

ENDIF

IF (MN005_ModeQues = a1) OR ((AS020_IndRetAcc = a1) OR (AS020_IndRetAcc = a3))

AS021_AmIndRet

Wie viel Geld haben Sie derzeit in dieser Altersvorsorge angelegt?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}; BETRAG NUR FÜR ZIELPERSON ANGEBEN

REAL[10]

AS023_IndRetStockBo

Besteht diese Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

IWER:

FALLS ANDERE ANLAGEFORM BITTE VERMERKEN (STRG+M)

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere

ENDIF

IF (AS020_IndRetAcc = a2) OR (AS020_IndRetAcc = a3)

AS024_PAmIndRet

Wie viel Geld hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in dieser Altersvorsorge angelegt?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}; BETRAG NUR FÜR PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

AS026_PIndRetStockBo

Besteht diese Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

IWER:

FALLS ANDERE ANLAGEFORM BITTE VERMERKEN (STRG+M)

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere

ENDIF

ENDIF

AS066_HasContSav

Haben Sie [oder Ihr/oder Ihre/oder Ihr/oder Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in Bausparverträgen angelegt?

1. Ja
5. Nein

IF [AS066_HasContSav](#) = a1

AS027_AmContSav

Wie viel Geld haben Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit in Bausparverträgen angelegt?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

AS067_HasLifeIns

Halten Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit irgendwelche Lebensversicherungen?

1. Ja
5. Nein

IF [AS067_HasLifeIns](#) = a1

AS029_LifeInsPol

Handelt es sich bei Ihren Lebensversicherungen um Risikolebensversicherungen, um Kapitallebensversicherungen oder um beides?

IWER:

RISIKOLEBENSVERSICHERUNGEN BEZIEHEN SICH AUF EINE FESTE ZEITSPANNE UND SCHÜTTEN EINEN VORHER BESTIMMTEN BETRAG NUR DANN AUS, WENN DER BESITZER INNERHALB DIESER ZEITSPANNE STIRBT. HINGEGEN HABEN KAPITALLEBENSVERSICHERUNGEN EINE SPARKOMPONENTE, DEREN WERT MIT DER ZEIT ANSTIEGT UND DIE IN TEILZAHLUNGEN ÜBER DIE ZEIT ODER ALS EINMALZAHLUNG AUSGESCHÜTTET WERDEN KANN.

1. Risikolebensversicherungen
2. Kapitallebensversicherungen
3. Beides
97. Andere

IF ([AS029_LifeInsPol](#) = a2) OR ([AS029_LifeInsPol](#) = a3)

AS030_ValLifePol

Wie hoch ist der Nennwert aller Kapitallebensversicherungen, die Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) besitzen?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

ENDIF

AS064_HasMutFunds

Haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit Geld in Anlagefonds oder Investmentfonds angelegt?

IWER:

Ein Investmentfonds ist eine Form der Investition, die von einer Finanzinstitution eingerichtet ist, die Geld von vielen Anlegern sammelt und es an einem Manager gibt, der es in Aktien, Anleihen und andere Finanzprodukte zu investiert

1. Ja
5. Nein

IF [AS064_HasMutFunds](#) = a1

AS017_AmMutFunds

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit in Anlagefonds oder Investmentfonds angelegt?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

AS019_MuFuStockBo

Bestehen diese Anlagefonds und Investmentfonds vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere

ENDIF

AS063_HasStocks

Haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit Geld in Aktien angelegt?

IWER:

Aktien sind eine Form der Investition, die ermöglicht es einer Person, einen Teil eines Unternehmens zu besitzen und gibt ihr das Recht, Dividenden zu beziehen

1. Ja
5. Nein

IF [AS063_HasStocks](#) = a1

AS011_AmStocks

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit in Aktien angelegt?

IWER:

BETRAG IN [\[FLDefault\[9\]\]](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

AS062_HasBonds

Haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit Geld in festverzinslichen Wertpapieren angelegt?

IWER:

FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE WERDEN VOM STAAT ODER VON UNTERNEHMEN AUSGEGEBEN UM KAPITAL AUFZUNEHMEN

1. Ja
5. Nein

IF [AS062_HasBonds](#) = a1

AS007_AmBonds

Und ungefähr wie viel Geld hatten Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) in festverzinslichen Wertpapieren angelegt?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

AS060_HasBankAcc

Haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit ein Bankkonto, Girokonto, Bank- oder Postsparkbuch?

1. Ja
5. Nein

IF ([AS060_HasBankAcc](#) = a5) AND ([MN101_Longitudinal](#) = 0)

AS061_ReaNoBankAcc

Bitte sehen Sie sich Karte 29 an. Was ist der wichtigste dort aufgeführte Grund, warum Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit kein Bankkonto, Girokonto, Bank- oder Postsparkbuch haben?

1. Ich mag / wir mögen Banken nicht
2. Mindesteinlage / Kontoführungsgebühren sind zu hoch
3. Keine Bank mit bequemen Öffnungszeiten oder Lage
4. Brauche/will kein Konto/Sparbuch
5. Habe nicht genug Geld
6. Kinder oder andere Verwandte kümmern sich um Ersparnisse
95. Ich habe / wir haben doch ein Konto/Sparbuch
97. Anderer Grund

ENDIF

IF ([AS060_HasBankAcc](#) = a1) OR ([AS061_ReaNoBankAcc](#) = a95)

AS003_AmBankAcc

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit insgesamt auf Bankkonten, Girokonten, Bank- oder Postsparkbüchern?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault{9}\]](#); Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

IF (([AS060_HasBankAcc](#) = a1) OR ([AS062_HasBonds](#) = a1)) OR ([AS063_HasStocks](#) = a1) OR ([AS064_HasMutFunds](#) = a1)

AS070_IntlIncome

Alles zusammengenommen, wie viel Einkommen haben Sie [{FL_AS070_1}](#) [{FL_AS070_2}](#) [{FL_AS070_3}](#) aus Bankkonten, Anleihen, Aktien oder Investmentfonds nach Abzug der Steuern im [\[STR \(Year - 1\)\]](#) erhalten?

REAL[10]

ENDIF

AS041_OwnFirm

Gehört Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit eine Firma, ein Unternehmen oder ein Geschäft?

1. Ja
5. Nein

IF [AS041_OwnFirm](#) = a1

AS042_AmSellFirm

Wenn Sie diese Firma verkaufen würden, ungefähr wie viel Geld würde Ihnen dann nach Tilgung möglicher Schulden bleiben?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault{9}\]](#); Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

AS044_ShareFirm

Welcher Anteil an dieser Firma gehört Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#)?

IWER:

PROZENT EINGEBEN

1..100

ENDIF

AS049_NumCars

Wie viele Autos besitzen Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#)? Bitte zählen Sie Firmenwagen nicht mit.

0..10

IF [AS049_NumCars](#) > 0

AS051_AmSellingCars

Wenn Sie [\[dieses/diese\]](#) [\[Auto/Autos\]](#) verkaufen würden, wie viel Geld bekämen Sie dann?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

AS054_OweMonAny

Die nächste Frage bezieht sich auf Ihre Schulden ohne mögliche Hypotheken.

Sehen Sie sich bitte Karte 30 an. Falls Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) zur Zeit Schulden haben - um welche Art von Schulden handelt es sich dann?

IWER:

[{CodeAll}](#)

1. Schulden auf Autos oder andere Fahrzeuge (Motorräder, Boote, usw.)
2. Überfällige Kreditkarten- oder Kundenkartenrechnungen
3. Kredite (bei einer Bank, einer Bausparkasse oder einem anderen Geldinstitut)

4. Schulden bei Verwandten oder Freunden
5. Kredite zur Finanzierung des Studiums
6. Überfällige Rechnungen (Telefon, Strom, Heizung, Miete)
96. Keine Schulden
97. Andere Schulden

IF NOT (96 IN [AS054_OweMonAny](#))

AS055_AmOweMon

Wie hoch sind die Schulden insgesamt, die Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) haben; ohne Hypotheken oder Schulden für Eigentum an Land und Firmen?

IWER:

BETRAG IN [{FLCURR}](#); GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER ANGEBEN

REAL[10]

ENDIF

AS057_IntCheck

IWER:

CHECK: WER HAT DIE FRAGEN IN DIESEM MODUL BEANTWORTET?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter/proxy
3. Nur Stellvertreter/proxy

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (AC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

AC011_Intro

Wir sind auch daran interessiert, wie die Menschen im Allgemeinen über ihr Leben denken.

IWER:

BEGINN EINES MODULS, IN DEM @BKEINE ANGABEN DURCH EINEN STELLVERTRETER/PROXY@B ERLAUBT SIND. FALLS DIE ZIELPERSON NICHT IN DER LAGE SEIN SOLLTE, DIE FOLGENDEN FRAGEN SELBST ZU BEANTWORTEN, GEBEN SIE BEI JEDER FRAGE CTRL+K EIN

1. Weiter

AC012_HowSat

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 'voll unzufrieden' und 10 'voll zufrieden' bedeutet, wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben?

0..10

AC013_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 31 an.

Ich werde nun einige Aussagen vorlesen, mit denen Menschen ihr Leben oder ihre Gefühle beschreiben. Wir würden gerne wissen, wie oft - falls überhaupt - Sie die folgenden Gefühle oder Gedanken hatten: häufig, manchmal, selten, oder nie.

1. Weiter

AC014_AgePrev

Wie oft denken Sie, dass Ihr Alter Sie daran hindert, Dinge zu tun, die Sie gerne tun würden? Häufig, manchmal, selten oder nie?

1. häufig
2. manchmal
3. selten
4. nie

AC015_OutofContr

Wie oft haben Sie das Gefühl, keinen Einfluss darauf zu haben, was mit Ihnen geschieht? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. häufig
2. manchmal
3. selten
4. nie

AC016_LeftOut

Wie oft haben Sie das Gefühl, am Rande zu stehen? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. häufig
2. manchmal
3. selten
4. nie

AC017_DoWant

Wie oft denken Sie, dass Sie die Dinge tun können, die Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. häufig
2. manchmal
3. selten
4. nie

AC018_FamRespPrev

Wie oft denken Sie, dass Sie familiäre Verpflichtungen daran hindern, zu tun, was Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. häufig
2. manchmal
3. selten
4. nie

AC019_ShortMon

Wie oft denken Sie, dass es das fehlende Geld ist, dass Sie davon abhält, die Dinge tun, die Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. häufig

- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC020_EachDay

Wie oft freuen Sie sich auf jeden neuen Tag? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC021_LifeMean

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihr Leben einen Sinn hat? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC022_BackHapp

Wie oft blicken Sie - unterm Strich - mit einem Gefühl des Glücks auf Ihr Leben zurück? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC023_FullEnergy

Wie oft fühlen Sie sich heutzutage voller Tatendrang? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC024_FullOpport

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass das Leben viele Chancen bietet? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

AC025_FutuGood

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass die Zukunft gut für Sie aussieht? (Häufig, manchmal, selten, oder nie?)

- 1. häufig
- 2. manchmal
- 3. selten
- 4. nie

IF MN024_NursingHome = a1

AC001_Intro

Jetzt habe ich ein paar Fragen zu Ihren Aktivitäten.

- 1. Weiter

AC035_ActPastTwelveMonths

Bitte sehen Sie sich Karte 32 an. Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine dieser Aktivitäten ausgeübt?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Ehrenamtliche Tätigkeit
- 4. Teilnahme an einem Fort- oder Weiterbildungskurs
- 5. Teilnahme an Aktivitäten von Sportvereinen oder soziale Vereinigungen
- 6. Teilnahme an Aktivitäten kirchlicher Organisationen
- 7. Teilnahme an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative
- 8. Bücher, Magazine, oder Zeitungen gelesen
- 9. Kreuzwort- oder Zahlenrätsel gelöst (z.B. Scrabble oder Sudoku)
- 10. Kartenspiel oder Gesellschaftsspiele, z.B. Schach
- 96. Keine der genannten

IF a96 IN AC035_ActPastTwelveMonths

AC038_HowSatisfiedNoAct

Sie sagten, dass Sie keine dieser Aktivitäten auf der Karte 32 unternommen haben.

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für voll zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie damit?

0..10

ELSE

LOOP cnt1:= 1 TO 10

IF cnt1 IN AC035_ActPastTwelveMonths

LOOP

AC036_HowOfAct

Wie häufig [haben/haben/haben/haben/haben/haben/haben/haben/haben/haben] [Sie/Sie/Sie/Sie/Sie/Sie/Sie/Sie/Sie/Sie] in den vergangenen 12 Monaten [eine ehrenamtliche Tätigkeit ausgeübt/einen kranken oder behinderten Erwachsenen betreut/Freunden oder Nachbarn geholfen/einen Fort- oder Weiterbildungskurs besucht/ an Aktivitäten von Vereinen teilgenommen/an kirschlichen Aktivitäten teilgenommen/an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative teilgenommen/Bücher, Zeitschriften, oder Zeitungen gelesen/Kreuzwort- oder Zahlenrätsel - wie Scrabble oder Sudoku - gelöst/Kartenspiel oder Gesellschaftsspiele, z.B. Schach]?

IWER:

Bitte vorlesen

1. beinahe täglich
2. beinahe wöchentlich
3. beinahe jeden Monat
4. weniger oft

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

AC037_HowSatisfied

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für voll zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genannten Aktivitäten?

0..10

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (EX IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

EX029_FreqPrayer

Wie halten Sie es mit der Religion? Wie häufig beten Sie heutzutage?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal am Tag
2. Einmal am Tag
3. Mehrmals pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche
6. Nie

EX001_Introtxt

Jetzt habe ich einige Fragen dazu, für wie wahrscheinlich Sie das Eintreten bestimmter Ereignisse halten. Wenn ich Ihnen eine Frage stelle, nennen Sie bitte eine Zahl zwischen 0 und 100.

Versuchen wir es mit einem Beispiel - nehmen wir das Wetter. Sehen Sie sich bitte Karte 37 an und sagen Sie mir dann, für wie wahrscheinlich Sie es halten, dass morgen ein sonniger Tag wird. Wenn Sie jetzt zum Beispiel "90" sagen, würde das bedeuten, dass es morgen mit einer Wahrscheinlichkeit von 90 Prozent ein sonniger Tag wird. Sie können alle Zahlen von 0 bis 100 verwenden.

0..100

IF Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a2

EX007_GovRedPens

Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung das Rentenniveau senkt, bevor Sie in Ruhestand gehen?

0..100

IF MN808_AgeRespondent < 61

EX025_ChWrkA65

Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.

Wenn Sie an Arbeit im Allgemeinen und nicht nur an Ihre derzeitige Beschäftigung denken - für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie noch nach Ihrem 63. Geburtstag vollzeit arbeiten werden?

0..100

ENDIF

EX008_GovRaisAge

Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung das Rentenalter erhöht, bevor Sie in Ruhestand gehen?

0..100

ENDIF

IF MN808_AgeRespondent < 101

EX009_LivTenYrs

Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie [75/80/85/90/95/100/105/110/120] oder mehr Jahre alt werden?

0..100

ENDIF

EX026_Trust

Jetzt möchte ich Ihnen noch eine Frage dazu stellen, wie Sie andere Menschen sehen. Würden Sie im Allgemeinen sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann oder dass man gar nicht vorsichtig genug im Umgang mit Menschen sein kann? Bitte schauen Sie nicht mehr auf Karte 37 und antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10 bedeutet, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.

0..10

EX110_RiskAv

Bitte sehen Sie sich Karte 34 an.

Wenn Menschen Ihr Geld anlegen, können Sie eine Anlage wählen, die nur einen geringen Gewinn bei gleichzeitig geringem Risiko, Geld zu verlieren, bieten, z.B. ein Sparbuch oder ein sicheres Wertpapier. Sie können aber auch eine Anlage wählen, mit der ein hoher Gewinn, dafür aber auch ein höheres Verlustrisiko verbunden ist, z.B. Aktien. Welche der Aussagen auf der Karte kommt Ihrer finanziellen Risikobereitschaft, wenn Sie solche Entscheidungen treffen, am nächsten?

IWER:

Lesen Sie die Antworten nur vor wenn nötig. Falls mehr als eine Antwort gegeben wird, tragen Sie die erste passende ein.

1. Ich gehe ein erhebliches finanzielles Risiko ein in der Erwartung erheblichen Gewinn zu machen
2. Ich gehe ein überdurchschnittliches finanzielles Risiko ein in der Erwartung überdurchschnittlichen Gewinn zu machen
3. Ich gehe ein durchschnittliches finanzielles Risiko ein in der Erwartung durchschnittlichen Gewinn zu machen
4. Ich bin nicht bereit, irgendwelche finanziellen Risiken einzugehen

EX111_XYZ_Planning_Horizon

Wenn Sie Ihre Einsparungen und Ausgaben planen, welchen Zeitraum ist am Wichtigsten für Sie?

IWER:

BITTE VORLESEN

"die nächsten paar Monate" umfassen auch "die nächsten paar Tage" und "die nächsten paar Wochen"

1. die nächsten paar Monate
2. das nächste Jahr
3. die nächsten paar Jahre
4. die nächsten 5-10 Jahre
5. länger als 10 Jahre

EX028_LeftRight

In der Politik spricht man häufig von "links" und "rechts". Auf einer Skala, bei der 0 links meint und 10 rechts – wo würden Sie sich selbst einordnen?

0..10

EX023_Outro

WER BEANTWORTETE DIE FRAGEN DIESES ABSCHNITTS?

IWER:

ENDE DES MODULS, IN DEM @KEINE ANGABEN DURCH EINEN STELLVERTRETER/PROXY ERLAUBT SIND.

1. Zielperson
2. der Abschnitt wurde nicht beantwortet (Proxy)

IF MN005_ModeQues = a2

EX100_PartInterv

IWER:

STEHT DER PARTNER DER ZIELPERSON FÜR EIN INTERVIEW DIREKT IM ANSCHLUSS ZUR VERFÜGUNG ODER FÜHREN SIE DIREKT IM ANSCHLUSS EIN STELLVERTRETER-INTERVIEW FÜR DEN PARTNER DER ZIELPERSON DURCH?

1. Ja, Partner (oder Stellvertreter) steht für Interview direkt im Anschluss zur Verfügung
5. Nein, Partner (oder Stellvertreter) steht nicht für Interview direkt im Anschluss zur Verfügung

IF EX100_PartInterv = a5

EX101_IntroPartInfo

Bevor wir zum Ende kommen, möchte ich Sie bitten, mir noch ein paar Informationen über [Ihren/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] zu geben, [der/die] heute nicht befragt wird.

1. Weiter

EX102_PartYrsEduc

Wie viele Jahre hat sich [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] vollzeit in schulischer und beruflicher Ausbildung befunden?

IWER:

Vollzeit bedeutet

einschließlich:

Unterricht erhalten, praktische Arbeit oder beaufsichtigtes Studium oder Prüfungen ablegen

ausschließlich:

Vollzeitarbeit, Heimunterricht, Fernunterricht, besondere Ausbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, Teilzeit private berufliche Bildung, Teilzeitstudien im Hochschulbereich

0..21

EX103_PartJobSit

Bitte schauen Sie auf Karte 38.

Wie würden Sie allgemein die derzeitige Erwerbssituation [Ihres/Ihrer] [Mannes/Frau/Partners/Partnerin] beschreiben?

IWER:

{ReadOut}

1. Im Ruhestand
2. Abhängig oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos oder arbeitsuchend
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/-mann
6. Andere Erwerbssituation

IF (EX103_PartJobSit <> a1) AND (EX103_PartJobSit <> a2)

EX104_PartEvWork

War [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] jemals erwerbstätig?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF ((EX103_PartJobSit = a1) OR (EX103_PartJobSit = a2)) OR (EX104_PartEvWork = a1)

EX105_PartEmp

Bei [seiner/ihrer] [letzten/derzeitigen/letzten] Erwerbstätigkeit, [war/ist/war] [Ihr/Ihre/Ihr] [Mann/Frau/Partner] abhängig/ Privatsektor beschäftigt, im öffentlichen Dienst oder selbstständig beschäftigt?

1. Abhängig beschäftigt/ Privatsektor
2. Im öffentlichen Dienst
3. Selbstständig

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN001_Country = a1

EX123_Consent

Es ist noch nicht entschieden, aber wir denken darüber nach diese Forschung in ein oder zwei Jahren mit einem kürzeren Interview weiterzuführen. Deshalb bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, dass wir Ihren Namen und Ihre Adresse in unseren Unterlagen speichern dürfen, so dass wir Sie wieder aufsuchen können. Sind Sie einverstanden?

IWER:

DEN BEFRAGTEN DIE EINVERSTÄNDNIS UNTERSCHREIBEN LASSEN. WENN DER BEFRAGTE ZÖGERT, IHN DARAUF HINWEISEN, DASS ER BEI EINEM ERNEUTEN KONTAKT IMMER NOCH ABLEHNEN KANN.

1. Einverstanden zum weiteren Kontakt
5. Nicht einverstanden zum weiteren Kontakt

ELSE

IF ((MN001_Country = a7) OR (MN001_Country = a3)) AND (MN101_Longitudinal = 0)

EX123_Consent

Es ist noch nicht entschieden, aber wir denken darüber nach diese Forschung in ein oder zwei Jahren mit einem kürzeren Interview weiterzuführen. Deshalb bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, dass wir Ihren Namen und Ihre Adresse in unseren Unterlagen speichern dürfen, so dass wir Sie wieder aufsuchen können. Sind Sie einverstanden?

IWER:

DEN BEFRAGTEN DIE EINVERSTÄNDNIS UNTERSCHREIBEN LASSEN. WENN DER BEFRAGTE ZÖGERT, IHN DARAUF HINWEISEN, DASS ER BEI EINEM ERNEUTEN KONTAKT IMMER NOCH ABLEHNEN KANN.

1. Einverstanden zum weiteren Kontakt
5. Nicht einverstanden zum weiteren Kontakt

ENDIF

ENDIF

EX024_Outro2

Vielen Dank. Dies war die letzte Frage. Ich möchte Ihnen nochmals sehr für die Teilnahme an diesem Forschungsprojekt danken. Ich weiß, dass es ein langer und schwieriger Fragebogen war, aber Ihre Hilfe war wirklich sehr wertvoll. Durch Ihre Teilnahme ermöglichen Sie den Forschern, besser zu verstehen, wie sich die Bevölkerungsalterung in Europa auf unsere Zukunft auswirken wird.

IWER:

Bitte vorlesen

1. Weiter

IF MN028_bio = 1

EX121_Temp

IWER:

BITTE EINE UNGEFÄHRE AUSSENTEMPERATUR EINGEBEN. Wenn es unter 0 Grad ist, bitte 0 eingeben; ist es mehr als 60 Grad, bitte 60 eingeben

0..60

EX122_EndDBSInstruction

IWER:

Bitte das DBS Marker Protokoll zur Hand nehmen und den Anweisungen 16 bis Ende folgen

1. Weiter

ENDIF

EX106_HandOutA

IWER:

BITTE SELBSTAUSFÜLLER AUSHÄNDIGEN. TRAGEN SIE VORNAMEN, UND ID Nummer @B {RespondentID}@B ein.

TRAGEN SIE DIE LAUFENDE NUMMER DES SELBSTAUSFÜLLERS IN DAS CAPI-INSTRUMENT EIN UND !UBERGEBEN SIE DEN FRAGEBOGEN.

STRING

ENDLOOP

ENDIF

IF (IV IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IV001_Intro

IN DIESEM MODUL GEHT ES UM BEOBACHTUNGEN WÄHREND DES INTERVIEWS, DIE SIE NACH JEDEM ABGESCHLOSSENEN INTERVIEW EINTRAGEN SOLLEN.

1. Weiter

IF (((((((((Sec_DN1.DN038_IntCheck = a3) OR (Sec_PH.PH054_IntCheck = a3)) OR (Sec_BR.BR017_IntCheck = a3) OR (Sec_EP.EP210_IntCheck = a3) OR (Sec_CH.CH023_IntCheck = a3)) OR (Sec_SP.SP022_IntCheck = a3) OR (Sec_FT.FT021_IntCheck = a3) OR (Sec_HO.HO041_IntCheck = a3) OR (Sec_HH.HH014_IntCheck = a3) OR (Sec_CO.CO009_IntCheck = a3) OR (Sec_AS.AS057_IntCheck = a3)

IV020_RelProxy

Ein Stellvertreter/proxy hat einige oder alle Fragen für {FLRespondentName} beantwortet.

In welcher Beziehung steht der Stellvertreter zu {FLRespondentName}?

1. Ehegatte
2. (Schwieger-)Sohn/Tochter
3. (Schwieger-)Vater/Mutter
4. Bruder/Schwester
5. Enkel/Enkelin
6. Anderer Verwandter
7. Pfleger/Pflegerin
8. Haushaltshilfe
9. Freund/Bekannter
10. Andere Beziehung

ENDIF

IV002_PersPresent

War eine dritte Person - außer einem Stellvertreter/proxy - während des Interviews mit {FLRespondentName} anwesend?

IWER:

{CodeAll}

1. Niemand
2. Ehegatte oder Partner
3. Ein Elternteil oder beide Eltern
4. Kind oder Kinder
5. Andere Verwandte
6. Andere Personen anwesend

IF NOT ((a1 IN [IV002_PersPresent](#)) AND ([IV002_PersPresent](#).CARDINAL = 1))

IV003_PersIntervened

Haben diese Personen in das Interview eingegriffen?

1. Ja, häufig
2. Ja, gelegentlich
3. Nein

ENDIF

IV004_WillingAnswer

Wie würden Sie die Antwortbereitschaft von [{FLRespondentName}](#) beschreiben?

1. Sehr gut
2. Gut
3. Mittelmäßig
4. Schlecht
5. Am Anfang gut, wurde im Lauf des Interviews schlechter
6. Am Anfang schlecht, wurde im Lauf des Interviews besser

IF [IV004_WillingAnswer](#) = a5

IV005_WillingnessWorse

Weshalb wurde die Antwortbereitschaft der Zielperson im Lauf des Interviews schlechter?

IWER:

[{CodeAll}](#)

1. Zielperson verlor Interesse
2. Konzentration der Zielperson ließ nach oder sie wurde müde
3. Andere Gründe, bitte angeben

IF a3 IN [IV005_WillingnessWorse](#)

IV006_OthReason

Welche anderen Gründe?

STRING

ENDIF

ENDIF

IV007_AskClarification

Hat [{FLRespondentName}](#) bei Fragen um Erklärung gebeten?

1. Niemals
2. Fast nie
3. Ab und zu
4. Häufig
5. Sehr häufig
6. Immer

IV008_RespUnderstoodQst

Hatten Sie insgesamt das Gefühl, dass [{FLRespondentName}](#) die Fragen verstanden hat?

1. Niemals
2. Fast nie
3. Ab und zu
4. Häufig
5. Sehr häufig
6. Immer

IV018_HelpShowcards

Hat die Zielperson während des Interviews Hilfe beim Lesen der Karten benötigt?

1. Ja, wegen Augenproblemen
2. Ja, wegen unzureichender Lesefähigkeit
3. Nein

IF MN008_NumHHR = 1

IF ([Sec_HO.HO001_Place](#) = a1) OR ([MN024_NursingHome](#) = a2)

IV009_AreaLocationBldg

In was für einer Art von Gegend liegt das Gebäude?

1. Großstadt - Luxemburg Stadt
2. Vorstadt oder Außenbezirk von Luxemburg Stadt
3. Größere Stadt - Esch/Alzette, Differdange, Dudelange
4. Andere Stadt
5. Ländliche Gegend / Dorf

IV010_TypeBuilding

In welcher Art von Gebäude lebt der Haushalt?

1. Bauernhaus
2. Frei stehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhäuser
4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen
5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, aber nicht mehr als 8 Stockwerke
6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
7. Altenwohnanlage
8. Altenheim

IF ([IV010_TypeBuilding](#) = a4) OR ([IV010_TypeBuilding](#).ORD = 5)

IV011_NumberFloorsBldg

Wie viele Stockwerke hat das Gebäude, einschließlich Erdgeschoss?

- 1..99

ENDIF

IF [IV010_TypeBuilding](#) > a3

IV012_StepstoEntrance

Wie viele Stufen musste man hinauf oder hinunter gehen, um die Eingangstür der Wohnung des Haushalts zu erreichen?

IWER:

ZÄHLEN SIE KEINE STUFEN, DIE MAN DURCH DIE BENUTZUNG EINES AUFZUGES VERMEIDEN KANN.

1. Bis zu 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 25
4. Mehr als 25

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IV019_InterviewerID

Ihre Interviewer ID:

STRING

IV017_Outro

Vielen Dank für das Ausfüllen dieses Moduls.

1. Weiter

ENDLOOP

ENDIF

IF [XT_active](#) = 1

LOOP

XT104_SexDec

IWER:

Notieren Sie das Geschlecht des Verstorbenen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie nach.

1. Männlich
2. Weiblich

XT001_Intro

[[Name Verstorbene/r]] hat vor [Seinem/Ihrem] Tod an unserer Studie "50+ in Europa" teilgenommen. [Seine/Ihre] Teilnahme war für uns sehr wertvoll und es wäre sehr hilfreich, einige Informationen über das letzte Lebensjahr von [[Name Verstorbene/r]] zu haben. Alles was Sie uns darüber sagen, wird selbstverständlich strikt vertraulich behandelt und bleibt anonym.

1. Weiter

XT006_ProxSex

IWER:

GESCHLECHT DER ANTWORTENDEN PERSON (PROXY) EINTRAGEN

1. Männlich
2. Weiblich

XT002_Relation

Bevor wir Fragen zum letzten Lebensjahr von [[Name Verstorbene/r]] stellen, würden Sie mir bitte sagen, in welcher Beziehung Sie zu [[Name Verstorbene/r]] standen?

1. Ehegatte oder Lebensgefährtin
2. Sohn oder Tochter
3. Schwiegersohn oder -tochter
4. Sohn oder Tochter des Ehepartners/Lebensgefährten
5. Enkel
6. Bruder/Schwester
7. Anderer Verwandter (bitte angeben)
8. Andere, nicht-verwandschaftliche Beziehung (bitte angeben)

IF [XT002_Relation](#) = a7

XT003_OthRel

IWER:

ANDERE VERWANDTE PERSON ANGEBEN

STRING

ENDIF

IF [XT002_Relation](#) = a8

XT004_OthNonRel

IWER:

ANDERE NICHT-VERWANDTE PERSON ANGEBEN

STRING

ENDIF

XT005_HowOfftCont

Wie oft hatten Sie während der letzten zwölf Monate [seines/ihrer] Lebens Kontakt zu {FL_XT005_2} – persönlich, telefonisch, oder per Post (einschließlich Email)?

1. Täglich
2. Mehrmals pro Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal im Monat
6. Seltener als einmal im Monat
7. Nie

IF [XT002_Relation](#) <> a1

XT007_YearBirth

In welchem Jahr wurden Sie geboren?

1900..1992

ENDIF

XT101_ConfDecYrBirth

Lassen Sie uns nun über [\[den Verstorbenen/die Verstorbene\]](#) reden.

Um sicherzugehen, dass wir die richtigen Angaben zu [\[Name des Verstorbenen\]](#) haben, können Sie mir bestätigen, dass [\[er/sie\]](#) [{FL_XT101_3}](#) geboren wurde?

1. Ja
5. Nein

IF [XT101_ConfDecYrBirth](#) = a5

XT102_DecMonthBirth

In welchem Monat und Jahr wurde [\[Name des Verstorbenen\]](#) geboren?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Monat

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

XT103_DecYearBirth

In welchem Monat und Jahr wurde [\[Name des Verstorbenen\]](#) geboren?

MONAT: ^XT102_DecMonthBirth

@bJAHR@b:

IWER:

Jahr

1900..2008

ENDIF

XT008_MonthDied

Wir würden gerne Näheres über die Todesumstände von [\[Name Verstorbene/r\]](#) erfahren. In welchem @bMonat@b und Jahr ist [\[er/sie\]](#) gestorben?

IWER:

MONAT

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

XT009_YearDied

In welchem @bJAHR@b ist [\[er/sie\]](#) gestorben?

MONAT: [{FL_XT009_2}](#)

@bJAHR@b:

IWER:

JAHR

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012

XT010_AgeDied

Wie alt war [\[Name Verstorbene/r\]](#), als [\[er/sie\]](#) gestorben ist?

IWER:

ALTER IN JAHREN

20..120

XT109_DecMarried

War [\[Name des Verstorbenen\]](#) zum Zeitpunkt [\[seines/ihres\]](#) Todes verheiratet?

1. Ja
5. Nein

XT039_NumChild

Wie viele noch lebende Kinder hatte *[{Name Verstorbene/r}]* am Ende *[seines/ihrer]* Lebens? Bitte berücksichtigen Sie auch Adoptivkinder.

INTEGER

XT011_CauseDeath

Was war die Haupttodesursache?

IWER:

FALLS NÖTIG LAUT VORLESEN

1. Krebs
2. Ein Herzinfarkt
3. Ein Schlaganfall
4. Andere Herz-Kreislauf-Erkrankungen, z.B. Herzversagen, Herzrhythmusstörungen
5. Eine Atemwegserkrankung
6. Eine Krankheit des Verdauungstraktes, z.B. Magengeschwür, chronisch entzündliche Darmerkrankung
7. Eine schwere Infektionskrankheit, z.B. Lungenentzündung, Blutvergiftung, Grippe
8. Unfall
97. Andere (bitte angeben)

IF *XT011_CauseDeath* = a97

XT012_OthCauseDeath

IWER:

ANDERE TODESURSACHE ANGEBEN

STRING

ENDIF

IF *XT011_CauseDeath* <> a8

XT013_HowLongIll

Wie lange war *[{Name Verstorbene/r}]* krank, bevor *[er/sie]* gestorben ist?

IWER:

{ReadOut}

1. Weniger als einen Monat
2. Einen Monat bis unter 6 Monate
3. 6 Monate bis unter ein Jahr
4. Ein Jahr oder länger

XT014_WhereDied

Wo ist *[er/sie]* gestorben?

IWER:

{ReadOut}

1. Bei sich zu Hause
2. Bei jemand anderem zu Hause
3. Im Krankenhaus
4. In einem Pflegeheim
5. In einem Altenwohnheim oder einer betreuten Wohneinrichtung
6. Im Hospiz
97. Anderswo (bitte angeben)

IF *XT014_WhereDied* = a97

XT045_DiedOthPlace

IWER:

ANDEREN STERBEORT ANGEBEN

STRING

ENDIF

XT015_TimesInHosp

Wie oft war *[{Name Verstorbene/r}]* im letzten Jahr vor *[seinem/ihren]* Tod in einem Krankenhaus, Pflegeheim oder Hospiz?

IWER:

NICHT VORLESEN

1. Gar nicht
2. 1 bis 2 mal
3. 3 bis 5 mal
4. Mehr als 5 mal

IF *XT015_TimesInHosp* > a1

XT016_TotalTimeHosp

Wie lange war *[{Name Verstorbene/r}]* während *[seines/ihrer]* letzten Lebensjahres insgesamt in einem Krankenhaus, Pflegeheim oder Hospiz?

IWER:

NICHT VORLESEN

1. Weniger als eine Woche
2. Eine Woche bis unter einen Monat
3. Einen Monat bis unter 3 Monate
4. 3 Monate bis unter 6 Monate
5. 6 Monate bis unter ein Jahr
6. Ein ganzes Jahr

ENDIF

ENDIF

XT017_IntroMedCare

Wir würden Ihnen nun gerne einige Fragen über die Kosten stellen, die **[[Name Verstorbene/r]]** durch medizinische Leistungen entstanden sind, die **[er/sie]** in den letzten 12 Monaten vor dem Tod erhalten hat. Können Sie bitte für jede der medizinischen Leistungen, die ich gleich nennen werde, angeben, ob **[er/sie]** diese erhalten hat, und falls ja, wie hoch Sie die hierdurch entstandenen Kosten einschätzen. @bBitte berücksichtigen Sie nur Kosten, die nicht von der Krankenversicherung übernommen oder erstattet wurden.@b

1. Weiter

LOOP cnt:= 1 TO 8

IF ((cnt < 3) OR (cnt > 5)) OR (XT015_TimesInHosp <> a1)

LOOP

XT018_TypeMedCare

Ist **[[Name Verstorbene/r]]** (in den letzten 12 Monaten vor **[seinem/ihrer]** Tod) **[von einem Hausarzt behandelt/von einem Facharzt behandelt/im Krankenhaus behandelt/im Pflegeheim betreut/im Hospiz betreut/mit Medikamenten behandelt/durch medizinische Hilfsmittel unterstützt/wegen einer Behinderung häuslich gepflegt]** worden ?

1. Ja
5. Nein

IF XT018_TypeMedCare = a1

XT019_CostsMedCare

Wie viel **[hat die Behandlung durch den Hausarzt/hat die Behandlung durch Fachärzte/hat der Aufenthalt im Krankenhaus/hat die Betreuung im Pflegeheim/hat der Aufenthalt im Hospiz/haben die Medikamente/haben die medizinischen Hilfsmittel/die häusliche Pflege]** (in den letzten 12 Monaten **[seines/ihrer]** Lebens) ungefähr gekostet ?

IWER:

FALLS ALLE BEHANDLUNGS- ODER BETREUUNGSKOSTEN VON DER KRANKENVERSICHERUNG BEZAHLT ODER ERSTATTET WURDEN, TRAGEN SIE ALS BETRAG "0" EIN; BETRAG IN {FLCURR}

0..980000

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

XT105_DiffWhere

Wir wüssten gerne mehr über die Schwierigkeiten, die Menschen aufgrund körperlicher, psychischer oder emotionaler Probleme sowie aufgrund von Gedächtnisproblemen in ihrem letzten Lebensjahr haben.

Hatte **[[Name des Verstorbenen]]** während **[seines/ihrer]** letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, wo **[er/sie]** sich befand?

Bitte nennen Sie nur Probleme, die mindestens drei Monate andauerten.

1. Ja
5. Nein

XT106_DiffYear

Hatte **[[Name des Verstorbenen]]** während **[seines/ihrer]** letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, welches Jahr es gerade war?

(Bitte nennen Sie nur Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate anhielten.)

1. Ja
5. Nein

XT107_DiffRecogn

Hatte **[[Names des Verstorbenen]]** während **[seines/ihrer]** letzten Lebensjahrs Schwierigkeiten, Familienmitglieder oder enge Freunde zu erkennen? (Bitte nennen Sie nur Probleme, die mindestens drei Monate anhielten.)

1. Ja
5. Nein

XT020_IntroDiffADL

Hatte **[[Name Verstorbene/r]]** auf Grund eines körperlichen oder psychischen Problems oder wegen eines Problems mit dem Gedächtnis in den letzten zwölf Monaten **[seines/ihrer]** Lebens Schwierigkeiten mit einer oder mehreren der folgenden Aktivitäten? (Bitte nennen Sie nur solche Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate andauert haben.)

IWER:

Antworten vorlesen. Alle Zutreffenden ankreuzen.

1. Sich anziehen, einschließlich Socken und Schuhe
2. Durch einen Raum gehen
3. Baden oder Duschen
4. Essen, z.B. beim Zurechtschneiden der Speisen
5. Ins Bett legen oder aus dem Bett aufstehen
6. Benutzen der Toilette, einschließlich Hinsetzen und Aufstehen
7. Zubereiten einer warmen Mahlzeit
8. Einkaufen von Lebensmitteln
9. Telefonieren
10. Medikamente einnehmen
96. Keine der genannten

IF (XT020_IntroDiffADL_CARDINAL > 0) AND NOT (a96 IN XT020_IntroDiffADL)

XT022_HelpADL

Wenn Sie an die Tätigkeiten denken, bei denen der/die Verstorbene in den letzten zwölf Monaten **[seines/ihrer]** Lebens Schwierigkeiten hatte – hat ihm/ihr jemand regelmäßig dabei geholfen?

1. Ja
5. Nein

IF XT022_HelpADL = a1

XT023_WhoHelpedADL

Wer, einschließlich Sie selbst, hat hauptsächlich bei diesen Tätigkeiten geholfen? Bitte nennen Sie höchstens drei Personen.

IWER:

Bitte nicht vorlesen.

Maximal drei Antworten.

Geben Sie die Beziehung zum Verstorbenen an.

1. Selbst (d.h. Stellvertreter)

2. Ehegatte oder Lebensgefährte des/r Verstorbenen
3. Mutter oder Vater des/r Verstorbenen
4. Sohn des/r Verstorbenen
5. Schweigersohn des/r Verstorbenen
6. Tochter des/r Verstorbenen
7. Schwiegertochter des/r Verstorbenen
8. Enkel des/r Verstorbenen
9. Enkelin des/r Verstorbenen
10. Schwesterdes/r Verstorbenen
11. Bruder des/r Verstorbenen
12. Anderer Verwandter
13. Unbezahlte/r Freiwillige/r
14. Professionelle Hilfe (z.B. Pfleger/in)
15. Freund oder Nachbar des/r Verstorbenen
16. Andere Person

XT024_TimeRecHelp

Wie lange hat *[der/die]* Verstorbene während der letzten zwölf Lebensmonate insgesamt Hilfe erhalten?

IWER:

{ReadOut}

1. Weniger als einen Monat
2. Einen Monat bis unter drei Monate
3. 3 Monate bis unter 6 Monate
4. 6 Monate bis unter ein Jahr
5. Ein ganzes Jahr

XT025_HrsNecDay

Für wie viele Stunden wurde diese Hilfe an einem normalen Tag ungefähr benötigt?

0..24

ENDIF

ENDIF

XT026a_Intro

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Geldanlagen und Lebensversicherungen, die *[der/die]* Verstorbene möglicherweise besessen hat und darauf, was mit diesen Geldanlagen passiert ist, nachdem *[[Name des Verstorbenen]]* gestorben ist.

Ich verstehe, dass dies für Sie möglicherweise unangenehm ist, aber es wäre sehr hilfreich für uns, Informationen bezüglich der finanziellen Situation zum Todeszeitpunkt zu haben. Bevor wir weitermachen, möchte ich Ihnen nochmals versichern, dass alles, was Sie mir bereits gesagt haben, und alles, was Sie mir jetzt mitteilen, absolut vertraulich behandelt wird.

1. Weiter

XT026b_HadWill

Manche Menschen machen ein Testament, um festzulegen, wer welche Teile ihres Nachlasses erhalten soll.

Hat *[[Name des Verstorbenen]]* ein Testament hinterlassen?

1. Ja
5. Nein

XT027_Benefic

Wer waren die Erben oder Begünstigten, einschließlich Sie selbst?

IWER:

Bitte vorlesen.

Alle zutreffenden kodieren.

1. Selbst, der/die Antwortende
2. Ehegatte oder Lebensgefährte der/s Verstorbenen
3. Kinder der/s Verstorbenen
4. Enkel der/s Verstorbenen
5. Geschwister der/s Verstorbenen
6. Andere Verwandte der/s Verstorbenen (bitte angeben)
7. Andere, nicht Verwandte Personen (bitte angeben)
8. Kirche, Stiftungen, wohltätige Organisationen
9. NUR SPONTAN: Der/die Verstorbene hat gar nichts hinterlassen

IF a6 IN [XT027_Benefic](#)

XT028_OthRelBen

IWER:

ANDERE VERWANDTE ANGEBEN

STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT027_Benefic](#)

XT029_OthNonRelBen

IWER:

ANDERE, NICHT VERWANDTE PERSON ANGEBEN

STRING

ENDIF

XT030_OwnHome

War *[der Verstorbene (Mit-)Eigentümer seiner/die Verstorbene (Mit-)Eigentümerin ihrer]* Wohnung?

1. Ja
5. Nein

IF [XT030_OwnHome](#) = a1

XT031_ValHome

Abzüglich noch ausstehender Hypotheken, wie hoch war der Wert dieser Immobilie (oder des Anteils daran, der *{FL_XT031_1}* Verstorbenen gehört hat)?

IWER:
BETRAG IN {FLCURR} ANGEBEN
-50000000..50000000

XT032_InhHome

Wer hat diese Immobilie geerbt, Sie selbst eingeschlossen?

IWER:
BEZIEHUNG ZUR/ZUM VERSTORBENEN FÜR ALLE ZUTREFFENDEN ANGEBEN

1. Selbst, der/die Antwortende
2. Ehegatte oder Lebensgefährte
3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
4. Enkel
5. Geschwister
6. Andere Verwandte (bitte angeben)
7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)

IF a6 IN [XT032_InhHome](#)

XT051_OthRel

IWER:
ANDERE VERWANDTE ANGEBEN
STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT032_InhHome](#)

XT052_OthNonRel

IWER:
ANDERE, NICHT VERWANDTE PERSONEN ANGEBEN
STRING

ENDIF

IF a3 IN [XT032_InhHome](#)

XT053_FrstNme

IWER:
VORNAMEN DER KINDER, DIE DIE IMMOBILIE GEERBT HABEN, ANGEBEN
STRING

ENDIF

ENDIF

XT033_OwnLifeInsPol

Hatte der/die Verstorbene irgendwelche Lebensversicherungen?

1. Ja
5. Nein

IF [XT033_OwnLifeInsPol](#) = a1

XT034_ValLifeInsPol

Wie hoch war ungefähr der Gesamtwert aller Lebensversicherungen des Verstorbenen?

IWER:
BETRAG IN {FLCURR} ANGEBEN
1000..50000000

XT035_BenLifeInsPol

Wer waren die Begünstigten der Lebensversicherungen, Sie selbst eingeschlossen?

IWER:
BEZIEHUNG DES VERSTORBENEN FÜR ALLE ZUTREFFENDEN ANGEBEN

1. Selbst (d.h. Stellvertreter)
2. Ehegatte oder Lebensgefährte
3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
4. Enkel
5. Geschwister
6. Andere Verwandte (bitte angeben)
7. Andere, nicht Verwandte Personen (bitte angeben)

IF a6 IN [XT035_BenLifeInsPol](#)

XT054_OthRel

IWER:
ANDERE VERWANDTE ANGEBEN
STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT035_BenLifeInsPol](#)

XT055_OthNonRel

IWER:
ANDERE, NICHT VERWANDTE PERSONEN ANGEBEN
STRING

ENDIF

IF a3 IN [XT035_BenLifeInsPol](#)

```

XT056_FrstNme
IWER:
VORNAMEN DER KINDER, DIE BEGÜNSTIGTE WAREN, ANGEBEN
STRING
ENDIF
ENDIF

XT036_IntroAssets
Ich werde Ihnen jetzt einige Vermögensarten nennen, die man haben könnte. Sagen Sie mir bitte für jede der Genannten, ob [der/die] Verstorbene sie zum Zeitpunkt [seines/ihrer]
Todes besessen hat und falls ja, wie hoch Sie deren Wert - nach Abzug eventuell vorhandener Schulden darauf - einschätzen.
1. Weiter

LOOP cnt:= 1 TO 5

LOOP

XT037_OwnAss
Hat [der/die] Verstorbene [einen Betrieb, Betriebsgelände oder Ackerland/andere Immobilien/Autos/Finanzvermögen, z.B. Bargeld oder Wertpapiere/Juwelen oder Antiquitäten]
besessen?
1. Ja
5. Nein

IF XT037_OwnAss = a1

XT038_ValAss
Was war ungefähr der Wert [des Betriebes, Betriebsgeländes oder Ackerlandes/der anderen Immobilien/der Autos/des Finanzvermögens, z.B. Bargeld, Aktien oder
Wertpapiere/der Juwelen oder Antiquitäten], die [(Name Verstorbene/r)] zum Zeitpunkt [seines/ihrer] Todes besessen hat?

IWER:
BETRAG IN {FLCURR} ANGEBEN

Wenn verstorbene Person Schulden hinterlassen hat, geben
Sie bitte negativer Betrag ein.
-50000000..50000000
ENDIF
ENDLOOP
ENDLOOP
IF (XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv
Wie wurde der Gesamtnachlass unter den Kindern [des/der] Verstorbenen aufgeteilt?

IWER:
{ReadOut}
1. Einige Kinder erhielten mehr als andere
2. Das Vermögen wurde in etwa gleich unter allen Kindern aufgeteilt
3. Das Vermögen wurde unter den Kindern genau gleich aufgeteilt
4. Die Kinder haben überhaupt nichts bekommen

IF XT040a_EstateDiv = a1

XT040b_MoreForCare
Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um frühere Geschenke auszugleichen?
1. Ja
5. Nein

XT040c_MoreFinSupp
Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um sie finanziell zu unterstützen?
1. Ja
5. Nein

XT040d_MoreForCare
Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, weil sie [dem/der] Verstorbenen an [dessen/deren] Lebensende geholfen oder [ihn/sie] gepflegt haben?
1. Ja
5. Nein

XT040e_MoreOthReas
Würden Sie sagen, dass einige Kinder aus anderen Gründen mehr als andere erhalten haben?
1. Ja
5. Nein

IF XT040e_MoreOthReas = a1

XT040f_ReasMore
Welche anderen Gründe meinen Sie?
STRING
ENDIF
ENDIF

XT041_Funeral
Abschließend würde ich gerne noch etwas über die Beerdigung der Verstorbenen erfahren. War die Beerdigung von einer religiösen Zeremonie begleitet?
1. Ja
5. Nein

XT108_AnyElse
Wir haben Ihnen viele Fragen über verschiedene Aspekte der Gesundheit und Finanzen von [(Name des Verstorbenen)] in [seinem/ihren] letzten Lebensjahr gestellt und möchten

```

Ihnen an dieser Stelle sehr für Ihre Hilfe danken. Gibt es noch irgendetwas über die Lebensumstände im letzten Lebensjahr von *[[Name des Verstorbenen]]*, das Sie hinzufügen möchten?

IWER:

Falls nichts gesagt wird, "nichts" eingeben und Eingabetaste drücken.

STRING

XT042_Outro

Dies ist das Ende des Interviews. Haben Sie nochmals vielen Dank für all die Informationen, die Sie uns gegeben haben. Diese werden uns sehr helfen, die Situation von Menschen am Ende Ihres Lebens in Deutschland und Europa besser zu verstehen.

1. Weiter

XT043_IntMode

IWER:

BITTE INTERVIEWMODUS ANGEBEN

1. Persönlich

2. Telefon

XT044_IntID

IWER:

IHRE INTERVIEWER-NUMMER

STRING

ENDLOOP

ENDIF